

WiPro III (safe.lock)



Bedienungsanleitung



Operating instructions



Mode d'emploi



Návod k obsluze



Betjeningsvejledning



Manual de instrucciones



Istruzioni per l'uso



Gebruiksaanwijzing



Instrukcja obsługi



Bruksanvisning

Thitronik GmbH
Finkenweg 9-15
24340 Eckernförde
Deutschland

Web: www.thitronik.de
E-Mail: kontakt@thitronik.de
Telefon: +49 (0) 4351 76744-112

WiPro III (safe.lock)

 *Bedienungsanleitung*

Thitronik GmbH
Finkenweg 9-15
24340 Eckernförde
Deutschland

Web: www.thitronik.de
E-Mail: kontakt@thitronik.de
Telefon: +49 (0) 4351 76744-112

Inhalt

1	Einrichtung und Bedienung der Anlage.....	7
1.1	WiPro III mit dem Original-Fahrzeugschlüssel steuern.....	7
1.2	WiPro III mit dem Funk-Handsender 868 steuern.....	7
1.3	WiPro III safe.lock mit Original-Fahrzeugschlüssel steuern.....	8
1.4	WiPro III safe.lock mit dem Funk-Handsender 868 steuern.....	8
1.5	Panikalarm auslösen.....	9
1.6	Signal „Kontakt offen“ (Lüftungsfunktion „vent check“).....	9
1.7	Signal „Senderbatterie schwach“.....	10
1.8	Senderbatterie wechseln.....	10
1.8.1	Senderbatterie des Funk-Handsenders wechseln.....	10
1.8.2	Senderbatterie des Funk-Magnetkontaktes wechseln.....	10
1.8.3	Senderbatterie der Funk-Kabelschleife wechseln.....	11
1.8.4	Senderbatterie des NFC Moduls wechseln.....	11
1.9	Alarme.....	12
1.9.1	Störsenderalarm („Anti-Jamming-Alarm“).....	12
1.9.2	Einbruchalarm.....	12
1.9.3	Gasalarm.....	13
1.10	Alarme unterbrechen.....	13
1.10.1	Einbruchalarm mit dem Original-Fahrzeugschlüssel unterbrechen.....	13
1.10.2	Gasalarm mit dem Original-Fahrzeugschlüssel unterbrechen.....	13
1.10.3	Einbruchalarm mit dem Funk-Handsender unterbrechen.....	13
1.10.4	Gasalarm mit dem Funk-Handsender unterbrechen.....	14
1.11	Zubehör verwenden.....	14
1.11.1	Funk-Gaswarner verwenden.....	14
1.11.2	G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO verwenden.....	14
1.11.3	Funk-Kabelschleife verwenden.....	14
1.11.4	NFC Modul verwenden.....	15
1.11.5	Backup-Sirene verwenden.....	15

2	Alarmspeicher.....	16
2.1	Blinkfolgen der Status-LED	16
2.2	WiPro III (safe.lock) mit Funkzubehör erweitern (easy add/easy add 3.0).....	17
2.2.1	Neues Zubehör mit dem Funk-Handsender anlernen (easy add 1.0).....	17
2.2.2	Funk-Komponenten mit dem Funk-Handsender löschen	17
2.2.3	Neues Zubehör über den CAN-Bus anlernen (easy add 2.0).....	18
2.2.4	Neues Zubehör über die THITRONIK® App anlernen (easy add 3.0).....	18
3	Sonstiges	19
3.1	Technische Daten.....	19
3.2	Entsorgungshinweise	19
3.3	Konformität/Richtlinien.....	19

Haftungsausschluss

Die WiPro III und WiPro III safe.lock können wie jedes Alarmsystem einen Einbruch oder Einbruchversuch lediglich melden, jedoch nicht verhindern. Es ist daher notwendig, sich entsprechend umsichtig zu verhalten, keine Wertgegenstände offen oder leicht zugänglich im Fahrzeug zu lassen und das Fahrzeug bei Verlassen immer abzuschließen. Thitronik GmbH übernimmt keine Haftung für entwendete Wertgegenstände, Diebstahl des Fahrzeugs oder durch Einbruch am Fahrzeug entstandene Schäden.

Die Alarmanlage ist an die Starterbatterie angeschlossen. Thitronik GmbH haftet nicht für entstehende Schäden durch Tiefentladung der Starterbatterie. Bitte beachten Sie, dass das Fahrzeug nicht entriegelt werden kann, falls die Batterie leer ist. Thitronik GmbH übernimmt hierfür keine Haftung. Der Anwender trägt die Verantwortung für die bestimmungsgemäße Nutzung des Gerätes und muss sicherstellen, dass keine materiellen Schäden, Verletzungen oder Unfälle durch Nichteinhaltung der beschriebenen Anweisungen eintreten können.

Hinweis zur Nutzung der WiPro III safe.lock bei Mercedes Sprinter

Bei Verriegelung mit dem Original-Fahrzeugschlüssel ist ein Entriegeln mit THITRONIK® Zubehör (Funk-Handsender 868, NFC Modul oder THITRONIK® App) nicht mehr möglich.

Ab Softwareversion (1.2.0sx) weist die WiPro III safe.lock mit einem speziellen [Signalton](#) (zehn kurze Pieptöne schnell hintereinander) und zeitgleichem schnellen Blinken der Fahrzeugblinker auf diese Gefahr hin und verhindert ein versehentliches Aussperren.

Für maximalen Bedienkomfort empfehlen wir im Campingbetrieb, das Fahrzeug grundsätzlich mit THITRONIK® Zubehör (Funk-Handsender 868, NFC Modul oder THITRONIK® App) zu verriegeln. Wurde das Fahrzeug mit THITRONIK® Zubehör verriegelt, können Sie trotzdem mit dem Original-Fahrzeugschlüssel entriegeln. Die automatische Wiederverriegelung (Auto-Close) des Fahrzeugs ist in diesem Fall nicht aktiv.

Bei längerer Standzeit (ohne Aufladen der Starterbatterie) empfehlen wir, das Fahrzeug mit dem Original-Fahrzeugschlüssel zu verriegeln, da es nur so in den Ruhemodus („Sleep Mode“) versetzt wird.

Hinweis zur Nutzung der WiPro III safe.lock bei Ford Transit-Modellen

Ford Transit 2019–2024 (Ford Transit Custom –2023)

Damit safe.lock bei Ihrem Fahrzeug funktioniert, muss im Bordcomputer des Fahrzeugs die Option „Schaltersperre“ auswählbar und deaktiviert sein. Nur dann ist es möglich, die Zentralverriegelung Ihres Ford Transit 2019+ von der WiPro III safe.lock ansteuern zu lassen.

Ford Transit 2024+ (Ford Transit Custom 2023+)

Bei diesen Modellen lässt sich die Schaltersperre des Fahrzeugs nicht deaktivieren, weshalb beim Verriegeln/Scharfschalten mit dem Original-Fahrzeugschlüssel ein Entriegeln/Unscharfschalten mit THITRONIK® Zubehör (Funk-Handsender 868, NFC Modul oder THITRONIK® App) nicht möglich ist.

Im Campingmodus empfehlen wir daher, das Fahrzeug immer über das THITRONIK® Zubehör (THITRONIK® App (Bluetooth und SMS), Funk-Handsender, KeyCard, KeyTag und KeyStrap) zu verriegeln. Wurde das Fahrzeug mit THITRONIK® Zubehör verriegelt, können Sie dieses trotzdem mit dem Original-Fahrzeugschlüssel entriegeln. Die automatische Wiederverriegelung (Auto-Close) des Fahrzeugs ist in diesem Fall nicht aktiv.

Hinweis zur Nutzung der WiPro III safe.lock bei VW T-Modellen

Bei den VW T-Modellen funktioniert die Zentralverriegelung auch dann, wenn die Fahrzeigtüren geöffnet sind, solange die Fahrertür geschlossen ist. In diesem Fall bleibt die Alarmanlage deaktiviert. Die Alarmanlage schaltet sich automatisch scharf, sobald alle Türen geschlossen wurden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die WiPro III (safe.lock) sind speziell für Freizeitfahrzeuge entwickelte Alarmsysteme. Die Absicherung des Innenraums erfolgt über Funk-Magnetkontakte an Türen, Fenstern und Klappen. Alle Türen, Schiebetüren, Hecktüren und ggf. die Motorhaube, die durch den Bordcomputer des Fahrzeuges erfasst werden, sind über den Anschluss an das CAN-Bus-System abgesichert. Bei Fahrzeugen ohne CAN-Bus-System erfolgt die Absicherung der Kabinentüren über die Innenbeleuchtung. Öffnungen des Fahrzeuges, die weder über den Bordcomputer überwacht werden noch mit Funk-Magnetkontakten ausgestattet sind, können nicht durch die WiPro III (safe.lock) überwacht werden.

Die Bedienung des Systems kann über den Original-Fahrzeugschlüssel, THITRONIK® Funk-Handsender, das NFC Modul* oder die THITRONIK® App** erfolgen. Wird bei aktivierter Alarmanlage eine gesicherte Öffnung geöffnet, zeigt die WiPro III (safe.lock) dies durch Einschalten der integrierten Sirene, Einschalten der Fahrzeughupe (nicht bei allen Fahrzeugtypen) und Warnblinken an. Die Dauer der Alarmierung entspricht mit 30 Sekunden für Hupe und Sirene sowie 120 Sekunden für die Warnblinken dem gesetzlichen Rahmen. Nach Ablauf dieser gesetzlich vorgeschriebenen Höchstdauer ist die WiPro III (safe.lock) automatisch wieder scharfgeschaltet.

Die Alarmanlage ist ausschließlich für den Einsatz in Freizeitfahrzeugen vorgesehen und eignet sich nicht zur Absicherung von Gebäuden, Fahrrädern oder Motorrädern. Die Montage der Alarmanlage ist durch eine Fachwerkstatt gemäß den Einbaurichtlinien durchzuführen. Die WiPro III (safe.lock) dient ausschließlich zur Alarmierung bei Einbrüchen oder Einbruchversuchen. Sie kann diese melden, aber nicht verhindern.

*Nicht im Lieferumfang inbegriffen.

**Erhältlich bei Google Play und im App Store

1 Einrichtung und Bedienung der Anlage

Auf den nachfolgenden Seiten erhalten Sie umfassende Informationen zur Funktionsweise, Einrichtung und Bedienung Ihrer Alarmanlage.

Bitte lesen Sie folgenden Anweisungen aufmerksam durch, um Fehlbedienungen zu vermeiden.

1.1 WiPro III mit dem Original-Fahrzeugschlüssel steuern

- Die Taste „Verriegeln“ schärft das Alarmsystem.
Nur möglich bei geschlossenen Fahrzeurtüren!
- Die Fahrzeugblinker blinken je nach Fahrzeugtyp ein- bis zweimal, der interne Pieper der WiPro III ertönt einmal und die Status-LED beginnt zu blinken.
- ertönt beim Verriegeln eine Reihe kurzer Signaltöne aus dem internen Pieper der WiPro III, ist mindestens ein Funk-Magnetkontakt 868 geöffnet. Die Anlage wird trotzdem scharfgeschaltet (siehe 1.6 Signal „Kontakt offen“ (Lüftungsfunktion „vent check“)).
- Die Taste „Entriegeln“ schaltet das Alarmsystem unscharf.
- Die Fahrzeugblinker blinken je nach Fahrzeugtyp ein- bis zweimal, der interne Pieper der WiPro III ertönt zweimal und die Status-LED blinkt nicht mehr.

1.2 WiPro III mit dem Funk-Handsender 868 steuern

- Durch Drücken einer beliebigen Taste des Funk-Handsenders 868 wird das Alarmsystem scharfgeschaltet.
- Taste „Lautsprecher“:
 - o Die Fahrzeugblinker blinken einmal, der interne Pieper der WiPro III ertönt einmal und Status-LED beginnt zu blinken. Die Scharfschaltung erfolgt auch bei geöffneten Fahrzeurtüren.
- Taste „Durchgestrichener Lautsprecher“:
 - o Die Fahrzeugblinker blinken einmal, der interne Pieper der WiPro III bleibt stumm und die Status-LED beginnt zu blinken. Die Scharfschaltung erfolgt auch bei geöffneten Fahrzeurtüren.
- Beliebige Taste des Funk-Handsenders 868 schaltet das Alarmsystem unscharf.
- Taste „Lautsprecher“:
 - o Die Fahrzeugblinker blinken zweimal, der interne Pieper der WiPro III ertönt zweimal und die Status-LED blinkt nicht mehr.
- Taste „Durchgestrichener Lautsprecher“:
 - o Die Fahrzeugblinker blinken zweimal, der interne Pieper der WiPro III bleibt stumm und die Status-LED blinkt nicht mehr.

1.3 WiPro III safe.lock mit Original-Fahrzeugschlüssel steuern

- Die Taste „Verriegeln“ schaltet das Alarmsystem scharf und verriegelt das Fahrzeug.
Nur möglich bei geschlossenen Fahrzeurtüren, die über den CAN-Bus überwacht werden!
- Die Fahrzeugblinker blinken je nach Fahrzeugtyp ein- bis zweimal, der interne Pieper der WiPro III safe.lock ertönt einmal und die Status-LED beginnt zu blinken.
- ertönt beim Verriegeln eine Reihe kurzer Signaltöne aus dem internen Pieper der WiPro III safe.lock, ist mindestens ein Funk-Magnetkontakt 868 geöffnet. Die Anlage wird trotzdem scharfgeschaltet (siehe 1.6 Signal „Kontakt offen“ (Lüftungsfunktion „vent check“)).
- Die Taste „Entriegeln“ schaltet das Alarmsystem unscharf und entriegelt das Fahrzeug.
- Die Fahrzeugblinker blinken je nach Fahrzeugtyp ein- bis zweimal, der interne Pieper der WiPro III safe.lock ertönt zweimal und die Status-LED blinkt nicht mehr.

1.4 WiPro III safe.lock mit dem Funk-Handsender 868 steuern

- Durch Drücken einer beliebigen Taste des Funk-Handsenders 868 wird das Alarmsystem scharfgeschaltet und das Fahrzeug verriegelt.
- Taste „Lautsprecher“:
 - o Die Fahrzeugblinker blinken einmal, der interne Pieper der WiPro III safe.lock ertönt einmal und die Status-LED beginnt zu blinken.
- Taste „Durchgestrichener Lautsprecher“:
 - o Die Fahrzeugblinker blinken einmal, der interne Pieper der WiPro III safe.lock bleibt stumm und die Status-LED beginnt zu blinken.
- Durch Drücken einer beliebigen Taste des Funk-Handsenders 868 wird das Alarmsystem unscharfgeschaltet und das Fahrzeug entriegelt.
- Taste „Lautsprecher“:
 - o Die Fahrzeugblinker blinken zweimal, der interne Pieper der WiPro III safe.lock ertönt zweimal und die Status-LED blinkt nicht mehr
- Taste „Durchgestrichener Lautsprecher“:
 - o Die Fahrzeugblinker blinken zweimal, der interne Pieper der WiPro III safe.lock bleibt stumm und die Status-LED blinkt nicht mehr.

1.5 Panikalarm auslösen

Der Panikalarm wird mit der WiPro III und der WiPro III safe.lock auf identische Weise ausgelöst. Wenn Sie sich im Fahrzeug aufhalten und sich bedroht fühlen, nutzen Sie die Panikalarmfunktion, um Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen. Bei einem Panikalarm werden die Sirene, die Blinker und – abhängig vom Fahrzeugtyp – ggf. auch die Hupe aktiviert. Ist ein Pro-finder angeschlossen, wird eine Notfall-SMS mit der letzten bekannten Position an alle Zielrufnummern geschickt. Ein Panikalarm kann bei scharf- und bei unscharfgeschalteter Anlage ausgelöst werden.

- Gleichzeitiges Betätigen beider Tasten des Funk-Handsender 868 löst den Panikalarm aus.
- Das Betätigen einer beliebigen Taste des Funk-Handsender 868 beendet den Alarm.

1.6 Signal „Kontakt offen“ (Lüftungsfunktion „vent check“)

Beim Verriegeln des Fahrzeugs oder beim Aktivieren der Zündung ertönt eine Reihe kurzer Signaltöne aus dem internen Pieper der WiPro III (safe.lock). Dies bedeutet, dass mindestens ein Funk-Magnetkontakt 868 als geöffnet erkannt wurde.

Sollte kein Kontakt beabsichtigt geöffnet sein, überprüfen Sie die gesicherten Öffnungen.

Anders als bei Pkw-Alarmsystemen kann es im Reisemobil oder Wohnwagen durchaus erwünscht sein, eines der Fenster, beispielsweise zur Belüftung des Fahrzeugs, geöffnet zu lassen, während alle übrigen gesicherten Öffnungen überwacht werden.

Um die Alarmanlage bei geöffnetem Fenster zu aktivieren, verfahren Sie wie folgt:

Öffnen Sie das gewünschte Fenster, und schalten Sie das System scharf, wie in den Kapiteln 1.1 bis 1.2 für die WiPro III bzw. in den Kapiteln 1.3 bis 1.4 für die WiPro III safe.lock beschrieben.

- Wenn Sie eine **WiPro III** nutzen, ertönt beim Scharfschalten des Alarmsystems eine Reihe kurzer Signaltöne aus dem internen Pieper. Die Anlage wird trotzdem scharfgeschaltet und überwacht alle übrigen Funk-Magnetkontakte sowie die Türen, die über den Bordcomputer überwacht werden.
- Bei der **WiPro III safe.lock** ertönt beim Verriegeln des Fahrzeugs und gleichzeitigem Scharfschalten des Alarmsystems eine Reihe kurzer Signaltöne aus dem internen Pieper. Das Fahrzeug verriegelt und das Alarmsystem wird trotzdem scharfgeschaltet und überwacht alle übrigen Funk-Magnetkontakte sowie die Türen, die über den Bordcomputer überwacht werden.
- Wenn Sie keine akustischen Signale erhalten möchten, können Sie den Funk-Handsender verwenden, um Ihr Fahrzeug über Lautlos-Taste („Durchgestrichener Lautsprecher) scharfzuschalten und im Falle der WiPro III safe.lock zusätzlich zu verriegeln.
- Wird das Fenster bei aktiviertem System geschlossen, wird kein Alarm ausgelöst. Erst wenn es nach Ablauf von mindestens fünf Sekunden erneut geöffnet wird, führt dies zu einem Alarm.

1.7 Signal „Senderbatterie schwach“

Wenn beim Betätigen einer Funkkomponente ein langer durchgehender Ton aus dem internen Pieper der WiPro III (safe.lock) ertönt, bedeutet dies, dass die Batterie eines Funkkontaktes schwach ist und erneuert werden muss. Es kann sich dabei um eine Batterie eines Funk-Magnetkontaktes, eines Funk-Handsenders oder einer Funk-Kabelschleife handeln.

Um zu ermitteln, welcher Sender betroffen ist, muss jeder Sender einzeln ausgelöst werden. Bei dem betreffenden Sender erlischt die rote „Sende-LED“ erst nach 30 Sekunden.

Informationen zum Batterietausch finden Sie im nachfolgenden Abschnitt.

1.8 Senderbatterie wechseln

Vorsicht!

**Bei unsachgemäßem Austausch der Batterie besteht Explosionsgefahr!
Gebrauchte Batterien sind gemäß den Vorgaben des Herstellers zu entsorgen.**

Die Speicher der Sender sind nicht flüchtig; das bedeutet, dass einmal angelernte Sender nach einem Batteriewechsel nicht neu angelernt werden müssen.

Um eine Beschädigung der Elektronik durch statische Entladung zu verhindern, erden Sie sich bitte, indem Sie ein masseführendes Fahrzeugteil (Türscharnier, negativer Anschluss des Zigarettenanzünders o. ä.) berühren.

1.8.1 Senderbatterie des Funk-Handsenders wechseln

- Entfernen Sie die Schraube an der Rückseite des Funk-Handsenders, und öffnen Sie das Gehäuse.
- Entnehmen Sie die Leiterplatte, und entfernen Sie die Batterie.
- Ersetzen Sie diese durch eine Batterie gleichen Typs (CR2032).
- Achten Sie beim Einlegen der Batterie auf die richtige Polung.

Bitte beachten Sie die Markierung auf dem Batteriehalter!

- Legen Sie die Leiterplatte wieder in das Gehäuse und schließen dieses.

1.8.2 Senderbatterie des Funk-Magnetkontaktes wechseln

- Öffnen Sie das Gehäuse durch leichtes Aufhebeln an der Einkerbung auf der langen Seite des Gehäuses.
- Entnehmen Sie die Leiterplatte, und entfernen Sie die Batterie.
- Ersetzen Sie diese durch eine Batterie gleichen Typs (CR2032).
- Achten Sie beim Einlegen der Batterie auf die richtige Polung.

Bitte beachten Sie die Markierung auf dem Batteriehalter!

- Legen Sie die Leiterplatte wieder in das Gehäuse und schließen dieses.

1.8.3 Senderbatterie der Funk-Kabelschleife wechseln

- Entfernen Sie die beiden Schrauben auf der Unterseite der Funk-Kabelschleife, und öffnen Sie das Gehäuse.
- Entnehmen Sie die Batterie, ohne die Leiterplatte herauszuziehen.
- Ersetzen Sie diese durch eine Batterie gleichen Typs (CR2032) und achten Sie beim Einlegen auf die richtige Polung.

Bitte beachten Sie die Markierung auf dem Batteriehalter!

- Legen Sie die schwarze Dichtung in den Gehäusedeckel ein, und schrauben Sie das Gehäuse zu.
- Ziehen Sie die Schrauben nur leicht an, um die Dichtung nicht zu stark zu quetschen.

1.8.4 Senderbatterie des NFC Moduls wechseln

- Öffnen Sie das Gehäuse, indem Sie den Gehäusedeckel nach links drehen und zu sich ziehen.
- Nehmen Sie die drei leeren Batterien aus der Batteriehalterung.
- Ersetzen Sie diese durch drei Batterien gleichen Typs (AAA-Alkaline-Batterien (LR03)) und achten Sie beim Einlegen auf die richtige Polung
- Drehen Sie den Deckel wieder nach rechts, um das Gehäuse zu schließen.

Hinweis:

Verwenden Sie ausschließlich AAA-Alkaline-Batterien (LR03). Bei anderen Batterietypen kann es zu Fehlfunktionen des NFC Moduls kommen.

Nach dem Wechsel der Batterien muss bereits angelernstes NFC-Zubehör nicht erneut angelernt werden, sie können weiterhin verwendet werden.

Um die einwandfreie Funktion des NFC Moduls sicherzustellen, wird dringend empfohlen, die Batterien jährlich zu wechseln.

Wird das Fahrzeug auch im Winter genutzt, sollten die Batterien zusätzlich kurz vor der kalten Jahreszeit getauscht werden.

1.9 Alarme

Die WiPro III (safe.lock) kann drei verschiedene Alarme signalisieren: Störsenderalarme, Einbruchalarme und Gasalarme.

1.9.1 Störsenderalarm („Anti-Jamming-Alarm“)

Die WiPro III (safe.lock) verfügt über intelligente Funktionen und Auswertelgorithmen, mit denen illegale Überlagerungen oder Störungen der Empfangsfrequenz erkannt werden. Wird eine entsprechende Störung festgestellt, wird Alarm ausgelöst. Auf diese Weise wird die störungsfreie Funktion der WiPro III (safe.lock) und ihrer Komponenten permanent gewährleistet.

Sollte sich Ihr Fahrzeug öfter in Regionen aufhalten, in denen unzulässigerweise auf der Sendefrequenz der WiPro III (safe.lock) gesendet wird, kann dies zu unerwünschten Alarmen führen.

Die Vorgehensweise zur Deaktivierung der Anti-Jamming-Funktion ist im Installationshandbuch im Kapitel 1.5.2 auf Seite 5 erläutert.

1.9.2 Einbruchalarm

Wird bei scharfgeschalteter Anlage eine mit einem Funk-Magnetkontakt gesicherte Öffnung geöffnet, eine Kabelschleife durchtrennt/aus der Halterung entfernt oder eine über den Bordcomputer des Fahrzeugs überwachte Fahrzeugtür geöffnet, gibt die Anlage einen Einbruchalarm aus.

**Hinweis (betrifft ausschließlich die WiPro III, NICHT die WiPro III safe.lock):
Bei Absicherung der Einbautüren über den Innenbeleuchtungseingang kann die Scharfschaltung der Alarmanlage durch Öffnen der Türen erst nach 60 Sekunden geprüft werden. Alle anderen Öffnungen sind sofort nach Scharfschalten der Anlage abgesichert.**

- Die Sirene und – je nach Fahrzeugtyp – ggf. die Hupe ertönen für 30 Sekunden.
- Die Fahrzeug blinker blinken ca. 180 Sekunden lang.
- Die Status-LED blinkt ca. 180 Sekunden lang.

Nach Ablauf des Alarmzyklus und einer Alarmpause von 30 Sekunden bleibt die WiPro III (safe.lock) scharfgeschaltet und reagiert auf erneute Einbruchversuche wie zuvor beschrieben.

1.9.3 Gasalarm

Wenn ein angelernter Gaswarner bei Erreichen einer kritischen Gaskonzentration ein Alarmsignal an die Anlage sendet oder ein an den Gaswarneingang angeschlossener Gaswarner einen Alarm auslöst, führt dies sowohl bei scharfer als auch bei unscharfer Anlage zu einem Alarm.

- Die Sirene ertönt für ca. 30 Sekunden mit kurzen Unterbrechungen.
- Je nach Fahrzeugtyp ertönt die Hupe ebenfalls mit kurzen Unterbrechungen für ca. 30 Sekunden.
- Die Fahrzeug blinker blinken für ca. 180 Sekunden lang.
- Die Status-LED blinkt ca. 180 Sekunden lang.

Bleibt die Alarmursache weiterhin bestehen (kritische Gaskonzentration), beginnen die Fahrzeug blinker sowie die Status-LED erneut zu blinken und die akustische Alarmierung startet erneut. Dies wiederholt sich so lange, bis die Gaskonzentration auf ein unkritisches Niveau gefallen ist.

1.10 Alarme unterbrechen

1.10.1 Einbruchalarm mit dem Original-Fahrzeugschlüssel unterbrechen

Durch Drücken der Taste „Entriegeln“ wird der Alarm unterbrochen oder die Anlage unscharfgeschaltet. Je nach Fahrzeugtyp kann es hierfür erforderlich sein, die Fahrzeugh Türen zu schließen, wenn der Alarm im geöffneten Zustand des Fahrzeugs ausgelöst wurde.

Die Fahrzeug blinker blinken je nach Fahrzeug ein- bis zweimal, der interne Pieper der WiPro III (safe.lock) ertönt einmal lang und zweimal kurz (unscharf). Die Status-LED blinkt entsprechend der Alarmursache (siehe Kapitel 2.1 Blinkfolgen der Status-LED).

1.10.2 Gasalarm mit dem Original-Fahrzeugschlüssel unterbrechen

Durch Drücken der Taste „Entriegeln“ wird der Alarm unterbrochen oder die Anlage unscharfgeschaltet. Wurde der Alarm bei unscharfgeschalteter Anlage ausgelöst, muss diese erst scharfgeschaltet werden (siehe Kapitel 1.1 und 1.2 für WiPro III oder Kapitel 1.3 und 1.4 für WiPro III safe.lock) um daraufhin durch „Entriegeln“ den Alarm zu unterbrechen.

Je nach Fahrzeugtyp kann es hierfür erforderlich sein, die im Bordcomputer überwachten Fahrzeugh Türen zu schließen.

- Die Fahrzeug blinker blinken je nach Fahrzeugtyp ein- bis zweimal, der interne Pieper ertönt einmal lang und zweimal kurz (unscharf). Die Status-LED blinkt entsprechend der Alarmursache (siehe Kapitel 2.1 Blinkfolgen der Status-LED).

1.10.3 Einbruchalarm mit dem Funk-Handsender unterbrechen

Durch Drücken einer beliebigen Taste wird der Alarm unterbrochen oder die Anlage unscharfgeschaltet. Je nach Fahrzeugtyp kann es hierfür erforderlich sein, die Fahrzeugh Türen zu schließen, wenn der Alarm bei geöffneten Fahrzeugh Türen ausgelöst wurde. Bei der WiPro III safe.lock entriegelt das Fahrzeug zusätzlich.

Die Fahrzeug blinker blinken je nach Fahrzeug ein- bis zweimal, der interne Pieper der WiPro III (safe.lock) ertönt einmal lang und zweimal kurz (unscharf). Die Status-LED blinkt entsprechend der Alarmursache (siehe Kapitel 2.1 Blinkfolgen der Status-LED).

1.10.4 Gasalarm mit dem Funk-Handsender unterbrechen

Durch Drücken einer beliebigen Taste wird der Alarm unterbrochen oder die Anlage unscharfgeschaltet. Bei der WiPro III safe.lock entriegelt das Fahrzeug zusätzlich. Je nach Fahrzeugtyp kann es hierfür erforderlich sein, die im CAN-Bus überwachten Fahrzeugtüren zu schließen.

- Die Fahrzeug blinker blinken je nach Fahrzeugtyp ein- bis zweimal, der interne Pieper der WiPro III (safe.lock) ertönt einmal lang und zweimal kurz (unscharf). Die Status-LED blinkt entsprechend der Alarmursache (siehe Kapitel 2.1 Blinkfolgen der Status-LED).

1.11 Zubehör verwenden

1.11.1 Funk-Gaswarner verwenden

Der Funk-Gaswarner kann mithilfe des Druckschalters an dessen schmaler Gehäuseunterseite ein- und ausgeschaltet werden. Nach dem Einschalten leuchtet die Betriebsanzeige auf der Vorderseite grün. Nach Ablauf der etwa vierminütigen Reinigungsphase blinkt die Anzeige grün, und der Funk-Gaswarner überwacht nun die Raumluft auf kritische Konzentrationen von Propan, Butan und Betäubungsgasen.

1.11.2 G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO verwenden

Die G.A.S.-pro III erkennt mit dem integrierten Sensor brennbare Gase (Propan, Butan) sowie Betäubungsgase; der integrierte Sensor der G.A.S.-pro III CO erkennt Kohlenmonoxid. Ein externer Sensor für CO bzw. Propan/Butan/Betäubungsgase kann zusätzlich installiert werden. Die G.A.S.-pro III verfügt über eine interne Sirene, zwei separate LEDs zur Anzeige der Betriebszustände, einen Eingang für einen zusätzlichen Sensor sowie eine Funkschnittstelle zur Kommunikation mit der WiPro III (safe.lock).

Das Gerät wird über die Taste an der Oberseite eingeschaltet. Daraufhin leuchtet erst die grüne LED, dann die rote LED, und nach einigen Sekunden leuchtet die blaue LED durchgängig bis zum Beginn der Vorheizphase. Bis zum Abschluss der Vorheizphase pulsiert die blaue LED etwa vier Minuten lang. Sobald die grüne LED pulsierend leuchtet, ist das Gaswarngerät einsatzbereit.

Hinweis:

Die G.A.S.-pro III kann als Zubehör zur WiPro III (safe.lock) oder als eigenständiges Gerät verwendet werden. Ist die G.A.S.-pro III nicht an die WiPro III (safe.lock) angeschlossen, alarmiert nur das Gaswarngerät selbst, aber nicht die WiPro III (safe.lock).

1.11.3 Funk-Kabelschleife verwenden

Die Funk-Kabelschleife kann bei scharf- und bei unscharfgeschalteter Alarmanlage in die Halterung gesteckt werden. Neben Fahrrädern und Motorrollern können auch Campingmöbel, Surfboards und andere bewegliche Gegenstände gesichert werden. Ist die Kabelschleife in der Halterung platziert, führt das Durchtrennen des Kabels oder Entfernen aus der Halterung zum Alarm. Eine nicht eingesetzte Funk-Kabelschleife löst kein Signal „Kontakt offen“ aus.

1.11.4 NFC Modul verwenden

Mit dem NFC-Modul lässt sich die Alarmanlage mittels KeyCard, KeyTag oder KeyStrap scharf-/unscharfschalten. Dazu wird der einmal angelernte NFC-Tag (KeyCard, KeyTag oder KeyStrap) an das NFC Modul gehalten. Das Modul erkennt den jeweiligen Tag und schaltet daraufhin lautlos in den nächsten logischen Zustand (scharf/unscharf).

Das NFC Modul ist einfach und ohne Werkzeug zu installieren. Es wird mit dem mitgelieferten Klebepad an einer Fensterscheibe befestigt und per Funk an die Alarmzentrale angelernt. Es ist kein Bohren oder Verlegen von Kabeln erforderlich.

1.11.5 Backup-Sirene verwenden

Die Backup-Sirene verfügt über einen integrierten Akku, der über die Starterbatterie geladen wird. Bei Alarmierung durch die WiPro III (safe.lock) ertönt die Backup-Sirene. Auch bei Wegfall der Versorgungsspannung ertönt die Backup-Sirene (Sabotagealarm).

Die Backup-Sirene verfügt über einen Schlüsselschalter auf der Geräterückseite. Bewahren Sie den dazugehörigen Schlüssel gut auf, um die Sirene für Servicezwecke deaktivieren zu können.

Informieren Sie sich bei Ihrem Händler, wo dieser die Sirene montiert hat.

2 Alarmspeicher

Der Alarmspeicher informiert Sie bei der Rückkehr zum Fahrzeug über zurückliegende Vorfälle. Gibt der interne Pieper beim „Unscharfschalten“ der Alarmanlage einen langen, durchgehenden Ton, gefolgt von zwei kurzen Tönen aus, bedeutet dies, dass zuvor ein Alarm ausgelöst wurde.

Bevor Sie die Alarmanlage ein weiteres Mal betätigen, beachten Sie die Blinkfolge der Status-LED. Diese zeigt Ihnen an, welche Komponente den Alarm verursacht hat.

Welche Blinkfolge für welchen Alarmgrund steht, entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

2.1 Blinkfolgen der Status-LED

-	1-mal Blinken	→	5 Sekunden Pause	→	Alarmgrund: Kabinentüren (CAN-Bus)
-	2-mal Blinken	→	5 Sekunden Pause	→	Alarmgrund: Funk-Magnetkontakt
-	3-mal Blinken	→	5 Sekunden Pause	→	Alarmgrund: Funk-Gaswarner, G.A.S.-pro III & G.A.S.-pro III CO
-	4-mal Blinken	→	5 Sekunden Pause	→	Alarmgrund: Funk-Kabelschleife
-	5-mal Blinken	→	5 Sekunden Pause	→	Alarmgrund: G.A.S.-pro
-	8-mal Blinken	→	5 Sekunden Pause	→	Alarmgrund: Panikalarm
-	9-mal Blinken	→	5 Sekunden Pause	→	Alarmgrund: Störsender
-	10-mal Blinken	→	5 Sekunden Pause	→	Alarmgrund: Pro-finder („SMS-Alarm“)
-	11-mal Blinken	→	5 Sekunden Pause	→	Alarmgrund: Eingang Innenbeleuchtung

Ertönt der oben beschriebene Ton beim „Unscharfschalten“, wird der Alarmspeicher beim nächsten „Scharfschalten“ gelöscht.

2.2 WiPro III (safe.lock) mit Funkzubehör erweitern (easy add/easy add 3.0)

Funk-Magnetkontakte, Funk-Kabelschleifen, Funk-Handsender, Funk-Gaswarner und das NFC Modul werden während der Erstinstallation, wie in der Installationsanleitung in Kapitel 1.8 auf Seite 6 beschrieben, gespeichert. Sie können die WiPro III (safe.lock) jederzeit nachträglich um einzelne Komponenten erweitern oder den Speicher der WiPro III (safe.lock) löschen.

Dazu stehen Ihnen die nachfolgenden Vorgehensweisen zur Verfügung:

2.2.1 Neues Zubehör mit dem Funk-Handsender anlernen (easy add 1.0)

Verfahren Sie wie folgt, um neues Zubehör mit dem Funk-Handsender an die WiPro III (safe.lock) anzulernen:

1. Schließen Sie alle Öffnungen des Fahrzeugs.
2. Unterbrechen Sie die Spannungsversorgung der Zentrale (Sicherung oder Stecker ziehen).
3. Stellen Sie die Spannungsversorgung wieder her.
4. Danach betätigen Sie innerhalb von 30 Sekunden die Taste „Lautsprecher“ eines bereits angelernten Handsenders fünfmal nacheinander. Die WiPro III (safe.lock) wechselt hierdurch mehrmals den Zustand; die Status-LED zeigt die Aktivierung des Anlernmodus durch rotes Dauerleuchten an. Jetzt müssen Sie das neue Zubehör auslösen/betätigen. (Die WiPro III (safe.lock) quittiert jeden erfolgreichen Anlernvorgang durch Ertönen des internen Piepers.)
5. Unterbrechen Sie die Spannungsversorgung erneut und stellen Sie sie wieder her.

Das neue Zubehör ist nun angelernt und kann verwendet werden.

2.2.2 Funk-Komponenten mit dem Funk-Handsender löschen

Verfahren Sie wie folgt, um Zubehör mit dem Funk-Handsender aus dem Speicher der WiPro III (safe.lock) zu löschen:

1. Schließen Sie alle Öffnungen des Fahrzeugs.
2. Trennen Sie die Spannungsversorgung der Zentrale (Sicherung oder Stecker ziehen).
3. Stellen Sie die Spannungsversorgung wieder her.
4. Um das Zubehör zu löschen, betätigen Sie danach innerhalb von 30 Sekunden die Taste „Durchgestrichener Lautsprecher“ des zuerst angelernten Handsenders (Master-Handsender) fünfmal nacheinander. Die WiPro III (safe.lock) wechselt hierdurch mehrmals den Zustand, leert den Speicher und wechselt anschließend in den Anlernmodus. Das Leeren des Speichers wird durch einen langen Piepton bestätigt.)
5. Jetzt können Sie entweder neues Zubehör anlernen oder mit Schritt 6 fortfahren.
6. Unterbrechen Sie die Spannungsversorgung erneut und stellen Sie sie wieder her.

Sie haben nun sämtliches Zubehör mit Ausnahme des Master-Handsenders gelöscht. Die Anlage befindet sich im Alernmodus.

2.2.3 Neues Zubehör über den CAN-Bus anlernen (easy add 2.0)

Verfahren Sie wie folgt, um neues Zubehör über das CAN-Bus-System an die WiPro III (safe.lock) anzulernen:

1. Unterbrechen Sie die Spannungsversorgung der Zentrale (Sicherung oder Stecker ziehen).
2. Stellen Sie die Spannungsversorgung wieder her.
3. Danach öffnen/schließen Sie die Fahrertür fünfmal innerhalb von 30 Sekunden. Die WiPro III/WiPro III safe.lock wechselt hierdurch mehrmals den Zustand; die Status-LED zeigt die Aktivierung des Anlernmodus durch rotes Dauerleuchten an.
4. Jetzt müssen Sie das neue Zubehör auslösen/betätigen. (Die WiPro III (safe.lock) quittiert jeden erfolgreichen Anlernvorgang durch ertönen des internen Piepers.)
6. Unterbrechen Sie die Spannungsversorgung erneut und stellen Sie sie wieder her.

Das neue Zubehör ist nun angelernt und kann verwendet werden.

Das Löschen von Zubehör über den CAN-Bus ist nicht möglich.

2.2.4 Neues Zubehör über die THITRONIK® App anlernen (easy add 3.0)

In Kombination mit dem Pro-finder (softwareabhängig) oder dem Vernetzungsmodul kann der Anlernvorgang auch via SMS-Befehl oder via Bluetooth® gestartet werden, ohne die Stromversorgung zu unterbrechen. Nutzen Sie hierzu bitte die THITRONIK® App.

3 Sonstiges

3.1 Technische Daten

Zentrale

Spannungsversorgung:	9 bis 30 V DC
Sirenen Ausgang:	9 bis 30 V (=U _{in})/1 A
Blinker Ausgang:	60 W
Stromaufnahme:	ca. 11 mA
Anlernbare Sender max.:	100
Empfangsfrequenz:	868,35 MHz
Anzahl Codes:	>4 Mrd.
Temperaturbereich:	-10 °C bis +80 °C
Schnittstellen:	RJ11 (Ausgang für Pro-finder zur Alarmauswertung) CAN-Bus-Schnittstelle

Funk-Handsender 868, Funk-Magnetkontakt 868

Sendeleistung:	<10 mW
Reichweite (Freifeld):	75 m
Batterietyp Sender:	CR2032 (Knopfzelle 3 V)
Batterielebensdauer:	ca. 2 Jahre
Sendefrequenz:	868,35 MHz
Anzahl Codes:	>4 Mrd.
Temperaturbereich:	-10 °C bis +60 °C

3.2 Entsorgungshinweise



Bei Außerbetriebnahme des Geräts bitte nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Die kommunalen Sammelstellen halten geeignete Entsorgungsbehälter für elektronische Geräte bereit.

Die Verpackungsmaterialien führen Sie bitte dem Wertstoffrecycling zu.

3.3 Konformität/Richtlinien



Hiermit erklärt die Thitronik GmbH die Übereinstimmung dieses Produktes mit den grundlegenden Anforderungen und den relevanten Festlegungen der Richtlinie 2014/53/EU.

Die detaillierte Konformitätserklärung steht unter folgendem Link zum Download bereit: <http://www.thitronik.de/support/downloads>

WiPro III (safe.lock)

 *Operating instructions*

Thitronik GmbH
Finkenweg 9 – 15
24340 Eckernförde
Germany

Web: www.thitronik.de/en
E-mail: kontakt@thitronik.de
Phone: +49 (0) 4351 76744-112

Content

Disclaimer.....	4
Note on using the WiPro III safe.lock with Mercedes Sprinter.....	4
Note on using the WiPro III safe.lock with Mercedes Sprinter Ford Transit 2019+	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Note on using the WiPro III safe.lock with VW T-models.....	4
Intended use.....	5
1 Setting up and operating the system.....	6
1.1 Controlling the WiPro III with the original vehicle key.....	6
1.2 Controlling the WiPro III using the radio hand-held transmitter 868.....	6
1.3 Controlling the WiPro III safe.lock with the original vehicle key.....	7
1.4 Controlling the WiPro III safe.lock using the radio hand-held transmitter 868.....	7
1.5 Triggering panic alarm.....	8
1.6 Signal "Contact open" (ventilation function "vent check").....	8
1.7 Signal "Transmitter battery low".....	9
1.8 Changing the transmitter battery.....	9
1.8.1 Changing the transmitter battery of the radio hand-held transmitter.....	9
1.8.2 Changing the transmitter battery of a radio magnetic contact.....	9
1.8.3 Changing the transmitter battery of a radio cable loop	10
1.8.4 Changing the transmitter battery of the NFC module	10
1.9 Alarms.....	11
1.9.1 Jamming alarm.....	11
1.9.2 Intrusion alarm.....	11
1.9.3 Gas alarm.....	12
1.10 Interrupting alarms	12
1.10.1 Interrupting the intrusion alarm with the original vehicle key.....	12
1.10.2 Interrupting the intrusion alarm with the original vehicle key.....	12
1.10.3 Interrupting the intrusion alarm with the radio hand-held transmitter	12
1.10.4 Interrupting the gas alarm with the radio hand-held transmitter	13

1.11	Using accessories	13
1.11.1	Using the radio gas alarm.....	13
1.11.2	Using G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO.....	13
1.11.3	Using the radio cable loop.....	13
1.11.4	Using the NFC module	14
1.11.5	Using the backup siren.....	14
2	Alarm memory.....	15
2.1	Flashing sequences of the status LED.....	15
2.2	Enhancing the WiPro III (safe.lock) with radio accessories (easy add/easy add 3.0).....	16
2.2.1	Programming new accessories with the radio hand-held transmitter (easy add 1.0) .	16
2.2.2	Deleting radio components with the radio hand-held transmitter	16
2.2.3	Programming new accessories via the CAN bus (easy add 2.0).....	17
2.2.4	Programming new accessories via the THITRONIK® App (easy add 3.0)	17
3	Miscellaneous.....	18
3.1	Technical data:.....	18
3.2	Disposal instructions	18
3.3	Conformity/Directives.....	18

Disclaimer

Like any alarm system, the WiPro III and WiPro III safe.lock can only report an intrusion or attempted intrusion but cannot prevent it. It is therefore essential that you act carefully and never leave any valuables prominently in sight or easily accessible in the vehicle and that you always lock the vehicle when leaving it. Thitronik GmbH accepts no liability for stolen valuables, theft of the vehicle or damage to the vehicle caused by burglary.

The alarm system is connected to the starter battery. Thitronik GmbH is not liable for damage caused by deep discharge of the starter battery. Please note that the vehicle cannot be unlocked if the battery is flat. Thitronik GmbH accepts no liability for this. The user has to ensure that the alarm system is used as intended and must take care that no material damage, injuries or accidents can occur as a result of non-compliance with the instructions described here.

Note on using the WiPro III safe.lock with Mercedes Sprinter

When locking the vehicle with the original vehicle key, unlocking with the THITRONIK® accessories (radio hand-held transmitter 868, NFC module or THITRONIK® app) is no longer possible.

From software version (1.2.0sx) onwards, the WiPro III safe.lock warns of this danger with a special [signal tone](#) (ten short beeps in quick succession) and simultaneous rapid flashing of the vehicle indicators, thus preventing accidental locking out.

For maximum ease of use when camping, we recommend always locking the vehicle with THITRONIK® accessories (radio hand-held transmitter 868, NFC module or THITRONIK® app). If the vehicle was locked with THITRONIK® accessories, you can still unlock it with the original vehicle key. The automatic re-locking (Auto-Close) of the vehicle is not active in this case.

If the vehicle is parked for a longer time (without recharging the starter battery), we recommend locking the vehicle with the original key, as this is the only way to put it into sleep mode.

Note on using the WiPro III safe.lock with Ford Transit models

Ford Transit 2019 – 2024 (Ford Transit Custom –2023)

For safe.lock to work in your vehicle, the "Switch lock" option in the vehicle's on-board computer must be selectable and deactivated. Only then is it possible to have the the WiPro III safe.lock control the central locking system of your Ford Transit 2019+.

Ford Transit 2024+ (Ford Transit Custom 2023+)

The vehicle's switch lock cannot be deactivated on these models, which is why unlocking/disarming with THITRONIK® accessories (radio hand-held transmitter 868, NFC module or THITRONIK® app) is not possible when locking/arming with the original vehicle key.

In camping mode, we therefore recommend locking the vehicle always using THITRONIK® accessories (THITRONIK® app (Bluetooth and SMS), radio hand-held transmitter, KeyCard, KeyTag and KeyStrap). If the vehicle has been locked with THITRONIK® accessories, you can still unlock it using the original vehicle key. The automatic re-locking (Auto-Close) of the vehicle is not active in this case.

Note on using the WiPro III safe.lock with VW T-models

In the VW T models, the central locking system also works when the vehicle doors are open, as long as the driver's door is closed. In this case, the alarm system remains deactivated. The alarm system will be automatically armed as soon as all doors are closed.

Intended use

The WiPro III (safe.lock) are alarm systems specifically designed for leisure vehicles. The interior is protected via radio magnetic contacts on doors, windows and flaps. All doors, sliding doors, rear doors and, if applicable, the bonnet, which are registered by the vehicle's on-board computer, are protected via CAN bus system. In vehicles without a CAN bus system, the car doors are covered by the interior lighting. Vehicle openings that are neither monitored via the on-board computer nor equipped with radio magnetic contacts cannot be monitored by the WiPro III (safe.lock).

The system can be operated using the original vehicle key, THITRONIK® radio hand-held transmitter, the NFC module* or the THITRONIK® app**. If a secured opening is opened while the alarm system is activated, the WiPro III (safe.lock) will indicate this by switching on the integrated siren, switching on the vehicle horn (not for all vehicle types) and flashing the hazard warning lights. The duration of the alarm, 30 seconds for horn and siren and 120 seconds for the hazard warning lights, complies with the legal requirements. After the end of the maximum time allowed, the WiPro III (safe.lock) is automatically re-armed.

The alarm system is exclusively designed for use in leisure vehicles and is not suitable for securing buildings, bicycles or motorbikes. The alarm system must be installed by a specialised workshop in accordance with the installation guidelines. The WiPro III (safe.lock) is exclusively used for alerting in the event of break-ins or attempted break-ins. It can report, but not prevent them.

*Not within scope of delivery.

**Available on Google Play and in the App Store

1 Setting up and operating the system

The following pages will provide you with comprehensive information on how your alarm system works, how to set it up and how to operate it.

Please read the following instructions carefully to avoid operating errors.

1.1 Controlling the WiPro III with the original vehicle key

- The "Lock" button activates the alarm system.
Only possible with closed vehicle doors!
- Depending on the vehicle type, the vehicle indicators flash once or twice, the internal beeper of the WiPro III sounds once and the status LED starts flashing.
- If the WiPro III's internal beeper outputs a series of short beeps sounds when locking, at least one radio magnetic contact 868 is open. The system will nevertheless be armed (see 1.6 Signal "Contact open" (ventilation function "vent check")).
- The "Unlock" button disarms the alarm system.
- Depending on the vehicle type, the vehicle indicators flash once or twice, the internal beeper of the WiPro III sounds twice and the status LED stops flashing.

1.2 Controlling the WiPro III using the radio hand-held transmitter 868

- Pressing any button on the radio hand-held transmitter 868 arms the alarm system.
- "Speaker" button:
 - o The vehicle indicators flash once, the internal beeper of the WiPro III sounds once and the status LED starts flashing. Arming also takes place with open vehicle doors.
- "Crossed-out speaker" button:
 - o The vehicle indicators flash once, the internal beeper of the WiPro III remains mute and the status LED starts flashing. Arming also takes place with open vehicle doors.
- Any button on the radio hand-held transmitter 868 disarms the alarm system.
- "Speaker" button:
 - o the vehicle indicators flash twice, the internal beeper of the WiPro III sounds twice and the status LED stops flashing.
- "Crossed-out speaker" button:
 - o The vehicle indicators flash twice, the internal beeper of the WiPro III remains mute and the status LED stops flashing.

1.3 Controlling the WiPro III safe.lock with the original vehicle key

- The "Lock" button arms the alarm system and locks the vehicle.
Only possible with closed vehicle doors that are monitored via the CAN bus!
- Depending on the vehicle type, the vehicle indicators flash once or twice, the internal beeper of the WiPro III safe.lock sounds once and the status LED starts flashing.
- If the WiPro III safe.lock's internal beeper outputs a series of short beeps sounds when locking, at least one radio magnetic contact 868 is open. The system will nevertheless be armed (see 1.6 Signal "Contact open" (ventilation function "vent check"))).
- The "Unlock" button disarms the alarm system and unlocks the vehicle.
- Depending on the vehicle type, the vehicle indicators flash once or twice, the internal beeper of the WiPro III safe.lock sounds twice and the status LED stops flashing.

1.4 Controlling the WiPro III safe.lock using the radio hand-held transmitter 868

- Pressing any button on the radio hand-held transmitter 868 arms the alarm system, and the vehicle locks.
- "Speaker" button:
 - o The vehicle indicators flash once, the internal beeper of the WiPro III safe.lock sounds once and the status LED starts flashing.
- "Crossed-out speaker" button:
 - o The vehicle indicators flash once, the internal beeper of the WiPro III safe.lock remains mute and the status LED starts flashing.
- Pressing any button on the radio hand-held transmitter 868 disarms the alarm system, and the vehicle unlocks.
- "Speaker" button:
 - o the vehicle indicators flash twice, the internal beeper of the WiPro III safe.lock sounds twice and the status LED stops flashing.
- "Crossed-out speaker" button:
 - o The vehicle indicators flash twice, the internal beeper of the WiPro III safe.lock remains mute and the status LED stops flashing.

1.5 Triggering panic alarm

The panic alarm is triggered in the same way with the WiPro III and the WiPro III safe.lock. If you are in the vehicle and feel threatened, use the panic alarm function to draw attention to yourself. In the event of a panic alarm, the siren, indicators and – depending on the vehicle type – the horn will be activated. If a Pro-finder is connected, an emergency text message with the last known position is sent to all destination numbers. A panic alarm can be triggered when the system is armed or disarmed.

- Pressing both buttons on the radio hand-held transmitter 868 simultaneously will trigger the panic alarm.
- Pressing any button on the radio hand-held transmitter 868 will cancel the alarm.

1.6 Signal "Contact open" (ventilation function "vent check")

When the vehicle is locked or the ignition is activated, a series of short beeps sounds from the internal beeper of the WiPro III (safe.lock). This means that at least one opened radio magnetic contact 868 has been detected.

If no contact has been intentionally left open, check the secured openings.

Unlike car alarm systems, it may be desirable in a motorhome or caravan to leave one of the windows open, for example to ventilate the vehicle, while all other secured openings are monitored.

To activate the alarm system with opened window, proceed as follows:

Open the desired window and arm the system as described in chapter 1.1 to 1.2 for the WiPro III or in chapter 1.3 to 1.4 for the WiPro III safe.lock.

- If you are using a **WiPro III**, a series of short beeps will sound from the internal beeper when the alarm system is armed. The system is nevertheless armed and monitors all other radio magnetic contacts as well as the doors, which are monitored via the on-board computer.
- With the **WiPro III safe.lock**, a series of short beeps sounds from the internal beeper when the vehicle is locked and the alarm system is armed at the same time. The vehicle locks and the alarm system is nevertheless armed and monitors all other radio magnetic contacts as well as the doors, which are monitored via the on-board computer.
- If you do not wish to receive any acoustic signals, you can use the radio hand-held transmitter to arm your alarm system via the silent button ("crossed-out speaker") and, in case of the WiPro III safe.lock, also to lock it.
- If the window is closed while the system is activated, no alarm is triggered. An alarm is only triggered if the window is then opened again after at least five seconds have elapsed.

1.7 Signal "Transmitter battery low"

If a long continuous tone sounds from the internal beeper of the WiPro III (safe.lock) when a radio component is operated, this means that the battery of a radio contact is low and needs to be replaced. This can be a battery of a radio magnetic contact, a radio hand-held transmitter or a radio cable loop.

To determine which transmitter is affected, each transmitter must be triggered individually. On the relevant transmitter, the red "Transmit LED" only goes out after 30 seconds.

Information on replacing the battery can be found in the following section.

1.8 Changing the transmitter battery

Caution!

**There is a risk of explosion if the battery is replaced incorrectly!
Used batteries must be disposed of in accordance with the manufacturer's instructions.**

The transmitter memories are non-volatile, which means that once a transmitter has been programmed, it does not need to be re-programmed changing the battery.

To prevent damage to the electronics due to static discharge, please ground yourself by touching a grounded vehicle part (door hinge, negative terminal of the cigarette lighter etc.).

1.8.1 Changing the transmitter battery of the radio hand-held transmitter

- Remove the screw on the back of the radio hand-held transmitter and open the housing.
- Remove the circuit board and remove the battery.
- Replace it with a battery of the same type (CR2032).
- Ensure that the polarity is correct when inserting the battery.

Please note the marking on the battery holder!

- Insert the circuit board again into the housing and close it.

1.8.2 Changing the transmitter battery of a radio magnetic contact

- Open the housing by gently prising open the notch on the long side of the housing.
- Remove the circuit board and remove the battery.
- Replace it with a battery of the same type (CR2032).
- Ensure that the polarity is correct when inserting the battery.

Please note the marking on the battery holder!

- Insert the circuit board again into the housing and close it.

1.8.3 Changing the transmitter battery of a radio cable loop

- Remove the two screws on the bottom of the radio cable loop and open the housing.
- Remove the battery without pulling out the circuit board.
- Replace it with a battery of the same type (CR2032) and make sure to insert it with correct polarity.

Please note the marking on the battery holder!

- Insert the black seal into the housing cover and close the housing.
- Tighten the screws only lightly so as not to squeeze the seal too much.

1.8.4 Changing the transmitter battery of the NFC module

- Open the housing by turning the housing cover to the left and pulling it towards you.
- Remove the three empty batteries from the battery holder.
- Replace them with three batteries of the same type (LR03) and make sure to insert them with correct polarity.
- Turn the cover back to the right to close the housing.

NOTE:

Only use AAA alkaline batteries (LR03). With other battery types, the NFC module may not function correctly.

Once the batteries have been replaced, the NFC accessories that have already been programmed do not need to be re-programmed and can continue to be used.

To ensure that the NFC module functions properly, we strongly recommend changing the batteries every year.

If the vehicle is also used during wintertime, the batteries should also be replaced shortly before the cold season.

1.9 Alarms

WiPro (safe.lock) can signal three different alarms: Jamming alarms, intrusion alarms and gas alarms.

1.9.1 Jamming alarm

WiPro III (safe.lock) has smart functions and evaluation algorithms that detect illegal overlapping or interference with the reception frequency. If a corresponding fault is detected, an alarm is triggered. This ensures that the WiPro III (safe.lock) and its components are always functional.

If you frequently travel to regions with your vehicle where the transmission frequency of the WiPro III (safe.lock) is illegally used for transmission, this can lead to unwanted alarms.

The procedure for deactivating the anti-jamming function is explained in the installation manual in chapter 1.5.2 on page 5.

1.9.2 Intrusion alarm

If an opening secured with a radio magnetic contact is opened, a cable loop is cut/removed from the holder or a vehicle door monitored via the vehicle's on-board computer is opened while the system is armed, the system triggers an intrusion alarm.

Note (only applies to the WiPro III, NOT the WiPro III safe.lock):
If the built-in doors are secured via the interior lighting entrance, the arming of the alarm system can only be checked after 60 seconds by opening the doors.
All other openings are secured immediately after the system has been armed.

- The siren and – depending on the vehicle type – the horn may sound for 30 seconds.
- The vehicle indicators flash for approx. 180 seconds.
- The status LED flashes for approx. 180 seconds.

After the alarm cycle and an alarm pause of 30 seconds, the WiPro III (safe.lock) remains armed and reacts to new intrusion attempts as described above.

1.9.3 Gas alarm

If a interconnected gas detector sends an alarm signal to the system when a critical gas concentration is reached or a gas detector connected to the gas detector input emits an alarm, this will result in an alarm for both armed and disarmed systems.

- The siren sounds for approx. 30 seconds with short interruptions.
- Depending on the vehicle type, the horn sounds as well with short interruptions for approx. 30 seconds.
- The vehicle indicators flash for approx. 180 seconds.
- The status LED flashes for approx. 180 seconds.

If the cause of the alarm persists (critical gas concentration), the vehicle indicators and the status LED start flashing again and the audible alarm starts again. This is repeated until the gas concentration has fallen to a non-critical level.

1.10 Interrupting alarms

1.10.1 Interrupting the intrusion alarm with the original vehicle key

Pressing the "Unlock" button will interrupt the alarm or disarm the system. Depending on the vehicle type, it may be necessary to close the vehicle doors if the alarm was triggered when the vehicle was open.

The vehicle indicators flash once or twice depending on the vehicle, the internal beeper of the WiPro III (safe.lock) emits one long and two short sounds (disarmed). The status LED flashes according to the cause of the alarm (see chapter 2.1 Flashing sequences of the status LED).

1.10.2 Interrupting the intrusion alarm with the original vehicle key

Pressing the "Unlock" button will interrupt the alarm or disarm the system. If the alarm was triggered while the system was disarmed, it must first be armed (see chapter 1.1 and 1.2 for WiPro III or chapter 1.3 and 1.4 for WiPro III safe.lock) in order to interrupt the alarm then by "Unlocking".

Depending on the vehicle type, it may be necessary to close the vehicle doors monitored in the on-board computer.

- The vehicle indicators flash once or twice, depending on the vehicle type, and the internal beeper issues one long and two short sounds (disarmed). The status LED flashes according to the cause of the alarm (see chapter 2.1 Flashing sequences of the status LED).

1.10.3 Interrupting the intrusion alarm with the radio hand-held transmitter

Pressing the any button will interrupt the alarm or disarm the system. Depending on the vehicle type, it may be necessary to close the vehicle doors if the alarm was triggered when the vehicle doors were open. With the WiPro III safe.lock, the vehicle additionally unlocks.

The vehicle indicators flash once or twice depending on the vehicle, the internal beeper of the WiPro III (safe.lock) emits one long and two short sounds (disarmed). The status LED flashes according to the cause of the alarm (see chapter 2.1 Flashing sequences of the status LED).

1.10.4 Interrupting the gas alarm with the radio hand-held transmitter

Pressing the any button will interrupt the alarm or disarm the system. With the WiPro III safe.lock, the vehicle additionally unlocks. Depending on the vehicle type, it may be necessary to close the vehicle doors monitored in the CAN bus.

- The vehicle indicators flash once or twice depending on the vehicle type, the internal beeper of the WiPro III (safe.lock) emits one long and two short sounds (disarmed). The status LED flashes according to the cause of the alarm (see chapter 2.1 Flashing sequences of the status LED).

1.11 Using accessories

1.11.1 Using the radio gas alarm

The radio gas alarm can be switched on and off with the pressure switch on the narrow bottom of the housing. After switching the device on, the power indicator on the front lights up green. At the end of the approximately four-minute cleaning phase, the display flashes green and the radio gas alarm starts to monitor the room air for critical concentrations of propane, butane and anaesthetic gases.

1.11.2 Using G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO

G.A.S.-pro III detects flammable gases (propane, butane) and anaesthetic gases with the integrated sensor; the integrated sensor of the G.A.S.-pro III CO detects carbon monoxide.

An external sensor for CO or propane/butane/anaesthetic gases can also be installed. The G.A.S.-pro III has an internal siren, two separate LEDs to indicate the operating status, an input for an additional sensor and a radio interface for communicating with the WiPro III (safe.lock)).

The device is switched on with the button on the top. The green LED then lights up, followed by the red LED, and after a few seconds the blue LED lights up continuously until the preheating phase begins. The blue LED pulses for about four minutes until the preheating phase has been completed. As soon as the green LED pulses, the gas warning device is ready for use.

NOTE:

G.A.S.-pro III can be used as an accessory for the WiPro III (safe.lock) or as a stand-alone device. If G.A.S.-pro III is not connected to the WiPro III (safe.lock), only the gas warning device itself alerts, but not the WiPro III (safe.lock).

1.11.3 Using the radio cable loop

The radio cable loop can be plugged into the holder with the alarm system armed or disarmed. Apart from bicycles and scooters, also camping furniture, surfboards and other movable objects can also be secured. If the cable loop is placed in the holder, cutting the cable or removing it from the holder will trigger an alarm. When not in use, the cable loop does not trigger a "contact open" signal.

1.11.4 Using the NFC module

With the NFC module, the alarm system can be armed/disarmed using a KeyCard, KeyTag or KeyStrap. To do this, the NFC tag (KeyCard, KeyTag or KeyStrap) is held up to the NFC module. The module recognises the respective tag and then switches silently to the next logical state (armed/disarmed).

The NFC module is easy to install without tools. It is attached to a windowpane using the adhesive pad supplied and then taught to the alarm control unit by radio. No drilling or routing of cables is required.

1.11.5 Using the backup siren

The backup siren has an integrated rechargeable battery that is charged via the on-board battery. The backup siren sounds when an alarm is triggered by the WiPro III (safe.lock). The backup siren also sounds if the supply voltage is lost (sabotage alarm).

The backup siren has a key switch on the back of the device. Keep the corresponding key in a safe place so that you can deactivate the siren for servicing purposes.

Ask your dealer where your siren has been installed.

2 Alarm memory

The alarm memory informs you about past incidents when you return to the vehicle. If the internal beeper emits a long, continuous tone followed by two short tones when the alarm system is "disarmed", this means that an alarm has previously been triggered.

Before activating the alarm system again, observe the flashing sequence of the status LED. This shows you which component caused the alarm.

Please refer to the following table to find out which flashing sequence stands for which alarm reason.

2.1 Flashing sequences of the status LED

- Flashes once	→	5 seconds pause	→	Alarm reason: Cabin doors (CAN bus)
- Flashes twice	→	5 seconds pause	→	Alarm reason: Radio magnetic contact
- Flashes three times	→	5 seconds pause	→	Alarm reason: Radio gas warning device, G.A.S.-pro III & G.A.S.-pro III CO
- Flashes four times	→	5 seconds pause	→	Alarm reason: Radio cable loop
- Flashes five times	→	5 seconds pause	→	Alarm reason: G.A.S.-pro
- Flashes eight times	→	5 seconds pause	→	Alarm reason: Panic alarm
- Flashes nine times	→	5 seconds pause	→	Alarm reason: Jammer
- Flashes ten times	→	5 seconds pause	→	Alarm reason: Pro-finder ("SMS alarm")
- Flashes eleven times	→	5 seconds pause	→	Alarm reason: Interior lighting entrance

If the tone described above sounds when "disarming", the alarm memory will be deleted the next time the alarm is "armed".

2.2 Enhancing the WiPro III (safe.lock) with radio accessories (easy add/easy add 3.0)

Radio magnetic contacts, radio cable loops, radio hand-held transmitters, radio gas warning devices and the NFC module are saved during the initial installation as described in the installation instructions in chapter 1.8 on page 6. You can add individual components to the WiPro III (safe.lock) or delete the memory of the WiPro III (safe.lock) at any time.

For this purpose, you can use one of the following procedures:

2.2.1 Programming new accessories with the radio hand-held transmitter (easy add 1.0)

Proceed as follows to connect new accessories with the WiPro III (safe.lock) using the radio hand-held transmitter:

1. Close all openings in the vehicle.
2. Disconnect the control unit's power supply (remove fuse or pull the plug).
3. Restore the power supply.
4. Then press the "Loudspeaker" button of an already programmed hand-held transmitter five times in succession within 30 seconds. This causes the WiPro III (safe.lock) to change state several times; the status LED indicates activation of the teach-in mode by lighting up continuously in red; you must now trigger/activate the new accessory. (The WiPro III (safe.lock) acknowledges each successful connection process by sounding the internal beeper).
5. Disconnect the power supply again and restore it.

The new accessories have now been programmed and can be used.

2.2.2 Deleting radio components with the radio hand-held transmitter

Proceed as follows to remove accessories from the memory of the WiPro III (safe.lock) using the radio hand-held transmitter:

1. Close all openings in the vehicle.
2. Disconnect the control unit's power supply (remove fuse or pull the plug).
3. Restore the power supply.
4. To delete the accessory, then press the "crossed-out loudspeaker" button of the first programmed hand-held transmitter (master hand-held transmitter) five times in succession within 30 seconds. (As a result, the WiPro III (safe.lock) will change state several times, clear the memory and then switch to the programming mode. The clearing of the memory is confirmed by a long beep).
5. Now you can either connect new accessories or continue with step 6.
6. Disconnect the power supply again and restore it.

You have now deleted all accessories with the exception of the master hand-held transmitter. The system is in programming mode.

2.2.3 Programming new accessories via the CAN bus (easy add 2.0)

Proceed as follows to connect new accessories with the WiPro III (safe.lock) using the radio hand-held transmitter:

1. Disconnect the control unit's power supply (remove fuse or pull the plug).
2. Restore the power supply.
3. Then open/close the driver's door five times within 30 seconds. This causes the WiPro III (safe.lock) to change state several times; the status LED indicates activation of the interconnection mode by lighting up continuously in red; you must now trigger/activate the new accessory.
4. Now you need to trigger/activate the new accessory. (The WiPro III (safe.lock) acknowledges each successful connection process by sounding the internal beeper).
6. Disconnect the power supply again and restore it.

The new accessories have now been programmed and can be used.

It is not possible to delete accessories via the CAN bus.

2.2.4 Programming new accessories via the THITRONIK® App (easy add 3.0)

In combination with the Pro-finder (software-dependent) or the networking module, the programming process can also be started via SMS command or via Bluetooth® without interrupting the power supply. Please use the THITRONIK® app for this purpose.

3 Miscellaneous

3.1 Technical data:

Central control unit

Power supply:	9 to 30 V DC
Siren output:	9 to 30 V (=U _{in})/1 A
Indicator output:	60 W
Power consumption:	approx. 11 mA
Programmable transmitters max:	100
Reception frequency:	868.35MHz
Number of codes:	>4 billions
Temperature range:	-10°C to +80°C
Interfaces:	RJ11 (output for Pro-finder for alarm evaluation) CAN bus interface

Radio hand-held transmitter 868, radio magnetic contact 868

Transmission power:	<10mW
Range (free field):	75m
Transmitter battery type:	CR2032 (button cell 3V)
Battery life:	approx. 2 years
Transmission frequency:	868.35MHz
Number of codes:	>4 billions
Temperature range:	-10°C to +60°C

3.2 Disposal instructions



Please do not dispose of the appliance with household waste when it is taken out of service. The municipal collection centres have suitable disposal containers for electronic devices.

Please recycle the packaging materials.

3.3 Conformity / Directives



Hereby, Thitronik GmbH declares that this product is in compliance with the essential requirements and the relevant provisions of Directive 2014/53/EU.

The detailed declaration of conformity is available for download at the following link:
<http://www.thitronik.de/en/support/downloads>

WiPro III (safe.lock)

 *Mode d'emploi*

Thitronik GmbH
Finkenweg 9-15
24340 Eckernförde
Allemagne

Web: www.thitronik.de
E-Mail: kontakt@thitronik.de
Téléphone : +49 (0) 4351 76744-112

Contenu

Déclaration de non-responsabilité	4
Remarque concernant l'utilisation de la WiPro III safe.lock sur Mercedes Sprinter.....	4
Remarque sur l'utilisation de la WiPro III safe.lock sur Ford Transit 2019+	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Remarque sur l'utilisation de la WiPro III safe.lock sur les modèles T- de VW	4
Utilisation prévue.....	5
1 Installatoin et utilisation du système d'alarme.....	7
1.1 Piloter la WiPro III avec la clé PLIP d'origine du véhicule.....	7
1.2 Piloter la WiPro III avec la télécommande radio 868	7
1.3 Piloter la WiPro III safe.lock avec la clé PLIP d'origine du véhicule.....	8
1.4 Piloter la WiPro III avec la télécommande radio 868	8
1.5 Déclencher l'alarme de panique.....	9
1.6 Signal « contact ouvert » (fonction de ventilation « vent check »).....	9
1.7 Signal « Batterie d'émission faible »	10
1.8 Remplacer la pile de l'émetteur.....	10
1.8.1 Remplacer la pile de la télécommande radio 868.....	10
1.8.2 Remplacer la pile du contact magnétique radio 868.....	10
1.8.3 Remplacer la pile de la boucle de câbles radio 868.....	11
1.8.4 Remplacer la pile du module NFC.....	11
1.9 Alarme :.....	12
1.9.1 Alarme parasite (« Anti-Jamming Alarm »).....	12
1.9.2 Alarme anti-intrusion.....	12
1.9.3 Alarme gaz.....	13
1.10 Interrompre les alarmes.....	13
1.10.1 Interrompre l'alarme anti-intrusion avec la clé originale du véhicule.....	13
1.10.2 Interrompre l'alarme anti-intrusion avec la clé d'origine du véhicule.....	13
1.10.3 Interrompre l'alarme anti-intrusion avec la télécommande radio 868.....	13
1.10.4 Interrompre l'alarme gaz avec la télécommande radio 868	14

1.11	Utiliser des accessoires.....	14
1.11.1	Utiliser un détecteur de gaz radio	15
1.11.2	Utiliser le G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO.....	15
1.11.3	Utiliser une boucle de câbles radio.....	15
1.11.4	Utiliser le module NFC.....	16
1.11.5	Utiliser une sirène de secours.....	16
2	Mémoire d'alarme.....	17
2.1	Séquences de clignotement de la LED d'état.....	17
2.2	Ajouter des accessoires radio (easy add/easy add 3.0) au système d'alarme WiPro III (safe.lock).....	18
2.2.1	Appairer de nouveaux accessoires avec la télécommande radio 868 (easy add 1.0).....	18
2.2.2	Éliminer des composants radio avec la télécommande radio 868.....	18
2.2.3	Appairer de nouveaux accessoires via le bus CAN (easy add 2.0).....	19
2.2.4	Appairer de nouveaux accessoires via l'application THITRONIK® (easy add 3.0)	19
3	Autres.....	20
3.1	Données techniques	20
3.2	Consignes de tri recyclage.....	20
3.3	Conformité/directives	20

Déclaration de non-responsabilité

Comme tout système d'alarme, la WiPro III et WiPro III safe.lock peuvent uniquement détecter et signaler une effraction ou une tentative d'effraction, sans toutefois pouvoir l'empêcher. Il est donc essentiel d'adopter une attitude prudente en veillant à ne pas laisser d'objets de valeur visibles ou facilement accessibles dans le véhicule, et à toujours verrouiller ce dernier lorsque vous le quittez. Thitronik GmbH décline toute responsabilité en cas de vol d'objets de valeur, du véhicule ou de dommages causés par une effraction.

Le système d'alarme est alimenté par batterie de démarrage. Thitronik GmbH décline toute responsabilité pour les dommages résultant d'une décharge profonde de la batterie de démarrage. Veuillez noter qu'en cas de batterie déchargée, le véhicule ne pourra pas être déverrouillé. Thitronik GmbH décline toute responsabilité à cet égard. L'utilisateur est responsable de l'utilisation conforme de l'appareil et doit s'assurer qu'aucun dommage matériel, blessure ou accident ne survienne en raison du non-respect des instructions décrites.

Remarque concernant l'utilisation de la WiPro III safe.lock sur Mercedes Sprinter

lorsque le véhicule est verrouillé avec la clé PLIP d'origine, il n'est plus possible de le déverrouiller à l'aide des accessoires THITRONIK® (télécommande radio 868, module NFC ou application THITRONIK®)

À partir de la version du logiciel (1.2.0sx), le WiPro III safe.lock signale ce danger par un [signal sonore](#) spécial (dix bips brefs rapides) et un clignotement rapide simultané des clignotants du véhicule, empêchant ainsi tout verrouillage accidentel.

Pour confort d'utilisation maximal, nous recommandons de verrouiller le véhicule à l'aide des accessoires THITRONIK® (télécommande radio 868, module NFC ou application THITRONIK®). Si le véhicule a été verrouillé à l'aide des accessoires THITRONIK®, vous pouvez tout de même le déverrouiller avec la clé PLIP d'origine du véhicule. Le verrouillage automatique (Auto-Close) du véhicule n'est pas actif dans ce cas.

Pour une immobilisation prolongée (sans recharge de la batterie de démarrage), nous recommandons de verrouiller le véhicule avec la clé PLIP d'origine du véhicule, car cela permet de le mettre en mode veille (« sleep mode »).

Remarque sur l'utilisation de la WiPro III safe.lock sur les modèles Ford Transit

Ford Transit 2019-2024 (Ford Transit Custom -2023)

Pour que le système safe.lock fonctionne correctement sur votre véhicule, l'option « Boutons désactivés » doit être sélectionnable et désactivée dans les réglages du compteur sur le tableau de bord. Cela permet uniquement de contrôler le verrouillage centralisé de votre Ford Transit 2019+ via la WiPro III safe.lock.

Ford Transit 2024+ (Ford Transit Custom 2023+)

Sur ces modèles, le verrouillage des interrupteurs du véhicule ne peut pas être désactivé, c'est pourquoi le déverrouillage/désactivation avec les accessoires THITRONIK® (télécommande radio 868, module NFC ou app THITRONIK®) n'est pas possible lors du verrouillage/déverrouillage avec la clé originale du véhicule.

En mode camping, nous recommandons donc de toujours verrouiller le véhicule à l'aide des accessoires THITRONIK® (app THITRONIK® (Bluetooth et SMS), télécommande radio portable, KeyCard, KeyTag et KeyStrap). Si le véhicule a été verrouillé à l'aide des accessoires THITRONIK®, vous pouvez tout de même le déverrouiller avec la clé PLIP d'origine du véhicule. Le verrouillage automatique (Auto-Close) du véhicule n'est pas actif dans ce cas.

Remarque sur l'utilisation de la WiPro III safe.lock sur les modèles T- de VW

Sur les modèles T- de VW, le verrouillage centralisé fonctionne même lorsque les portes du véhicule sont ouvertes alors que la porte du conducteur est fermée. Dans ce cas l'alarme ne s'active pas. Dans ce cas l'alarme ne s'active pas. Le système d'alarme s'activera automatiquement dès que toutes les portes seront refermées.

Utilisation prévue

Les systèmes d'alarme WiPro III (safe.lock) sont spécialement conçus pour les véhicules de loisirs. La protection de l'intérieur du véhicule est assurée par des contacts magnétiques radio sans fil sur les portes, les fenêtres, lanterneaux et trappes. Toutes les portes, y compris les portes coulissantes, les portes arrière, et, si nécessaire, le capot moteur, sont protégées grâce à leur connexion au système bus CAN du véhicule, comme le signale le tableau de bord. Pour les véhicules sans système bus CAN, la protection des portes de la cabine est assurée via le circuit d'éclairage intérieur. Les ouvertures du véhicule qui ne sont pas surveillées par l'ordinateur de bord et qui ne sont pas équipées de contacts magnétiques sans fil ne peuvent pas être protégées par la WiPro III/WiPro III safe.lock.

Le système peut être piloté via la clé PLIP d'origine du véhicule, la télécommande radio 868 THITRONIK®, le module NFC* ou l'application THITRONIK®**. Si une ouverture sécurisée est ouverte alors que le système d'alarme est activé, la WiPro III (safe.lock) déclenche une alerte en activant sa sirène intégrée, le klaxon du véhicule (selon les modèles), ainsi que les feux de détresse. La durée de l'alerte est conforme aux exigences légales de 30 secondes pour le klaxon et la sirène, et 120 secondes pour les feux de détresse. A l'issue de cette durée maximale réglementaire, le système d'alarme WiPro III ou WiPro III safe.lock se réactive automatiquement.

Le système d'alarme est exclusivement destiné à une utilisation dans des véhicules de loisirs et n'est pas adapté à la sécurisation de bâtiments, vélos ou motos. L'installation du système d'alarme doit être effectué par un atelier spécialisé, conformément aux directives d'installation. Le système d'alarme WiPro III (safe.lock) sert exclusivement pour alerter en cas d'effraction ou de tentative d'effraction. Il peut signaler ces incidents, mais ne peut pas les empêcher.

*Non inclus dans la livraison.

**Disponible sur Google Play et l'App Store

1 Installation et utilisation du système d'alarme

Dans les pages suivantes, vous trouverez des informations détaillées sur le fonctionnement, l'installation et l'utilisation de votre système d'alarme.

Veuillez lire attentivement les instructions suivantes afin d'éviter toute erreur de manipulation.

1.1 Piloter la WiPro III avec la clé PLIP d'origine du véhicule

- La touche « Verrouiller » active le système d'alarme.
Possible uniquement lorsque les portes du véhicule sont fermées !
- Selon les modèles, les clignotants du véhicule s'allument une ou deux fois, le bipeur interne de la WiPro III émet un signal sonore unique et la LED d'état commence à clignoter.
- Si une série de bips courts retentit lors du verrouillage, cela indique qu'au moins un contact magnétique radio 868 est ouvert. Le système d'alarme est tout de même activé (voir 1.6 *Signal « contact ouvert » (fonction de ventilation « vent check »)*).
- La touche « Déverrouiller » désactive le système d'alarme.
- Selon les modèles, les clignotants du véhicule s'allument une ou deux fois, le bipeur interne de la WiPro III émet un double signal sonore et la LED d'état s'éteint.

1.2 Piloter la WiPro III avec la télécommande radio 868

- En appuyant sur n'importe quelle touche de la télécommande radio 868, le système d'alarme est activé.
- Touche « haut-parleur » :
 - o les clignotants du véhicule s'allument une fois, le bipeur interne de la WiPro III émet un signal sonore unique et la LED d'état commence à clignoter. L'activation se produit également lorsque les portes du véhicule sont ouvertes.
- Touche « haut-parleur barré » :
 - o les clignotants du véhicule s'allument une fois, le bipeur interne de la WiPro III est muet et la LED d'état commence à clignoter. L'activation se produit également lorsque les portes du véhicule sont ouvertes.
- Toute pression sur une touche de la télécommande radio 868 désactive le système d'alarme.
- Touche « haut-parleur » :
 - o les clignotants du véhicule s'allument deux fois, le bipeur interne de la WiPro III retentit deux fois et la LED d'état ne clignote plus.
- Touche « haut-parleur barré » :
 - o les clignotants du véhicule s'allument deux fois, le bipeur interne de la WiPro III reste muet et la LED d'état ne clignote plus.

1.3 Piloter la WiPro III safe.lock avec la clé PLIP d'origine du véhicule

- Le bouton « Verrouiller » active le système d'alarme et verrouille le véhicule.
Possible uniquement lorsque les portes du véhicule sont fermées et surveillées par le bus CAN !
- Selon le modèle, les clignotants du véhicule s'allument une ou deux fois, le bipeur interne de la WiPro III safe.lock émet un signal sonore unique et la LED d'état commence à clignoter.
- Si, lors du verrouillage, le bipeur interne de la WiPro III safe.lock émet une série de bips courts, cela signifie qu'au moins un contact magnétique radio 868 est ouvert. Le système d'alarme est tout de même activé (voir 1.6 Signal « contact ouvert » (fonction de ventilation « vent check »)).
- Le bouton « Déverrouiller » désactive le système d'alarme et déverrouille le véhicule.
- Selon les modèles, les clignotants du véhicule s'allument une ou deux fois, le bipeur interne de la WiPro III émet un double signal sonore et la LED d'état s'éteint.

1.4 Piloter la WiPro III avec la télécommande radio 868

- Toute pression sur une touche de la télécommande radio 868 active le système d'alarme et verrouille le véhicule.
- Touche « haut-parleur » :
 - o les clignotants du véhicule s'allument une ou deux fois, le bipeur interne de la WiPro III émet un signal sonore unique et la LED d'état commence à clignoter.
- Touche « haut-parleur barré » :
 - o les clignotants du véhicule s'allument une fois, le bipeur interne de la WiPro III safe.lock reste muet et la LED d'état commence à clignoter.
- En appuyant sur n'importe quelle touche de la télécommande radio 868, le système d'alarme est désactivé et le véhicule déverrouillé.
- Touche « haut-parleur » :
 - o les clignotants du véhicule s'allument deux fois, le bipeur interne de la WiPro III safe.lock retentit deux fois et la LED d'état ne clignote plus.
- Touche « haut-parleur barré » :
 - o les clignotants du véhicule clignotent deux fois, le bipeur interne de la WiPro III safe.lock reste muet et la LED d'état ne clignote plus.

1.5 Déclencher l'alarme de panique

L'alarme de panique se déclenche de manière identique tant avec la WiPro III qu'avec la WiPro III safe.lock. Si vous êtes dans le véhicule et que vous vous sentez menacé, utilisez la fonction d'alarme de panique pour attirer l'attention. Lors du déclenchement de l'alarme de panique, la sirène interne, les feux clignotants et aussi, en fonction du type de véhicule, le klaxon sont activés. Si un Pro-finder est installé, un SMS d'urgence avec la dernière position connue est envoyé à tous les numéros enregistrés. Une alarme de panique peut être déclenchée lorsque le système est activé ou désactivé.

- La pression simultanée des deux touches de la télécommande radio 868 déclenche l'alarme de panique.
- La pression de n'importe quelle touche de la télécommande radio 868 met fin à l'alarme.

1.6 Signal « contact ouvert » (fonction de ventilation « vent check »)

Lors du verrouillage du véhicule ou de l'activation de l'allumage, le bipeur interne de la WiPro III/WiPro III safe.lock émet une série de brefs signaux sonores. Cela signifie qu'au moins un contact magnétique radio 868 a été détecté comme ouvert.

Si aucun contact n'est censé être ouvert, veuillez vérifier les ouvertures sécurisées.

Contrairement aux systèmes d'alarme pour voitures particulières, il peut être nécessaire, dans un camping-car ou une caravane, de laisser une fenêtre ouverte, par exemple pour aérer le véhicule, tout en maintenant la surveillance des autres ouvertures sécurisées.

Pour activer le système d'alarme tout en laissant une fenêtre ouverte, procédez comme suit :

Ouvrez la fenêtre souhaitée et activez le système comme décrit dans les chapitres 1.1 à 1.2 pour la WiPro III ou dans les chapitres 1.3 à 1.4 pour la WiPro III safe.lock.

- Si vous utilisez une **WiPro III**, lorsque vous armez le système d'alarme, le bip interne émet une série de brefs signaux sonores. Le système s'active malgré tout, surveillant les autres contacts magnétiques ainsi que les portes, contrôlées par l'ordinateur de bord.
- Avec la **WiPro III safe.lock**, une série de bips courts provenant du bipeur interne retentit lorsque le véhicule est verrouillé et que le système d'alarme est simultanément activé. Le véhicule se verrouille, et le système d'alarme s'active malgré tout, surveillant les autres contacts magnétiques ainsi que les portes, contrôlées par l'ordinateur de bord.
- Si vous désirez ne pas entendre les bips sonores, appuyez sur la touche « haut-parleur barré » de la télécommande pour activer votre alarme en mode silencieux et pour le système WiPro III safe.lock, verrouiller en plus votre véhicule.
- Si vous fermez une fenêtre protégée d'un contact magnétique alors que le système est activé, l'alarme ne se déclenchera pas. L'alarme ne se déclenchera que si cette fenêtre est réouverte après un délai d'au moins cinq secondes.

1.7 Signal « Batterie d'émission faible »

Si, lors de l'utilisation d'un composant radio, un long bip continu est émis par le pipeur interne de la WiPro III (safe.lock), cela indique que la pile d'un contact magnétique est faible et doit être remplacée. Il peut s'agir d'une pile d'un contact magnétique radio 868, de la télécommande radio 868 ou d'une boucle de câble.

Pour identifier quel émetteur est concerné, il est nécessaire de les actionner un par un. Pour l'émetteur concerné, la témoin lumineux rouge « LED d'émission » s'éteint uniquement après 30 secondes.

Vous trouverez des informations sur le remplacement des piles dans la section suivante.

1.8 Remplacer la pile de l'émetteur

Attention !

**Il y a un risque d'explosion si la batterie n'est pas remplacée correctement !
Les piles usagées doivent être éliminées conformément aux instructions du fabricant.**

La mémoire des émetteurs est durable ; cela signifie qu'une fois les émetteurs appairés, il n'est pas nécessaire de les réappairer après un changement de pile.

Pour éviter d'endommager l'électronique à cause des décharges électrostatiques, veuillez-vous mettre à la terre en touchant une partie métallique du véhicule reliée à la masse, comme une charnière de porte ou la borne négative de l'allume-cigare.

1.8.1 Remplacer la pile de la télécommande radio 868

- Retirez la vis à l'arrière de la télécommande et ouvrez le boîtier.
 - Retirez le circuit imprimé et enlevez la pile.
 - Remplacez-la par une pile du même type (CR2032).
 - Veillez à respecter la polarité de la pile lorsque vous l'insérez.
- Veillez tenir compte du marquage sur le support de pile !***
- Remettez le circuit imprimé dans le boîtier et fermez ce dernier.

1.8.2 Remplacer la pile du contact magnétique radio 868

- Pour ouvrir le boîtier, faites légèrement levier au niveau de l'encoche sur le côté long du boîtier.
 - Retirez le circuit imprimé et enlevez la pile.
 - Remplacez-la par une pile du même type (CR2032).
 - Veillez à respecter la polarité de la pile lorsque vous l'insérez.
- Veillez tenir compte du marquage sur le support de pile !***
- Remettez le circuit imprimé dans le boîtier et fermez ce dernier.

1.8.3 Remplacer la pile de la boucle de câbles radio 868

- Retirez la vis à l'arrière de la boucle de câbles et ouvrez le boîtier.
- Retirez la pile sans extraire le circuit imprimé.
- Remplacez-la par une pile du même type (CR2032) et veillez à respecter la polarité lors de l'insertion.

Veillez tenir compte du marquage sur le support de pile !

- Remplacez le joint noir dans le couvercle du boîtier et vissez le boîtier.
- Serrez les vis légèrement afin de ne pas comprimer excessivement le joint.

1.8.4 Remplacer la pile du module NFC

- Pour ouvrir le boîtier, tournez le couvercle du boîtier vers la gauche et tirez-le vers vous.
- Retirez les trois piles usagées du support de batterie.
- Remplacez-les par trois piles du même type (piles alcalines AAA (LR03)) et veillez à respecter la polarité lors de l'installation.
- Pour fermer le boîtier, tournez le couvercle vers la droite.

Remarque :

utilisez uniquement des piles alcalines AAA (LR03). Avec d'autres sorte de piles, le module NFC risque de ne pas fonctionner correctement.

Après avoir remplacé les piles, il n'est pas nécessaire de réappairer les accessoires NFC déjà appairés ; vous pouvez continuer à les utiliser.

Pour garantir le bon fonctionnement du module NFC, il est fortement recommandé de remplacer les piles chaque année.

Si le véhicule est également utilisé en hiver, il est conseillé de changer les batteries justes avant le début de la saison froide.

1.9 Alarme :

La WiPro III (safe.lock) peut signaler trois types différents d'alarme : Alarme parasite, alarme anti-intrusion et alarme de gaz.

1.9.1 Alarme parasite (« Anti-Jamming Alarm »)

La WiPro III (safe.lock) est équipée de fonctionnalités intelligentes et d'algorithmes d'analyse capable de détecter les interférences ou les superpositions illégales sur la fréquence de réception. En cas de détection d'une telle interférence, une alarme sera déclenchée. De cette manière, le fonctionnement fiable et sécurisé de la WiPro III/WiPro III safe.lock et de ses composants est garanti sans interférences.

Si votre véhicule se trouve souvent dans des zones avec des transmissions non autorisées sur la fréquence de la WiPro III/WiPro III safe.lock, cela peut déclencher des alarmes indésirables.

La procédure de désactivation de la fonction antiparasite est expliquée dans le manuel d'installation au chapitre 1.5.2 à la page 5.

1.9.2 Alarme anti-intrusion

Lorsque le système est activé, si une ouverture sécurisée par un contact magnétique radio est ouverte, qu'une boucle de câble est coupée/retirée de son support, ou qu'une porte de véhicule surveillée par l'ordinateur de bord du véhicule est ouverte, le système émet une alarme anti-intrusion.

Remarque (concerne uniquement la WiPro III, PAS la WiPro III safe.lock) :
si les portes encastrées sont sécurisées par l'éclairage intérieur à l'entrée, la vérification de l'activation de l'alarme par l'ouverture des portes ne peut être effectuée qu'après un délai de 60 secondes. Toutes les autres ouvertures sont sécurisées immédiatement après l'activation du système d'alarme.

- La sirène et - selon le type de véhicule – le klaxon, le cas échéant, retentissent pendant 30 secondes.
- Les clignotants du véhicule clignotent pendant environ 180 secondes.
- La LED d'état clignote pendant environ 180 secondes.

Après la fin du cycle d'alarme et une pause de 30 secondes, la WiPro III/WiPro III safe.lock reste activée et réagit aux nouvelles tentatives d'intrusion comme décrit précédemment.

1.9.3 Alarme gaz

Lorsqu'une concentration critique de gaz est détectée, un détecteur de gaz appairé ou branché directement à la centrale émet une alerte, déclenchant ainsi une alarme, que le système soit activé ou désactivé.

- La sirène retentit pendant environ 30 secondes, avec de brèves interruptions.
- Selon le type de véhicule, le klaxon retentit également avec de courtes interruptions pendant environ 30 secondes.
- Les clignotants du véhicule clignotent pendant environ 180 secondes.
- La LED d'état clignote pendant environ 180 secondes.

Si la cause de l'alarme persiste (concentration critique de gaz), les clignotants du véhicule ainsi que la LED d'embouteillage se remettent à clignoter et l'alarme sonore redémarre. Cela se répète tant que la concentration de gaz n'est pas redescendue à un niveau sûr.

1.10 Interrompre les alarmes

1.10.1 Interrompre l'alarme anti-intrusion avec la clé originale du véhicule

En appuyant sur la touche « Déverrouiller », l'alarme est interrompue ou le système d'alarme est désactivé. Selon le type de véhicule, il peut être nécessaire de fermer les portes du véhicule si l'alarme a été déclenchée lorsque le véhicule était ouvert.

Les clignotants du véhicule clignotent une à deux fois selon le modèle tandis que le bipeur interne du WiPro III/WiPro III safe.lock émet un long bip suivi de deux fois courts (en mode désactivé). La LED d'état clignote en fonction de la cause de l'alarme (voir chapitre 2.1 Séquences de clignotement de la LED d'état).

1.10.2 Interrompre l'alarme anti-intrusion avec la clé d'origine du véhicule

En appuyant sur la touche « Déverrouiller », l'alarme est interrompue ou le système d'alarme est désactivé. Si l'alarme a été déclenchée alors que le système était désarmé, ceci doit d'abord être armé (voir chapitres 1.1 et 1.2 pour WiPro III ou chapitres 1.3 et 1.4 pour WiPro III safe.lock) pour ensuite interrompre l'alarme en la « déverrouillant ».

Selon le type de véhicule, il peut être nécessaire pour cela de fermer les portes du véhicule surveillées par l'ordinateur de bord.

- Les clignotants du véhicule clignotent une à deux fois selon le modèle tandis que le bipeur interne émet un long bip suivi de deux fois courts (en mode désactivé). La LED d'état clignote en fonction de la cause de l'alarme (voir chapitre 2.1 Séquences de clignotement de la LED d'état).

1.10.3 Interrompre l'alarme anti-intrusion avec la télécommande radio 868

En appuyant sur n'importe quelle touche de la télécommande, l'alarme est interrompue ou le système est désactivé. Selon le type de véhicule, il peut être nécessaire de fermer les portes du véhicule si l'alarme a été déclenchée alors que le véhicule était ouvert. Le véhicule se déverrouille en plus si une WiPro III safe.lock a été installée.

Les clignotants du véhicule clignotent une à deux fois selon le modèle tandis que le bipeur interne du WiPro III/WiPro III safe.lock émet un long bip suivi de deux fois courts (en mode désactivé). La LED d'état clignote en fonction de la cause de l'alarme (voir chapitre 2.1 Séquences de clignotement de la LED d'état).

1.10.4 Interrompre l'alarme gaz avec la télécommande radio 868

En appuyant sur n'importe quelle touche de la télécommande, l'alarme est interrompue ou le système est désactivé. Le véhicule se déverrouille en plus si une WiPro III safe.lock a été installée. Selon le type de véhicule, il peut être nécessaire de fermer les portes du véhicule surveillées dans le système bus CAN.

- Les clignotants du véhicule clignotent une à deux fois selon le modèle tandis que le bipeur interne du WiPro III/WiPro III safe.lock émet un long bip suivi de deux fois courts (en mode désactivé). La LED d'état clignote en fonction de la cause de l'alarme (voir chapitre 2.1 Séquences de clignotement de la LED d'état).

1.11 Utiliser des accessoires

1.11.1 Utiliser un détecteur de gaz radio

Le détecteur de gaz radio peut être allumé et éteint à l'aide de l'interrupteur situé sous le boîtier. Une fois allumé, le voyant à l'avant s'allume en vert. Après environ quatre minutes de nettoyage, le voyant clignote en vert, et le détecteur de gaz radio commence à surveiller l'air ambiant pour détecter des concentrations critiques de propane, butane et gaz soporifiques.

1.11.2 Utiliser le G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO

Le capteur intégré du G.A.S.-pro III détecte les gaz inflammables (propane, butane) ainsi que les gaz anesthésiants ; le capteur intégré du G.A.S.-pro III **CO** détecte le monoxyde de carbone).

Un capteur externe pour le CO ou le propane/butane/gaz soporifiques peut être installé en plus. Le G.A.S.-pro III est équipé d'une sirène interne, de deux LED distinctes pour indiquer les états de fonctionnement, d'une entrée pour un capteur supplémentaire, ainsi que d'une interface radio pour communiquer avec la WiPro III/WiPro III safe.lock.

L'appareil s'allume à l'aide du bouton situé sous le boîtier. Tout d'abord, la LED s'allume en vert, puis passe au rouge. Après quelques secondes, elle devient bleue et reste allumée en continu pendant le début de la phase de préchauffage. Puis clignote lentement environ quatre minutes jusqu'à la fin de la phase de préchauffage. Dès que la LED clignote lentement en vert, le détecteur de gaz est prêt à l'emploi.

Remarque :

le G.A.S.-pro III peut être utilisé comme accessoire avec la WiPro III/WiPro III safe.lock ou comme appareil autonome. Si la G.A.S.-pro III n'est pas connectée à la WiPro III/WiPro III safe.lock, seul le détecteur de gaz déclenche une alarme, sans alerter la WiPro III/WiPro III safe.lock.

1.11.3 Utiliser une boucle de câbles radio

La boucle de câbles radio peut être insérée dans le support, que l'alarme soit activée ou désactivée. En plus des vélos et des scooters, il est également possible de sécuriser des meubles de camping, des planches de surf et autres objets mobiles. Lorsque la boucle de câble est placée dans le support, la coupure du câble ou le retrait du support déclenchera une alarme. Une boucle de câbles radio non insérée ne déclenche pas de signal « contact ouvert ».

1.11.4 Utiliser le module NFC

Le module NFC permet d'activer/désactiver le système d'alarme au moyen d'une KeyCard, d'un KeyTag ou d'un KeyStrap. Pour ce faire, il suffit de rapprocher le tag NFC (KeyCard, KeyTag ou KeyStrap) qui a été appairé du module NFC. Le module reconnaît le tag NFC correspondant et passe ensuite silencieusement à l'état logique suivant (activé/désactivé).

Le module NFC est facile à installer et ne nécessite aucun outil. Il se fixe sur une vitre à l'aide de l'autocollant fourni et devra être appairé à la centrale d'alarme via une connexion radio. Aucun perçage ni câblage n'est nécessaire.

1.11.5 Utiliser une sirène de secours

La sirène de secours est équipée d'une batterie intégrée qui se recharge via la batterie moteur. Lorsqu'une alarme est déclenchée par la WiPro III (safe.lock), la sirène de secours se met en marche. La sirène de secours se déclenche également en cas de perte de tension d'alimentation (alarme de sabotage).

La sirène de secours est équipée d'un interrupteur à clé situé à l'arrière de l'appareil. Conservez bien la clé fournie afin de pouvoir désactiver la sirène pour des raisons de service.

Renseignez-vous auprès de votre revendeur pour savoir où a été installé la sirène.

2 Mémoire d'alarme

La mémoire d'alarme vous informe des incidents survenus à votre retour dans le véhicule. Si le pipeur interne émet un long bip suivi de deux bips courts lors de la désactivation du système d'alarme, cela indique qu'une alarme a été déclenchée auparavant.

Avant de réactiver le système d'alarme, observez la séquence clignotante de la LED d'état. Celle-ci vous indique la raison du déclenchement.

Veuillez consulter le tableau ci-dessous pour déterminer quelle séquence de clignotement correspond à chaque déclenchement de l'alarme.

2.1 Séquences de clignotement de la LED d'état

- 1 clignotement	→ 5 secondes de pause	→ Cause de l'alarme : portes de la cabine (bus CAN)
- 2 clignotements	→ 5 secondes de pause	→ Cause de l'alarme : contact magnétique radio
- 3 clignotements	→ 5 secondes de pause	→ Cause de l'alarme : détecteur de gaz radio, G.A.S.-pro III & G.A.S.-pro III CO
- 4 clignotements	→ 5 secondes de pause	→ Cause de l'alarme : boucle de câbles radio
- 5 clignotements	→ 5 secondes de pause	→ Cause de l'alarme : G.A.S.-pro
- 8 clignotements	→ 5 secondes de pause	→ Cause de l'alarme : alarme de panique
- 9 clignotements	→ 5 secondes de pause	→ Cause de l'alarme : brouilleur
- 10 clignotements	→ 5 secondes de pause	→ Cause de l'alarme : Pro-finder (« Alerte SMS »)
- 11 clignotements	→ 5 secondes de pause	→ Cause de l'alarme : éclairage intérieur à l'entrée

Si le bip mentionné ci-dessus retentit lors de la « désactivation », la mémoire d'alarme sera effacée lors de la prochaine « activation ».

2.2 Ajouter des accessoires radio (easy add/easy add 3.0) au système d'alarme WiPro III (safe.lock)

Les contacts magnétiques radio 868, les boucles de câble radio, les télécommandes radio 868, les détecteurs de gaz radio et le module NFC sont appairés pendant l'installation initiale, comme expliqué dans le guide d'installation au chapitre 1.8, à la page 6. Vous pouvez à tout moment ajouter des composants à la WiPro III (safe.lock) ou effacer la mémoire de la WiPro III (safe.lock).

Vous pouvez choisir parmi les procédures suivantes :

2.2.1 Appairer de nouveaux accessoires avec la télécommande radio 868 (easy add 1.0)

Pour appairer un nouvel accessoire à la télécommande de la WiPro III (safe.lock), suivez ces étapes :

1. Fermez toutes les ouvertures.
2. Coupez l'alimentation de la centrale (fusible ou connecteur).
3. Rétablissez l'alimentation.
4. Ensuite, appuyez cinq fois sur la touche mode sonore « le haut-parleur » d'une télécommande déjà appairée dans les 30 secondes. (La WiPro III/WiPro III safe.lock change ainsi plusieurs fois d'état et indique le mode d'appairage en allumant la LED d'état en rouge fixe). Vous devez maintenant actionner/activer le nouvel accessoire. (La WiPro III/WiPro III safe.lock confirme chaque appairage par un son émis par son bipleur interne).
5. Interrompez à nouveau l'alimentation en tension et rétablissez-la.

Le nouvel accessoire est maintenant appairé et peut être utilisé.

2.2.2 Éliminer des composants radio avec la télécommande radio 868

Procédez comme suit pour supprimer des accessoires de la mémoire de la WiPro III (safe.lock) avec la télécommande :

1. Fermez toutes les ouvertures.
2. Coupez l'alimentation de la centrale (fusible ou connecteur).
3. Rétablissez l'alimentation.
4. Ensuite, en l'espace de 30 secondes, actionnez cinq fois de suite la touche mode silencieux « haut-parleur barré » de la première télécommande appairée (télécommande maître). (La WiPro III (safe.lock) change ainsi plusieurs fois d'état, efface sa mémoire et passe ensuite en mode d'appairage. La suppression de la mémoire est confirmée par un long bip).
5. Vous pouvez maintenant soit appairer de nouveaux accessoires, soit passer à l'étape 6.
6. Interrompez à nouveau l'alimentation en tension et rétablissez-la.

Vous avez maintenant supprimé tous les accessoires, à l'exception de la télécommande maître. Le système d'alarme est en mode d'appairage.

2.2.3 Appairer de nouveaux accessoires via le bus CAN (easy add 2.0)

Procédez comme suit pour appairer de nouveaux accessoires à la WiPro III (safe.lock) via le système bus CAN :

1. Coupez l'alimentation de la centrale (fusible ou connecteur).
2. Rétablissez l'alimentation.
3. Ensuite, ouvrez/fermez la porte du conducteur cinq fois en l'espace de 30 secondes. (La WiPro III (safe.lock) change ainsi plusieurs fois d'état et indique le mode d'appairage en allumant en rouge fixe la LED d'état).
4. Vous devez maintenant activer/actionner le nouvel accessoire. (La WiPro III (safe.lock) confirme chaque appairage réussi par l'émission d'un signal sonore via son bipleur interne).
6. Interrompez à nouveau l'alimentation en tension et rétablissez-la.

Le nouvel accessoire est maintenant appairé et peut être utilisé.

Il n'est pas possible de supprimer des accessoires via le bus CAN.

2.2.4 Appairer de nouveaux accessoires via l'application THITRONIK® (easy add 3.0)

En association avec le Pro-finder (selon le logiciel) ou le module d'interconnexion Bluetooth®, le processus d'appairage peut également être initié par commande SMS ou via Bluetooth®, sans interrompre l'alimentation en tension. Pour ce faire, veuillez utiliser l'application THITRONIK®.

3 Autres

3.1 Données techniques

Centrale

Alimentation électrique :	9 à 30 V DC
Sortie de la sirène :	9 à 30 V (=U _{in})/1 A
Sortie de clignotant :	60 W
Consommation électrique :	env. 11 mA
Nombre max. de composants appairables :	100
Fréquence de réception :	868,35 MHz
Nombre de codes :	>4 milliards
Plage de température :	-10 °C à +80 °C
Interfaces :	RJ11 (sortie pour Pro-finder pour l'évaluation de l'alarme) Interface bus CAN

Télécommande radio 868, contact magnétique radio 868

Puissance d'émission :	<10 mW
Portée (en espace libre) :	75 m
Type de pile de l'émetteur :	CR2032 (pile bouton 3 V)
Durée de vie des piles :	Environ. 2 ans
Fréquence d'émission :	868,35 MHz
Nombre de codes :	>4 milliards
Plage de température :	-10 °C à +60 °C

3.2 Consignes de tri recyclage



Lors de la mise hors service de l'appareil, veuillez ne pas le jeter avec les ordures ménagères ou sur la voie publique. Les points de collecte municipaux tiennent à disposition des conteneurs de recyclage appropriés pour les appareils électroniques. Veuillez sinon l'emmener dans une déchetterie.

Veuillez recycler les matériaux d'emballage.

3.3 Conformité/directives



Par la présente, la société Thitronik GmbH déclare la conformité de ce produit avec les exigences essentielles et les dispositions pertinentes de la directive 2014/53/UE.

La déclaration de conformité détaillée peut être téléchargée à partir du lien suivant :
<http://www.thitronik.de/fr/support/downloads>.

WiPro III (safe.lock)



Návod k obsluze

Thitronik GmbH
Finkenweg 9-15
24340 Eckernförde
Německo

Web: www.thitronik.de
E-Mail: kontakt@thitronik.de
Telefon: +49 (0) 4351 76744-112

Obsah

Odmítnutí odpovědnosti.....	4
Poznámka k použití zámku WiPro III safe.lock s Mercedes Sprinter	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Poznámka k používání zámku WiPro III safe.lock s Ford Transit 2019+	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Poznámka k použití zámku WiPro III safe.lock s modely VW T.....	4
Zamýšlené použití.....	5
1 Nastavení a provoz systému.....	7
1.1 Ovládání WiPro III pomocí originálního klíče od vozidla	7
1.2 Ovládání WiPro III pomocí ručního rádiového vysílače 868	7
1.3 Ovládání WiPro III safe.lock pomocí originálního klíče od vozidla	8
1.4 Ovládání WiPro III pomocí ručního rádiového vysílače 868	8
1.5 Spuštění panického poplachu.....	9
1.6 Signál "otevřený kontakt" (funkce ventilace "kontrola odvětrání").....	9
1.7 Signál "Baterie vysílače je vybitá"	10
1.8 Výměna baterie vysílače	10
1.8.1 Výměna baterie vysílače ručního vysílače	10
1.8.2 Výměna baterie vysílače rádiového magnetického kontaktu.....	10
1.8.3 Výměna baterie vysílače kabelové rádiové smyčky	11
1.8.4 Výměna baterie vysílače modulu NFC.....	11
1.9 Alarmy.....	12
1.9.1 Alarm rušení ("alarm proti rušení").....	12
1.9.2 Poplach proti vloupání.....	12
1.9.3 Plynový alarm	13
1.10 Přerušení alarmů.....	13
1.10.1 Přerušení alarmu proti vloupání originálním klíčem od vozidla	13
1.10.2 Přerušení plynového alarmu originálním klíčem od vozidla	13
1.10.3 Přerušení alarmu při narušení pomocí bezdrátového ručního vysílače	13
1.10.4 Přerušení plynového alarmu pomocí bezdrátového ručního vysílače.....	13

1.11	Použití příslušenství	14
1.11.1	Použití bezdrátového plynového alarmu	14
1.11.2	Použijte G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO.....	14
1.11.3	Použití rádiové kabelové smyčky.....	14
1.11.4	Použití modulu NFC.....	15
1.11.5	Použití záložní sirény	15
2	Paměť alarmu	16
2.1	Sekvence blikání stavové LED diody.....	16
2.2	Rozšíření WiPro III (safe.lock) o bezdrátové příslušenství (easy add/easy add 3.0)	17
2.2.1	Programování nového příslušenství pomocí ručního vysílače (easy add 1.0).....	17
2.2.2	Odstranění bezdrátových součástí pomocí bezdrátového ručního vysílače	17
2.2.3	Programování nového příslušenství přes sběrnici CAN (easy add 2.0).....	18
2.2.4	Programování nového příslušenství prostřednictvím aplikace THITRONIK® (easy add 3.0)	18
3	Různé	19
3.1	Technické údaje	19
3.2	Pokyny k likvidaci.....	19
3.3	Shoda/pokyny.....	19

Odmítnutí odpovědnosti

Při zamykání originálním klíčem od vozidla již není možné odemknout pomocí příslušenství THITRONIK® (bezdrátový ruční vysílač 868, modul NFC nebo aplikace THITRONIK®).

Od verze softwaru (1.2.Osx) upozorňuje WiPro III safe.lock na toto nebezpečí speciálním [zvukovým signálem](#) (deset krátkých pípnutí v rychlém sledu) a současným rychlým blikáním směrových světel vozidla a zabraňuje tak náhodnému uzamčení.

Pro maximální pohodlí při obsluze doporučujeme při kempování vozidlo vždy zamykat pomocí příslušenství THITRONIK® (bezdrátový ruční vysílač 868, modul NFC nebo aplikace THITRONIK®). Pokud bylo vozidlo uzamčeno pomocí příslušenství THITRONIK®, můžete jej odemknout originálním klíčem od vozidla. Automatické opětovné zamknutí vozidla (Auto-Close) není v tomto případě aktivní.

Pokud je vozidlo delší dobu zaparkováno (bez dobíjení startovací baterie), doporučujeme zamknout vozidlo originálním klíčem od vozidla, protože pouze tak lze vozidlo přepnout do režimu spánku.

Poznámka k používání zámku WiPro III safe.lock s modely Ford Transit

Ford Transit 2019–2024 (Ford Transit Custom –2023)

Aby ve vašem vozidle fungoval safe.lock, musí být v palubním počítači vozidla možnost "Switch lock" volitelná a deaktivovaná. Jen tak je možné ovládat centrální zamykání vašeho vozu Ford Transit 2019+ pomocí systému WiPro III safe.lock.

Ford Transit 2024+ (Ford Transit Custom 2023+)

U těchto modelů nelze deaktivovat zámek spínače vozidla, proto není možné odemknout/odjistit vozidlo pomocí příslušenství THITRONIK® (bezdrátový ruční vysílač 868, modul NFC nebo aplikace THITRONIK®) při zamykání/odjištění originálním klíčem od vozidla.

V režimu kempování proto doporučujeme vždy zamykat vozidlo pomocí příslušenství THITRONIK® (aplikace THITRONIK® (Bluetooth a SMS), bezdrátový ruční vysílač, KeyCard, KeyTag a KeyStrap). Pokud bylo vozidlo uzamčeno pomocí příslušenství THITRONIK®, můžete jej odemknout originálním klíčem od vozidla. Automatické opětovné zamknutí vozidla (Auto-Close) není v tomto případě aktivní.

Poznámka k použití zámku WiPro III safe.lock s modely VW T

U modelů VW T funguje centrální zamykání i při otevřených dveřích vozidla, pokud jsou dveře řidiče zavřené. V tomto případě zůstane poplašný systém deaktivován. Poplašný systém se automaticky zapne, jakmile se zavřou všechny dveře.

Zamýšlené použití

WiPro III (safe.lock) jsou zabezpečovací systémy speciálně vyvinuté pro vozidla pro volný čas. Interiér je chráněn bezdrátovými magnetickými kontakty na dveřích, oknech a klapkách. Všechny dveře, posuvné dveře, zadní dveře a případně kapota, které jsou detekovány palubním počítačem vozidla, jsou chráněny prostřednictvím připojení ke sběrnici CAN. U vozidel bez sběrnice CAN jsou dveře chráněny prostřednictvím vnitřního osvětlení. Otevření vozidla, které není monitorováno prostřednictvím palubního počítače ani není vybaveno bezdrátovými magnetickými kontakty, nemůže být monitorováno zařízením WiPro III (safe.lock).

Systém lze ovládat pomocí originálního klíče od vozidla, bezdrátového ručního vysílače THITRONIK®, modulu NFC* nebo aplikace THITRONIK®**. Pokud dojde k otevření zabezpečeného prostoru, když je aktivován poplašný systém, signalizuje to WiPro III (safe.lock) zapnutím integrované sirény, zapnutím houkačky vozidla (neplatí pro všechny typy vozidel) a blikáním výstražných světel. Doba trvání alarmu, která je, 30 sekund pro houkačku a sirénu a 120 sekund pro výstražná světla, odpovídá zákonným požadavkům. Po uplynutí této zákonem stanovené maximální doby (WiPro III (safe.lock) automaticky znovu odjistí.

Poplašný systém je určen výhradně pro použití ve vozidlech pro volný čas a není vhodný pro zabezpečení budov, jízdních kol nebo motocyklů. Poplašný systém musí být instalován ve specializovaném servisu v souladu s pokyny pro instalaci. WiPro III (safe.lock) slouží výhradně k vyvolání poplachu v případě vloupání nebo pokusu o vloupání. Může jej nahlásit, ale nemůže jim zabránit.

*Není součástí dodávky.

**K dispozici na Google Play a v App Store

1 Nastavení a provoz systému

Následující stránky vám poskytnou vyčerpávající informace o tom, jak váš poplašný systém funguje, jak jej nastavit a jak jej ovládat.

Pečlivě si přečtěte následující pokyny, abyste se vyhnuli chybám při obsluze.

1.1 Ovládání WiPro III pomocí originálního klíče od vozidla

- Tlačítko "Lock" aktivuje poplašný systém.
To je možné pouze se zavřenými dveřmi vozidla!
- V závislosti na typu vozidla bliknou jednou nebo dvakrát blikáče vozidla, jednou se ozve interní zvukový signál zařízení WiPro III a začne blikat stavová LED dioda.
- Pokud se při zamykání ozve série krátkých pípnutí z interního pípáku zařízení WiPro III, je alespoň jeden bezdrátový magnetický kontakt 868 otevřený. Systém je přesto odjištěn (viz 1.6 Signál "otevřený kontakt" (funkce ventilace "kontrola odvětrání")).
- Tlačítko "Odemknout" deaktivuje poplašný systém.
- V závislosti na typu vozidla bliknou jednou nebo dvakrát blikáče vozidla, jednou se ozve interní zvukový signál zařízení WiPro III a začne blikat stavová LED dioda.

1.2 Ovládání WiPro III pomocí ručního rádiového vysílače 868

- Poplašný systém se zapne stisknutím libovolného tlačítka na bezdrátovém ručním vysílači 868.
- Tlačítko "Reproduktor":
 - o Blikáče vozidla jednou bliknou, interní zvukový signál zařízení WiPro III jednou zazní a stavová LED začne blikat. Hlídní probíhá také při otevřených dveřích vozidla.
- Tlačítko "Reproduktor":
 - o Blikáče vozidla jednou bliknou, interní zvukový signál zařízení WiPro III zůstane tichý a stavová LED začne blikat. Hlídní probíhá také při otevřených dveřích vozidla.
- Jakékoli tlačítko na bezdrátovém ručním vysílači 868 deaktivuje poplašný systém.
- Tlačítko "Reproduktor":
 - o V závislosti na typu vozidla bliknou jednou nebo dvakrát blikáče vozidla, jednou se ozve interní zvukový signál zařízení WiPro III a začne blikat stavová LED dioda.
- Tlačítko "Reproduktor":
 - o Blikáče vozidla dvakrát bliknou, interní zvukový signál zařízení WiPro III zůstane tichý a stavová LED již neblíká.

1.3 Ovládání WiPro III safe.lock pomocí originálního klíče od vozidla

- Tlačítko "Lock" aktivuje poplašný systém a uzamkne vozidlo.
Možné pouze při zavřených dveřích vozidla, které jsou monitorovány prostřednictvím sběrnice CAN!
- Blikače vozidla dvakrát bliknou, interní zvukový signál zařízení WiPro III zůstane tichý a stavová LED již neblíká.
- Pokud se při zamykání ozve série krátkých pípnutí z interního pípáku WiPro III safe.lock, je alespoň jeden bezdrátový magnetický kontakt 868 otevřený. Systém je přesto odjištěn (viz 1.6 Signál "otevřený kontakt" (funkce ventilace "kontrola odvětrání")).
- Tlačítko "Odemknout" deaktivuje poplašný systém a odemkne vozidlo.
- V závislosti na typu vozidla bliknou jednou nebo dvakrát blikače vozidla, jednou se ozve interní zvukový signál WiPro III safe.lock a začne blikat stavová LED dioda.

1.4 Ovládání WiPro III pomocí ručního rádiového vysílače 868

- Poplašný systém se zapne stisknutím libovolného tlačítka na bezdrátovém ručním vysílači 868.
- Tlačítko "Reproduktor":
 - o Blikače vozidla jednou bliknou, interní pípák WiPro III safe.lock jednou zazní a stavová LED začne blikat.
- Tlačítko "Reproduktor":
 - o Blikače vozidla jednou bliknou, interní pípák WiPro III safe.lock zůstane tichý a stavová LED začne blikat.
- Stisknutím libovolného tlačítka na bezdrátovém ručním vysílači 868 se poplašný systém odjistí a vozidlo se odemkne.
- Tlačítko "Reproduktor":
 - o V závislosti na typu vozidla bliknou jednou nebo dvakrát blikače vozidla, jednou se ozve interní pípák WiPro III safe.lock a začne blikat stavová LED dioda
- Tlačítko "Reproduktor":
 - o Blikače vozidla dvakrát bliknou, interní pípák WiPro III safe.lock zůstane tichý a stavová LED již neblíká.

1.5 Spuštění panického poplachu

Tísňový poplach se spouští stejným způsobem jako u zařízení WiPro III a WiPro III safe.lock. Pokud jste ve vozidle a cítíte se ohroženi, použijte funkci tíšňového alarmu, abyste na sebe upozornili. V případě panického poplachu se může aktivovat siréna, ukazatele a - v závislosti na typu vozidla - také houkačka. Pokud je připojen vyhledávač Pro-finder, odešle se na všechna cílová čísla nouzová textová zpráva s poslední známou polohou. Při zajištění nebo odjištění systému lze spustit tíšňový poplach.

- Stisknutím obou tlačítek na bezdrátovém ručním vysílači 868 současně se spustí panický poplach.
- Stisknutím libovolného tlačítka na bezdrátovém ručním vysílači 868 se alarm zruší.

1.6 Signál "otevřený kontakt" (funkce ventilace "kontrola odvzdušnění")

Při zamknutí vozidla nebo aktivaci zapalování se ozve série krátkých pípnutí z interního pípáku WiPro III (safe.lock). To znamená, že alespoň jeden bezdrátový magnetický kontakt 868 byl rozpoznán jako otevřený.

Pokud není žádný kontakt záměrně otevřený, zkontrolujte zajištěné prostory.

Na rozdíl od autoalarmů může být žádoucí ponechat jedno z oken v obytném automobilu nebo karavanu otevřené, například pro větrání vozidla, zatímco všechny ostatní zabezpečené otvory jsou monitorovány.

Chcete-li aktivovat poplašný systém při otevřeném okně, postupujte takto:

Otevřete požadované okno a odjistěte systém podle popisu v kapitolách 1.1 až 1.2 pro WiPro III nebo v kapitolách 1.3 až 1.4 pro WiPro III safe.lock.

- Pokud používáte **WiPro III**, při zapnutí poplašného systému zazní z interního pípáku série krátkých pípnutí. Systém je přesto zajištěn a sleduje všechny ostatní bezdrátové magnetické kontakty i dveře, které jsou monitorovány prostřednictvím palubního počítače.
- U **WiPro III safe.lock** se při zamknutí vozidla a současném zapnutí alarmu ozve z interního pípáku série krátkých pípnutí. Vozidlo se zamkne a poplašný systém je přesto aktivován a sleduje všechny ostatní bezdrátové magnetické kontakty i dveře, které jsou monitorovány prostřednictvím palubního počítače.
- Pokud si nepřejete přijímat akustické signály, můžete pomocí bezdrátového ručního vysílače vozidlo odjistit pomocí tichého tlačítka ("přeškrtnutý reproduktor") a v případě WiPro III safe.lock také zamknout.
- Pokud je okno při aktivaci systému zavřené, alarm se nespustí. Alarm se spustí pouze v případě, že se po uplynutí nejméně pěti sekund znovu otevře.

1.7 Signál "Baterie vysílače je vybitá"

Pokud se při aktivaci bezdrátové komponenty ozve dlouhý nepřerušovaný tón z interního pípáku WiPro III (safe.lock), znamená to, že baterie bezdrátového kontaktu je vybitá a je třeba ji vyměnit. Může to být baterie bezdrátového magnetického kontaktu, bezdrátový ruční vysílač nebo bezdrátová kabelová smyčka.

Aby bylo možné určit, který vysílač je ovlivněn, musí být každý vysílač spuštěn samostatně. Červená kontrolka "Transmit LED" na příslušném vysílači zhasne až po 30 sekundách.

Informace o výměně baterie naleznete v následující části.

1.8 Výměna baterie vysílače

Pozor!

Při nesprávné výměně baterie hrozí nebezpečí výbuchu!
Použité baterie musí být zlikvidovány v souladu s pokyny výrobce.

Paměti vysílače jsou energeticky nezávislé, což znamená, že po naprogramování vysílače není třeba jej po výměně baterie znovu programovat.

Abyste zabránili poškození elektroniky v důsledku statického výboje, uzemněte se dotykem na uzemněné části vozidla (závěs dveří, záporné připojení zapalovače cigaret atd.).

1.8.1 Výměna baterie vysílače ručního vysílače

- Vyšroubujte šroub na zadní straně ručního vysílače a otevřete kryt.
- Vyjměte desku plošných spojů a vyjměte baterii.
- Vyměňte ji za baterii stejného typu (CR2032).
- Při vkládání baterie dbejte na správnou polaritu.

Věnujte pozornost označení na držáku baterie!

- Vložte desku plošných spojů zpět do pouzdra a zavřete ji.

1.8.2 Výměna baterie vysílače rádiového magnetického kontaktu

- Otevřete pouzdro jemným vypáčením v zárezu na delší straně pouzdra.
- Vyjměte desku plošných spojů a vyjměte baterii.
- Vyměňte ji za baterii stejného typu (CR2032).
- Při vkládání baterie dbejte na správnou polaritu.

Věnujte pozornost označení na držáku baterie!

- Vložte desku plošných spojů zpět do pouzdra a zavřete ji.

1.8.3 Výměna baterie vysílače kabelové rádiové smyčky

- Vyšroubujte dva šrouby na spodní straně smyčky bezdrátového kabelu a otevřete kryt.
- Vyjměte baterii, aniž byste vytahovali desku plošných spojů.
- Vyměňte ji za baterii stejného typu (CR2032) a dbejte na správnou polaritu při jejím vkládání.

Věnujte pozornost označení na držáku baterie!

- Vložte černé těsnění do krytu krytu a kryt zašroubujte.
- Šrouby dotahujte jen lehce, abyste těsnění příliš nezmáčkli.

1.8.4 Výměna baterie vysílače modulu NFC

- Otevřete kryt otočením krytu krytu doleva a jeho vytažením směrem k sobě.
- Vyjměte tři prázdné baterie z držáku baterií.
- Vyměňte je za tři baterie stejného typu (alkalické baterie AAA (LR03)) a dbejte na správnou polaritu při jejich vkládání.
- Otočením krytu zpět doprava kryt uzavřete.

Poznámka:

Používejte pouze alkalické baterie AAA (LR03). Modul NFC nemusí s jinými typy baterií fungovat správně.

Po výměně baterií není třeba již spárované příslušenství NFC znovu párovat a lze je nadále používat.

Pro zajištění správné funkce modulu NFC důrazně doporučujeme měnit baterie každý rok.

Pokud je vozidlo používáno i v zimě, měly by se baterie vyměnit také krátce před začátkem chladného období.

1.9 Alarmy

WiPro III (safe.lock) může signalizovat tři různé alarmy: Alarmy rušení vysílačů, alarmy narušení a plynové alarmy.

1.9.1 Alarm rušení ("alarm proti rušení")

WiPro III (safe.lock) má inteligentní funkce a vyhodnocovací algoritmy, které odhalí nedovolené překrývání nebo rušení přijímací frekvence. Pokud je zjištěna odpovídající porucha, spustí se alarm. Tím je zajištěno, že WiPro III (safe.lock) a jeho součásti vždy fungují bez problémů.

Pokud se vaše vozidlo často pohybuje v oblastech, kde není povolena přenosová WiPro III (safe.lock), může to vést k nežádoucím poplachům.

Postup deaktivace funkce proti rušení je vysvětlen v instalační příručce v kapitole 1.5.2 na straně 5.

1.9.2 Poplach proti vloupání

Pokud dojde k otevření otvoru zabezpečeného bezdrátovým magnetickým kontaktem, k přerušení/odpojení kabelové smyčky od držáku nebo k otevření dveří vozidla sledovaných prostřednictvím palubního počítače vozidla, zatímco je systém v režimu zajištění, spustí systém poplach.

Poznámka (platí pouze pro WiPro III, nikoli pro WiPro III safe.lock):
Pokud jsou vestavěné dveře zajištěny vnitřním osvětlením vchodu, lze zapnutí poplašného systému zkontrolovat až po 60 sekundách otevřením dveří. Všechny ostatní otvory jsou zajištěny ihned po zapnutí systému.

- Siréna a - v závislosti na typu vozidla - houkačka mohou znít po dobu 30 sekund.
- Blikače vozidla blikají přibližně 180 sekund.
- Stavová LED dioda bliká přibližně 180 sekund.

Po skončení cyklu alarmu a 30 sekundové pauze WiPro III (safe.lock) zajištěn a reaguje na nové pokusy o vniknutí, jak je popsáno výše.

1.9.3 Plynový alarm

Pokud naučený detektor plynu vyšle do systému poplachový signál při dosažení kritické koncentrace plynu nebo pokud detektor plynu připojený ke vstupu detektoru plynu vydá poplach, bude to mít za následek poplach pro zajištěný i odjištěný systém.

- Siréna zní přibližně 30 sekund s krátkými přestávkami.
- V závislosti na typu vozidla se s krátkými přestávkami na cca 30 sekund ozve také zvuková signalizace.
- Blikače vozidla blikají přibližně 180 sekund.
- Stavová LED dioda bliká přibližně 180 sekund.

Pokud příčina alarmu přetrvává (kritická koncentrace plynu), začnou znovu blikat blikače vozidla a stavová LED dioda, znovu se spustí zvukový alarm. Tento postup se opakuje, dokud koncentrace plynu neklesne na nekritickou úroveň.

1.10 Přerušení alarmů

1.10.1 Přerušení alarmu proti vloupání originálním klíčem od vozidla .

Stisknutím tlačítka "Unlock" přerušíte alarm nebo odjistíte systém. V závislosti na typu vozidla může být nutné zavřít dveře vozidla, pokud se alarm spustil, když bylo vozidlo otevřené.

Blikače vozidla bliknou jednou nebo dvakrát v závislosti na vozidle, vnitřní pípák WiPro III (safe.lock) pípne jednou dlouze a dvakrát krátce (nenastaveno). Stavová LED dioda bliká v závislosti na příčině alarmu (viz kapitola 2.1 Sekvence blikání stavové LED diody).

1.10.2 Přerušení plynového alarmu originálním klíčem od vozidla .

Stisknutím tlačítka "Unlock" přerušíte alarm nebo odjistíte systém. Pokud byl poplach spuštěn, když byl systém deaktivován, musí být nejprve aktivován (viz kapitoly 1.1 a 1.2 pro WiPro III nebo kapitoly 1.3 a 1.4 pro WiPro III safe.lock) a poté tlačítkem „Odemknout“ alarm pozastavíte.

V závislosti na typu vozidla může být nutné zavřít dveře vozidla sledované v palubním počítači.

- Blikače vozidla blikají jednou nebo dvakrát v závislosti na typu vozidla, vnitřní pípák pípne jednou dlouze a dvakrát krátce (nenastaveno). Stavová LED dioda bliká v závislosti na příčině alarmu (viz kapitola 2.1 Sekvence blikání stavové LED diody).

1.10.3 Přerušení alarmu při narušení pomocí bezdrátového ručního vysílače .

Stisknutím libovolného tlačítka přerušíte alarm nebo deaktivujete systém. V závislosti na typu vozidla může být nutné zavřít dveře vozidla, pokud byl alarm spuštěn při otevřených dveřích vozidla. S WiPro III safe.lock se vozidlo také odemyká.

Blikače vozidla bliknou jednou nebo dvakrát v závislosti na vozidle, vnitřní pípák WiPro III (safe.lock) pípne jednou dlouze a dvakrát krátce (nenastaveno). Stavová LED dioda bliká podle příčiny alarmu (viz kapitola 2.1 Sekvence blikání stavové LED diody).

1.10.4 Přerušení plynového alarmu pomocí bezdrátového ručního vysílače

Stisknutím libovolného tlačítka přerušíte alarm nebo deaktivujete systém. S WiPro III safe.lock se vozidlo také odemýká. V závislosti na typu vozidla může být nutné zavřít dveře vozidla sledované v palubním počítači.

- Blikače vozidla bliknou jednou nebo dvakrát v závislosti na vozidle, vnitřní pípák WiPro III (safe.lock) pípne jednou dlouze a dvakrát krátce (nenastaveno). Stavová LED dioda bliká podle příčiny alarmu (viz kapitola 2.1 Sekvence blikání stavové LED diody).

1.11 Použití příslušenství

1.11.1 Použití bezdrátového plynového alarmu

Bezdrátový plynový alarm lze zapnout a vypnout pomocí tlakového spínače na úzké spodní straně krytu. Po zapnutí se na přední straně rozsvítí zelený indikátor napájení. Na konci přibližně čtyřminutové fáze čištění displej zeleně bliká a bezdrátový plynový alarm nyní monitoruje vzduch v místnosti na kritické koncentrace propanu, butanu a anestetických plynů.

1.11.2 Použijte G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO

G.A.S.-pro III detekuje hořlavé plyny (propan, butan) a anestetické plyny pomocí integrovaného senzoru; integrovaný senzor G.A.S.-pro III CO detekuje oxid uhelnatý).

Lze také nainstalovat externí čidlo CO nebo propan/butanu/anestetických plynů. G.A.S.-pro III má interní sirénu, dvě samostatné LED diody pro indikaci provozního stavu, vstup pro přídavný senzor a bezdrátové rozhraní pro komunikaci WiPro III (safe.lock).

Zařízení se zapíná tlačítkem na horní straně. Poté se rozsvítí zelená LED dioda, po ní červená LED dioda a po několika sekundách se nepřetržitě rozsvítí modrá LED dioda, dokud nezačne fáze přehřívání. Modrá LED dioda bliká přibližně čtyři minuty, dokud není fáze přehřívání dokončena. Jakmile se rozsvítí zelená kontrolka LED, je výstražné plynové zařízení připraveno k použití.

Poznámka:

G.A.S.-pro III lze použít jako příslušenství k WiPro III (safe.lock) nebo jako samostatné zařízení. Pokud není G.A.S.-pro III připojen k WiPro III (safe.lock), spustí alarm pouze samotný detektor plynu, nikoli však WiPro III (safe.lock).

1.11.3 Použití rádiové kabelové smyčky

Bezdrátovou kabelovou smyčku lze zapojit do držáku, když je poplašný systém aktivován nebo deaktivován. Kromě jízdních kol a skútrů lze zajistit také kempinkový nábytek, surfovací prkna a další movité předměty. Pokud je smyčka kabelu umístěna v držáku, přerušení kabelu nebo jeho vyjmutí z držáku spustí alarm. Nepoužívaná smyčka bezdrátového kabelu nevyvolá signál "rozepnutý kontakt".

1.11.4 Použití modulu NFC

S modulem NFC lze zabezpečovací systém aktivovat/deaktivovat pomocí karty KeyCard, klíčenky KeyTag nebo pásky KeyStrap. Je potřeba přiložit čip NFC (KeyCard, KeyTag nebo KeyStrap) k modulu NFC. Modul rozpozná příslušný čip a pak se v tichosti přepne do dalšího logického stavu (zajištěno/odjištěno).

Modul NFC se snadno instaluje bez použití nářadí. Připevňuje se na okenní tabuli pomocí dodané lepicí podložky a vysílačkou se spojuje s řídicí jednotkou alarmu. Není nutné vrtat ani instalovat kabely.

1.11.5 Použití záložní sirény

Záložní siréna má integrovanou dobíjecí baterii, která se nabíjí prostřednictvím startovací baterie. Záložní siréna se rozezní, když je alarm spuštěn WiPro III (safe.lock). Záložní siréna (sabotážní alarm) se rozezní také v případě ztráty napájecího napětí.

Záložní siréna má klíčový spínač na zadní straně zařízení. Příslušný klíč si uschovejte na bezpečném místě, abyste mohli sirénu deaktivovat pro servisní účely.

Zeptejte se prodejce, kde sirénu nainstaloval.

2 Paměť alarmu

Paměť alarmu vás po návratu k vozidlu informuje o minulých událostech. Pokud interní pípák vydává dlouhý nepřerušovaný tón následovaný dvěma krátkými tóny, když je poplašný systém "odjištěn", znamená to, že byl předtím spuštěn poplach.

Před opětovnou aktivací poplašného systému sledujte sekvenci blikání stavové LED diody. To vám ukáže, která součást způsobila poplach.

V následující tabulce najdete informace o tom, která sekvence blikání znamená jaký důvod alarmu.

2.1 Sekvence blikání stavové LED diody

- Jednou blikne	→	5 sekund pauza	→	Důvod poplachu: Dveře automobilu (sběrnice CAN)
- Blikne 2krát	→	5 sekund pauza	→	Důvod poplachu: Rádiový magnetický kontakt
- Blikne 3krát	→	5 sekund pauza	→	Důvod poplachu: Bezdrátový plynový alarm, G.A.S.-pro III & G.A.S.-pro III CO
- Blikne 4krát	→	5 sekund pauza	→	Důvod poplachu: Použití rádiové kabelové smyčky
- Blikne 5krát	→	5 sekund pauza	→	Důvod poplachu: G.A.S.-pro
- Blikne 8krát	→	5 sekund pauza	→	Důvod poplachu: Panický poplach
- Blikne 9krát	→	5 sekund pauza	→	Důvod poplachu: Rušení
- Blikne 10krát	→	5 sekund pauza	→	Důvod poplachu: Pro-finder ("SMS alarm")
- Blikne 11krát	→	5 sekund pauza	→	Důvod poplachu: Vnitřní osvětlení vchodu

Pokud při "odjištění" zazní výše popsany tón, paměť alarmu se při příštím "odjištění" vymaže.

2.2 Rozšíření WiPro III (safe.lock) o bezdrátové příslušenství (easy add/easy add 3.0)

Bezdrátové magnetické kontakty, bezdrátové kabelové smyčky, bezdrátové ruční vysílače, bezdrátové plynové hlásiče a modul NFC se ukládají při první instalaci, jak je popsáno v návodu k instalaci v kapitole 1.8 na straně 6. WiPro III (safe.lock) můžete kdykoli přidat jednotlivé komponenty nebo paměť WiPro III (safe.lock) vymazat.

Za tímto účelem máte k dispozici následující postupy:

2.2.1 Programování nového příslušenství pomocí ručního vysílače (easy add 1.0)

Při učení nového příslušenství k WiPro III (safe.lock) pomocí bezdrátového ručního vysílače postupujte následovně:

1. Zavřete všechny otvory ve vozidle.
2. Odpojte napájení řídicí jednotky (pojistkou nebo vytažením zástrčky).
3. Obnovte napájení.
4. Poté během 30 sekund pětkrát po sobě stiskněte tlačítko „Hlasitý reproduktor“ na již naprogramovaném ručním vysílači. To způsobí, že WiPro III (safe.lock) několikrát změní stav; stavová LED indikuje aktivaci režimu teach-in tím, že svítí nepřetržitě červeně; nyní musíte spustit/aktivovat nové příslušenství. WiPro III (safe.lock) potvrdí každý úspěšný proces učení zvukovým signálem).
5. Znovu odpojte napájení a obnovte jej.

Nové příslušenství je přiřazeno a lze je používat.

2.2.2 Odstranění bezdrátových součástí pomocí bezdrátového ručního vysílače

Pro vymazání příslušenství s bezdrátovým ručním vysílačem WiPro III (safe.lock) postupujte následujícím způsobem:

1. Zavřete všechny otvory ve vozidle.
2. Odpojte napájení řídicí jednotky (pojistkou nebo vytažením zástrčky).
3. Obnovte napájení.
4. Chcete-li vymazat příslušenství, stiskněte pětkrát po sobě během 30 sekund tlačítko "přeškrtnutý reproduktor" prvního naprogramovaného ručního vysílače (hlavního ručního vysílače). To způsobí, že WiPro III (safe.lock) několikrát změní stav, vymaže paměť a poté se přepne do režimu teach-in. Vyprázdnění paměti je potvrzeno dlouhým pípnutím).
5. Nyní můžete učit nové příslušenství nebo pokračovat krokem 6.
6. Znovu odpojte napájení a obnovte jej.

Nyní jste vymazali veškeré příslušenství s výjimkou hlavního ručního vysílače. Systém je v pohotovostním režimu.

2.2.3 Programování nového příslušenství přes sběrnici CAN (easy add 2.0)

Při učení nového příslušenství do WiPro III (safe.lock) prostřednictvím sběrnice CAN postupujte následovně:

1. Odpojte napájení řídicí jednotky (pojistkou nebo vytažením zástrčky).
2. Obnovte napájení.
3. Poté během 30 sekund pětkrát otevřete/zavřete dveře řidiče. To způsobí, že WiPro III/ III několikrát změní stav; stavová LED indikuje aktivaci režimu teach-in tím, že svítí nepřetržitě červeně; nyní musíte spustit/aktivovat nové příslušenství.
4. Nyní je třeba spustit/aktivovat nové příslušenství. WiPro III (safe.lock) potvrdí každý úspěšný proces učení zvukovým signálem).
6. Znovu odpojte napájení a obnovte jej.

Nové příslušenství je přiřazeno a lze je používat.

Vymazání příslušenství prostřednictvím sběrnice CAN není možné.

2.2.4 Programování nového příslušenství prostřednictvím aplikace THITRONIK® (easy add 3.0)

V kombinaci se zařízením Pro-finder (v závislosti na softwaru) nebo síťovým modulem lze proces učení spustit také prostřednictvím příkazu SMS nebo přes Bluetooth® bez přerušení napájení. K tomuto účelu použijte aplikaci THITRONIK®.

3 Různé

3.1 Technické údaje

Středisko

Napájení:	9 až 30 V DC
Výstup sirény:	9 až 30 V (=U _{in})/1 A
Výstup blikáčů:	60 W
Spotřeba energie:	přibližně 11 mA
Max. počet přiřaditelných vysílačů:	100
Frekvence příjmu:	868,35 MHz
Počet kódů:	>4 miliardy
Provozní teplota:	-10 °C až +80 °C
Rozhraní:	RJ11 (výstup pro Pro-finder pro vyhodnocení alarmu) Rozhraní sběrnice CAN

Rádiový ruční vysílač 868, rádiový magnetický kontakt 868

Přenosový výkon:	<10 mW
Dosah (přímá viditelnost):	75 m
Typ baterie vysílače:	CR2032 (knoflíková baterie 3 V)
Výdrž baterie:	přibližně 2 roky
Přenosová frekvence:	868,35 MHz
Počet kódů:	>4 miliardy
Provozní teplota:	-10 °C až +60 °C

3.2 Pokyny k likvidaci



Po vyřazení spotřebiče z provozu jej nevyhazujte do domovního odpadu. Městská sběrná střediska mají vhodné kontejnery na elektrozařízení.
Obalové materiály prosím recyklujte.

3.3 Shoda/pokyny



Společnost Thitronik GmbH tímto prohlašuje, že tento výrobek je v souladu se základními požadavky a příslušnými ustanoveními směrnice 2014/53/EU.

Podrobné prohlášení o shodě je k dispozici ke stažení na tomto odkazu:

<http://www.thitronik.de/en/support/downloads>

WiPro III (safe.lock)

 *Betjeningsvejledning*

Thitronik GmbH
Finkenweg 9-15
24340 Eckernförde
Tyskland

Web: www.thitronik.de
E-mail: kontakt@thitronik.de
Telefon: +49 (0) 4351 76744-112

Indhold

Ansvarsfraskrivelse.....	4
Bemærk om brug af WiPro III safe.lock med Mercedes Sprinter.....	4
Bemærk om brug af WiPro III safe.lock med Ford Transit 2019+	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Bemærk om brug af WiPro III safe.lock med VW T-modeller.....	4
Tilsigtet brug.....	5
1 Opsætning og betjening af systemet.....	7
1.1 Styre WiPro III med den originale bilnøgle.....	7
1.2 Styre WiPro III med radio-håndsender 868	7
1.3 Styre WiPro III safe.lock med den originale bilnøgle.....	8
1.4 Styre WiPro III med radio-håndsender 868	8
1.5 Udløse panikalarm.....	9
1.6 Signal "Kontakt åben" (ventilationsfunktion "vent check").....	9
1.7 Signal "Lavt batteriniveau av senderen"	10
1.8 Skifte senderens batteri.....	10
1.8.1 Skifte senderens batteri på den radio-håndsender	10
1.8.2 Skifte senderens batteri på radio-magnetkontakten.....	10
1.8.3 Skifte senderens batteri på radio-kabelsløjfen.....	11
1.8.4 Skift NFC-modulets senderbatteri.....	11
1.9 Alarmer	12
1.9.1 Jamming-alarm.....	12
1.9.2 Indbrudsalarm.....	12
1.9.3 Gasalarm	13
1.10 Afbryde alarmer.....	13
1.10.1 Afbryde tyverialarmen med den originale bilnøgle	13
1.10.2 Afbryde indbrudsalarmen med den originale bilnøgle.....	13
1.10.3 Afbryde indbrudsalarmen med den radio-håndsender	13
1.10.4 Afbryde gasalarmen med den radio-håndsender	14

1.11	Bruge tilbehør.....	14
1.11.1	Bruge radio-gasdetektoren.....	14
1.11.2	Bruge G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO.....	14
1.11.3	Bruge radio-kabelsløjfe 868.....	14
1.11.4	Bruge NFC-modul	15
1.11.5	Bruge backup-sirenen	15
2	Alarmhukommelse	16
2.1	Blinksekvenser Status-LED.....	16
2.2	Udvide WiPro III (safe.lock) med radio-tilbehør (easy add/easy add 3.0).....	17
2.2.1	Programmere nyt tilbehør med radio-håndsenderen (easy add 1.0).....	17
2.2.2	Slette radio-komponenter med radio-håndsenderen.....	17
2.2.3	Programmere nyt tilbehør via CAN-bussen (easy add 2.0).....	18
2.2.4	Programmere nyt tilbehør via THITRONIK®-appen (easy add 3.0)	18
3	Diverse.....	19
3.1	Tekniske data	19
3.2	Instruktioner til bortskaffelse.....	19
3.3	Overensstemmelse/direktiver	19

Ansvarsfraskrivelse.

Som ethvert andet alarmsystem kan WiPro III (safe.lock) kun rapportere om indbrud eller forsøget indbrud, men ikke forhindre det. Det er derfor nødvendigt at være forsigtigt, ikke have værdigenstande synlige eller let tilgængelige i bilen og altid låse bilen, når man forlader den. Thitronik GmbH påtager sig intet ansvar for stjalne værdigenstande, tyveri af køretøjet eller skader på køretøjet som følge af indbrud.

Alarmsystemet er forbundet med startbatteriet. Thitronik GmbH er ikke ansvarlig for skader som følge af dyb afladning af startbatteriet. Vær opmærksom på, at bilen ikke kan låses op, hvis batteriet er fladt. Thitronik GmbH påtager sig intet ansvar for dette. Brugeren er ansvarlig for den tilsigtede brug af enheden og skal sikre, at der ikke kan opstå materielle skader, kvæstelser eller ulykker som følge af manglende overholdelse af de beskrevne instruktioner.

Bemærk om brug af WiPro III safe.lock med Mercedes Sprinter

Ved låsning med den originale bilnøgle er det ikke længere muligt at låse op med THITRONIK® tilbehør (radio-håndsender 868, NFC-modul eller THITRONIK® app).

Fra softwareversion (1.2.0sx) advarer WiPro III safe.lock om denne fare med en speciel [signal tone](#) (ti korte bip-lyde hurtigt efter hinanden) og samtidig hurtig blinkning af bilens blinklys og forhindrer dermed utilsigtet udelukkelse.

For maksimal betjeningskomfort anbefaler vi, at køretøjet altid låses med THITRONIK®-tilbehør (radio-håndsender 868, NFC Modul eller THITRONIK® app), når det bruges på camping. Hvis bilen bliver låst med THITRONIK® tilbehør, kan du stadig låse den op med den originale bilnøgle. I dette tilfælde er den automatiske genlåsning (Auto-Close) af køretøjet ikke aktiv.

Hvis bilen er parkeret i længere tid (uden at oplade startbatteriet), anbefaler vi, at man låser bilen med den originale bilnøgle, da det er den eneste måde at sætte den i dvaletilstand (sleep mode).

Bemærk om brug af WiPro III safe.lock med Ford Transit-modeller

Ford Transit 2019-2024 (Ford Transit Custom -2023)

For at safe.lock kan fungere i din bil, bør det være muligt at kontaktlås-indstillingen ("Switch lock") vælges og deaktiveres i bilens computer. Kun i dette tilfælde er det muligt at få centrallåsesystemet i din Ford Transit 2019+ styret af WiPro III safe.lock.

Ford Transit 2024+ (Ford Transit Custom 2023+)

Bilens kontaktlås kan ikke deaktiveres på disse modeller, og derfor er oplåsning/deaktivering med THITRONIK®-tilbehør (radio-håndsender 868, NFC-modul eller THITRONIK®-app) ikke mulig, når der låses/aktiveres med den originale bilnøgle.

I campingtilstand anbefaler vi derfor altid at låse køretøjet med THITRONIK®-tilbehør (THITRONIK®-app (Bluetooth og SMS), radio-håndsender, KeyCard, KeyTag og KeyStrap). Hvis bilen bliver låst med THITRONIK® tilbehør, kan du stadig låse den op med den originale bilnøgle. I dette tilfælde er den automatiske genlåsning (Auto-Close) af køretøjet ikke aktiv.

Bemærk om brug af WiPro III safe.lock med VW T-modeller

I VW T-modellerne fungerer centrallåsesystemet også, når bilens døre er åbne, så længe førerdøren er lukket. I dette tilfælde forbliver alarmsystemet deaktiveret. Alarmsystemet aktiveres automatisk, så snart alle døre er lukket.

Tilsigtet brug

WiPro III (safe.lock) er alarmsystemer, der er specielt udviklet til fritidskøretøjer. Interiøret er beskyttet via trådløse magnetkontakter på døre, vinduer og klapper. Alle døre, skydedøre, bagdøre og eventuelt motorhjelm, som registreres af bilens computer, er beskyttet via forbindelsen til CAN-bussystemet. I køretøjer uden CAN-bussystem beskyttes bildørene via den indvendige belysning. Køretøjsåbninger, der hverken overvåges via den indbyggede computer eller er udstyret med radio-magnetkontakter, kan ikke overvåges WiPro III (safe.lock).

Systemet kan betjenes med den originale bilnøgle, den THITRONIK® radio-håndsender, NFC-modulet* eller THITRONIK® appen**. Hvis en sikret åbning åbnes, mens alarmsystemet er aktiveret, indikerer WiPro III (safe.lock) dette ved at tænde den integrerede sirene, tænde bilens horn (ikke for alle biltyper) og blinke med advarselsslamperne. Varigheden af alarmen, 30 sekunder for hornet og sirenen og 120 sekunder for havariblinket, er i overensstemmelse med lovkravene. WiPro III (safe.lock) bliver automatisk genaktiveret, når denne lovbestemte maksimumsperiode er udløbet.

Alarmsystemet er udelukkende beregnet til brug i fritidskøretøjer og er ikke egnet til sikring af bygninger, cykler eller motorcykler. Alarmsystemet skal installeres af et specialiseret værksted i overensstemmelse med installationsvejledningen. WiPro III (safe.lock) bruges udelukkende til at slå alarm i tilfælde af indbrud eller indbrudsforsøg. Den kan rapportere dem, men ikke forhindre dem.

*Ikke inkluderet i leveringen.

**Tilgængelig på Google Play og i App Store

1 Opsætning og betjening af systemet

På de følgende sider får du omfattende oplysninger om, hvordan dit alarmsystem fungerer, hvordan du sætter det op, og hvordan du betjener det.

Læs følgende instruktioner omhyggeligt for at undgå betjeningsfejl.

1.1 Styre WiPro III med den originale bilnøgle

- Knappen "Lås" aktiverer alarmsystemet.
Kun muligt med lukkede bildøre!
- Afhængigt af køretøjstypen blinker køretøjsindikatorerne en eller to gange, WiPro III's interne bipper lyder en gang, og status-LED'en begynder at blinke.
- Hvis der lyder en række korte bip fra WiPro III's interne bipper ved låsning, er mindst én radio-magnetkontakt 868 åben. Alarmsystemet er alligevel aktiveret (se 1.6 Signal "Kontakt åben" (ventilationsfunktion "vent check")).
- Knappen "Lås op" deaktiverer alarmsystemet.
- Afhængigt af køretøjstypen blinker køretøjsindikatorerne en eller to gange, WiPro III safe.lock's interne bipper lyder en gang, og status-LED'en begynder at blinke.

1.2 Styre WiPro III med radio-håndsender 868

- Alarmsystemet tilkobles ved at trykke på en vilkårlig knap på den radio-håndsender 868.
- Knappen "Højttaler":
 - o Køretøjsindikatorerne blinker en eller to gange, WiPro III's interne bipper lyder en gang, og status-LED'en begynder at blinke. Alarmsystemet er også aktiveret, når bilens døre er åbne.
- Knappen "Overstreget højttaler":
 - o Køretøjsindikatorerne blinker én gang, WiPro III's interne bipper forbliver tavs, og status-LED'en begynder at blinke. Alarmsystemet er også aktiveret, når bilens døre er åbne.
- Enhver knap på den trådløse håndsender 868 frakobler alarmsystemet.
- Knappen "Højttaler":
 - o Køretøjsindikatorerne blinker en eller to gange, WiPro III's interne bipper lyder en gang, og status-LED'en begynder at blinke.
- Knappen "Overstreget højttaler":
 - o Køretøjsindikatorerne blinker to gange, WiPro III's interne bipper forbliver tavs, og status-LED'en blinker ikke længere.

1.3 Styre WiPro III safe.lock med den originale bilnøgle

- Knappen "Lås" aktiverer alarmsystemet og låser bilen.
Kun muligt med lukkede køretøjsdøre, der overvåges i CAN-bussen!
- Afhængigt af køretøjstypen blinker køretøjsindikatorerne en eller to gange, WiPro III safe.lock's interne bipper lyder en gang, og status-LED'en begynder at blinke.
- Hvis der lyder en række korte bip fra WiPro III safe.lock's interne bipper ved låsning, er mindst én radio-magnetkontakt 868 åben. Alarmsystemet er alligevel aktiveret (se 1.6 Signal "Kontakt åben" (ventilationsfunktion "vent check")).
- Knappen "Lås op" deaktiverer alarmsystemet og låser bilen op.
- Afhængigt af køretøjstypen blinker køretøjsindikatorerne en eller to gange, WiPro III safe.lock's interne bipper lyder en gang, og status-LED'en begynder at blinke.

1.4 Styre WiPro III med radio-håndsender 868

- Alarmsystemet tilkobles ved at trykke på en vilkårlig knap på radio-håndsenderen 868.
- Knappen "Højttaler":
 - o Køretøjsindikatorerne blinker en eller to gange, WiPro III safe.lock's interne bipper lyder en gang, og status-LED'en begynder at blinke.
- Knappen "Overstreget højttaler":
 - o Køretøjsindikatorerne blinker én gang, WiPro III safe.lock's interne bipper forbliver tavs, og status-LED'en begynder at blinke.
- Alarmsystemet deaktiveres ved at trykke på en vilkårlig knap på radio-håndsenderen 868.
- Knappen "Højttaler":
 - o Køretøjsindikatorerne blinker to gange, WiPro III's interne bipper lyder to gange, og status-LED'en blinker ikke længere
- Knappen "Overstreget højttaler":
 - o Køretøjsindikatorerne blinker to gange, WiPro III safe.lock's interne bipper forbliver tavs, og status-LED'en blinker ikke længere.

1.5 Udløse panikalarm

Panikalarmen udløses på samme måde med WiPro III og WiPro III safe.lock. Hvis du befinder dig i bilen og føler dig truet, kan du bruge panikalarmen for at tiltrække opmærksomhed. I tilfælde af en panikalarm kan sirenen, blinklysene og - afhængigt af køretøjstypen - også hornet aktiveres. Hvis en Pro-finder er tilsluttet, sendes en nødmeddelelse med den sidst kendte position til alle destinationsnumre. En panikalarm kan udløses, når systemet er tilkoblet eller frakoblet.

- Hvis man trykker samtidig på begge knapper på radio-håndsenderen, udløses panikalarmen.
- Alarmen annulleres ved at trykke på en vilkårlig knap på radio-håndsenderen 868.

1.6 Signal "Kontakt åben" (ventilationsfunktion "vent check")

Når køretøjet er låst, eller tændingen er aktiveret, lyder der en række korte bip fra den interne bipper i WiPro III (safe.lock). Det betyder, at mindst én radio-magnetkontakt 868 er blevet genkendt som åben.

Hvis ingen kontakt er bevidst åben, skal du kontrollere de sikrede åbninger.

I modsætning til bilalarmsystemer kan det i et fritidskøretøj eller campingvogn være ønskeligt at lade et af vinduerne stå åbent, f.eks. for at ventilere køretøjet, mens alle andre sikrede åbninger overvåges.

Sådan aktiverer du alarmsystemet, mens et vindue er åbent:

Åbn det ønskede vindue, og tilkobl systemet som beskrevet i kapitlerne 1.1 til 1.2 for WiPro III eller i kapitlerne 1.3 til 1.4 for WiPro III safe.lock.

- Hvis du bruger en **WiPro III**, vil der lyde en række korte bip fra den interne bipper, når alarmsystemet er tilkoblet. Systemet er ikke alligevel tilkoblet og overvåger alle andre radio-magnetkontakter samt dørene, som overvåges via den indbyggede computer.
- Med **WiPro III safe.lock** lyder der en række korte bip fra den interne bipper, når køretøjet er låst, og alarmsystemet er aktiveret på samme tid. Bilen låses, og alarmsystemet er alligevel tilkoblet og overvåger alle andre trådløse magnetkontakter samt dørene, som overvåges via den indbyggede computer.
- Hvis du ikke ønsker at modtage nogen akustiske signaler, kan du bruge radio-håndsenderen til at tilkoble dit køretøj via den lydløse knap ("overstreget højttaler") og, i tilfælde af WiPro III safe.lock, også til at låse det.
- Hvis vinduet er lukket, når systemet aktiveres, udløses der ingen alarm. En alarm udløses kun, hvis den åbnes igen, efter at der er gået mindst fem sekunder.

1.7 Signal "Lavt batteriniveau av senderen"

Hvis der lyder en lang, kontinuerlig tone fra WiPro III (safe.lock)'s interne bipper, når en radio-komponent aktiveres, betyder det, at batteriet i en radio-magnetkontakt er lavt og skal udskiftes. Det kan være et batteri i en radio-magnetisk kontakt, en radio-håndsender eller en radio-kabelsløjfe.

For at afgøre, hvilken sender der er påvirket, skal hver sender udløses individuelt. Den røde "Sender-LED" på den pågældende sender slukker først efter 30 sekunder.

Oplysninger om skift af batteriet findes i følgende afsnit.

1.8 Skifte senderens batteri

OBS!

**Der er risiko for eksplosion, hvis batteriet udskiftes forkert!
Brugte batterier skal bortskaffes i overensstemmelse med producentens
anvisninger.**

Lagringen af senderen er ikke-flygtig, hvilket betyder, at når en sender er blevet programmeret, behøver den ikke at blive programmeret igen efter et batteriskift.

For at undgå skader på elektronikken på grund af statisk afladning skal du jordforbinde dig ved at røre ved en del af bilen, der har jordforbindelse (dørhængsel, cigarettænderens negative tilslutning osv.).

1.8.1 Skifte senderens batteri på den radio-håndsender

- Fjern skruen på bagsiden af radio-håndsenderen, og åbn huset.
- Fjern kredsløbskortet, og tag batteriet ud.
- Erstat det med et batteri af samme type (CR2032).
- Sørg for, at polariteten er korrekt, når du sætter batteriet i.

Vær opmærksom på markeringen på batteriholderen!

- Sæt kredsløbskortet tilbage i huset, og luk det.

1.8.2 Skifte senderens batteri på radio-magnetkontakten

- Åbn huset ved forsigtigt at lirke husten åben ved hakket på husets lange side.
- Fjern kredsløbskortet, og tag batteriet ud.
- Erstat det med et batteri af samme type (CR2032).
- Sørg for, at polariteten er korrekt, når du sætter batteriet i.

Vær opmærksom på markeringen på batteriholderen!

- Sæt kredsløbskortet tilbage i huset, og luk det.

1.8.3 Skifte senderens batteri på radio-kabelsløjfen

- Fjern de to skruer på undersiden af radio-kabelsløjfen, og åbn huset.
- Fjern batteriet uden at trække kredsløbskortet ud.
- Udskift det med et batteri af samme type (CR2032), og sørg for, at polariteten er korrekt, når du sætter det i.

Vær opmærksom på markeringen på batteriholderen!

- Sæt den sorte pakning ind i husets dæksel, og skru huset fast.
- Stram skruerne kun let for ikke at klemme tætningen for meget.

1.8.4 Skift NFC-modulets senderbatteri.

- Åbn huset ved at dreje dækslet til venstre og trække det mod dig.
- Tag de tre tomme batterier ud af batteriholderen.
- Erstat dem med tre batterier af samme type (AAA-Batteri(LR03)), og sørg for, at polariteten er korrekt, når du sætter dem i.
- Drej dækslet tilbage til højre for at lukke huset.

OBS:

Brug kun alkaliske AAA-batterier (LR03). NFC-modulet må fungere dårligt med andre batterityper.

Efter du har erstattet batterierne, behøver NFC-tilbehøret, der allerede var programmeret, ikke blive programmeret igen og kan fortsat bruges.

For at sikre, at NFC-modulet fungerer korrekt, anbefaler vi at skifte batterier hvert år.

Hvis køretøjet også bruges om vinteren, bør batterierne også udskiftes kort før den kolde årstid.

1.9 Alarmer

WiPro III (safe.lock)) kan signalere tre forskellige alarmer: Forstyrrende jamming-alarmer, indbrudsalarmer og gasalarmer.

1.9.1 Jamming-alarm

WiPro III (safe.lock har) intelligente funktioner og evalueringsalgoritmer, der registrerer ulovlig overlapning eller interferens med modtagefrekvensen. Hvis der opdages en skadelig interferens, udløses en alarm. Det sikrer, at WiPro III (safe.lock) og dens komponenter altid fungerer problemfrit.

Hvis dit køretøj ofte befinder sig i områder, hvor det sendes på WiPro III (safe.lock)'s sendefrekvens, selvom det ikke er tilladt, kan det føre til uønskede alarmer.

Proceduren for afbrydelse af anti-jamming-funktionen er forklaret i installationsvejledningen i kapitel 1.5.2 på side 5.

1.9.2 Indbrudsalarm

Hvis det åbnes en åbning, der er sikret med en radio-magnetkontakt, hvis en kabelsløjfe klippes/fjernes fra holderen eller hvis en bildør, der overvåges via køretøjets computer, åbnes, mens systemet er tilkoblet, udløser systemet en indbrudsalarm.

Bemærk (gælder kun for WiPro III, IKKE for WiPro III safe.lock):
Hvis påbygningsdørene er sikret via indgangen til indendørsbelysningen, kan tilkobling af alarmsystemet først kontrolleres efter 60 sekunder ved at åbne dørene. Alle andre åbninger sikres umiddelbart efter, at systemet er aktiveret.

- Sirenen og - afhængigt af køretøjstypen - også hornet lyder i 30 sekunder.
- Bilens blinklys blinker i ca. 180 sekunder.
- Status-LED'en blinker i ca. 180 sekunder.

Efter en alarmcyklus og en alarmpause på 30 sekunder forbliver WiPro III (safe.lock) tilkoblet og reagerer på nye indbrudsforsøg som beskrevet ovenfor.

1.9.3 Gasalarm

Hvis en indlært gasdetektor sender et alarmsignal til systemet, når en kritisk gaskoncentration nås, eller hvis en gasdetektor, der er tilsluttet gasdetektorindgangen, udsender en alarm, vil det resultere i en alarm for både tilkoblede og frakoblede systemer.

- Sirenen lyder i ca. 30 sekunder med korte afbrydelser.
- Afhængigt af køretøjstypen lyder hornet også med korte afbrydelser i ca. 30 sekunder.
- Bilens blinklys blinker i ca. 180 sekunder.
- Status-LED'en blinker i ca. 180 sekunder.

Hvis årsagen til alarmen fortsætter (kritisk gaskoncentration), begynder køretøjets blinklys og status-LED'en at blinke igen, og den akustiske alarm starter igen. Dette gentages, indtil gaskoncentrationen falder til et ikke-kritisk niveau.

1.10 Afbryde alarmer

1.10.1 Afbryde tyverialarmen med den originale bilnøgle

Du afbryder alarmen eller frakobler systemet ved at trykke på knappen "Lås op". Afhængigt af køretøjstypen kan det være nødvendigt at lukke køretøjets døre, hvis alarmen blev udløst, mens køretøjet var åbent.

Køretøjets blinklys blinker en eller to gange afhængigt af køretøjet, og WiPro III (safe.lock)'s interne bipper lyder en gang længe og to gange kort (frakoblet). Status-LED'en blinker afhængigt af årsagen til alarmen (se kapitel 2.1 Blinksekvenser Status-LED).

1.10.2 Afbryde indbrudsalarmen med den originale bilnøgle

Du afbryder alarmen eller frakobler systemet ved at trykke på knappen "Lås op". Hvis alarmen blev udløst, da systemet var frakoblet, skal det først tilkobles (se kapitel 1.1 og 1.2 for WiPro III eller kapitel 1.3 og 1.4 for WiPro III safe.lock) for derefter at afbryde alarmen ved at "låse op".

Afhængigt af køretøjstypen kan det være nødvendigt at lukke køretøjets døre, som overvåges i kørecomputeren.

- Køretøjets blinklys blinker en eller to gange afhængigt af køretøjet, og (den interne bipper lyder en gang længe og to gange kort (frakoblet). Status-LED'en blinker afhængigt af årsagen til alarmen (se kapitel 2.1 Blinksekvenser Status-LED).

1.10.3 Afbryde indbrudsalarmen med den radio-håndsender .

Du afbryder alarmen eller frakobler systemet ved at trykke på en vilkårlig knap. Afhængigt af køretøjstypen kan det være nødvendigt at lukke køretøjets døre, hvis alarmen blev udløst, mens køretøjets døre var åbent. Med WiPro III safe.lock låses køretøjet også op.

Køretøjets blinklys blinker en eller to gange afhængigt af køretøjet, og WiPro III (safe.lock)'s interne bipper lyder en gang længe og to gange kort (frakoblet). Status-LED'en blinker afhængigt af årsagen til alarmen (se kapitel 2.1 Blinksekvenser Status-LED).

1.10.4 Afbryde gasalarmen med den radio-håndsender .

Du afbryder alarmen eller frakobler systemet ved at trykke på en vilkårlig knap. Med WiPro III safe.lock låses køretøjet også op. Afhængigt af køretøjstypen kan det være nødvendigt at lukke køretøjets døre, som overvåges i kørecomputeren.

- Køretøjets blinklys blinker en eller to gange afhængigt af køretøjet, og WiPro III (safe.lock)'s interne bipper lyder en gang længe og to gange kort (frakoblet). Status-LED'en blinker afhængigt af årsagen til alarmen (se kapitel 2.1 Blinksekvenser Status-LED).

1.11 Bruge tilbehør

1.11.1 Bruge radio-gasdetektoren

Radio-gasalarmen kan slås på og fra ved hjælp af trykafbryderen på den smalle underside af huset. Når den er tændt, lyser strømindikatoren på forsiden grønt. I slutningen af den cirka fire minutter lange rengøringsfase blinker displayet grønt, og radio-gasalarmen overvåger nu rumluften for kritiske koncentrationer af propan, butan og bedøvelsesgasser.

1.11.2 Bruge G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO

G.A.S.-pro III registrerer brandfarlige gasser (propan, butan) og bedøvelsesgasser med den integrerede sensor; den integrerede sensor i G.A.S.-pro III CO registrerer kulilte).

Der kan også installeres en ekstern sensor til CO eller propan/butan/bedøvelsesgasser. G.A.S.-pro III har en intern sirene, to separate LED'er til at vise driftsstatus, en indgang til en ekstra sensor og et trådløst interface til kommunikation med WiPro III (safe.lock).

Apparatet tændes ved hjælp af knappen på toppen. Derefter lyser den grønne LED, efterfulgt af den røde LED, og efter et par sekunder lyser den blå LED konstant, indtil forvarmningsfasen begynder. Den blå LED lyser i cirka fire minutter, indtil forvarmningsfasen er afsluttet. Så snart den grønne LED lyser, er gasdetektoren klar til brug.

OBS:

G.A.S.-pro III kan bruges som tilbehør til WiPro III (safe.lock) eller som en selvstændig enhed. Hvis G.A.S.-pro III ikke er forbundet med WiPro III (safe.lock), er det kun selve gasdetektoren, der alarmerer, men ikke (safe.lock).

1.11.3 Bruge radio-kabelsløjfe 868

Radio-kabelsløjfen kan sættes i beslaget, når alarmsystemet er tilkoblet eller frakoblet. Ud over cykler og scootere kan også campingmøbler, surfbrætter og andre flytbare genstande sikres. Hvis kabelsløjfen er placeret i holderen, vil det udløse en alarm, hvis man klipper kablet eller fjerner den fra holderen. En ubrugt trådløs kabelsløjfe udløser ikke et "kontakt åben"-signal.

1.11.4 Bruge NFC-modul

Med NFC-modulet kan alarmsystemet tilkobles/frakobles ved hjælp af KeyCard, KeyTag eller KeyStrap. Det gør man ved at holde NFC-taggen (KeyCard, KeyTag eller KeyStrap) op til NFC-modulet. Modulet genkender det pågældende tag og skifter derefter lydløst til den næste logiske tilstand (tilkoblet/frakoblet).

NFC-modulet er nemt at installere uden brug af værktøj. Den sættes fast på en vinduesrude med den medfølgende klæbepude og forbindes med alarmsystemet via radio. Det er ikke nødvendigt at bore eller lægge kabler.

1.11.5 Bruge backup-sirenen

Backup-sirenen har et integreret genopladeligt batteri, som oplades via startbatteriet. Backup-sirenen lyder, når WiPro III (safe.lock) udløser en alarm. Backup-sirenen lyder også ved bortfald af forsyningsspændingen (sabotagealarmen).

Backup-sirenen har en nøglekontakt på bagsiden af enheden. Opbevar den tilhørende nøgle på et sikkert sted, så du kan deaktivere sirenen til serviceformål.

Spørg din forhandler, hvor de har installeret sirenen.

2 Alarmhukommelse

Alarmhukommelsen informerer dig om tidligere hændelser, når du vender tilbage til bilen. Hvis den interne bipper udsender en lang, kontinuerlig tone efterfulgt af to korte toner, når alarmsystemet er "frakoblet", betyder det, at der tidligere er blevet udløst en alarm.

Før du aktiverer alarmsystemet igen, skal du observere den blinkende sekvens på status-LED'en. Dette viser dig, hvilken komponent der forårsagede alarmeren.

Se følgende tabel for at finde ud af, hvilken blinkende sekvens der står for hvilken alarmårsag.

2.1 Blinksekvenser Status-LED

- Blinker én gang	→	5 sekunders pause	→	Årsag til alarm: Bilens døre (CAN-bus)
- Blinker to gange	→	5 sekunders pause	→	Årsag til alarm: Radio-magnetkontakt
- Blinker tre gange	→	5 sekunders pause	→	Årsag til alarm: Radio-gasalarm, G.A.S.-pro III & G.A.S.-pro III CO
- Blinker fire gange	→	5 sekunders pause	→	Årsag til alarm: Radio-kabelsløjfe
- Blinker fem gange	→	5 sekunders pause	→	Årsag til alarm: G.A.S.-pro
- Blinker otte gange	→	5 sekunders pause	→	Årsag til alarm: Panikalarm
- Blinker ni gange	→	5 sekunders pause	→	Årsag til alarm: Jammer
- Blinker ti gange	→	5 sekunders pause	→	Årsag til alarm: Pro-finder ("SMS-alarm")
- Blinker elleve gange	→	5 sekunders pause	→	Årsag til alarm: Indgang indendørsbelysning

Hvis den ovenfor beskrevne tone lyder ved "frakobling", slettes alarmhukommelsen næste gang alarmeren "tilkobles".

2.2 Udvide WiPro III (safe.lock) med radio-tilbehør (easy add/easy add 3.0)

Radio-magnetkontakter, radio-kabelsløjfer, radio-håndsendere, radio-gasdetektorer og NFC-modulet gemmes under den første installation som beskrevet i installationsvejledningen i kapitel 1.8 på side 6. Du kan til enhver tid tilføje individuelle komponenter til WiPro III (safe.lock) eller slette hukommelsen i WiPro III safe.lock.

Til dette formål findes følgende procedurer:

2.2.1 Programmere nyt tilbehør med radio-håndsenderen (easy add 1.0)

Sådan forbinder du nyt tilbehør WiPro III (safe.lock) ved hjælp af den radio-håndsenderen:

1. Luk alle åbninger i køretøjet.
2. Afbryd strømforsyningen til kontrolenheden (afbryd sikringen eller træk stikket ud).
3. Genopret strømforsyningen.
4. Tryk derefter på knappen "Højttaler" på en allerede programmeret håndsender fem gange i træk inden for 30 sekunder. Dette får WiPro III (safe.lock) til at skifte tilstand flere gange; status-LED'en indikerer aktivering af indlæringstilstanden ved at lyse konstant rødt. Du skal nu udløse/aktivere det nye tilbehør. (WiPro III (safe.lock) kvitterer for vellykket kobling med et lyd af den interne bipper).
5. Afbryd strømforsyningen igen, og genopret den.

Det nye tilbehør er nu programmeret og kan bruges.

2.2.2 Slette radio-komponenter med radio-håndsenderen

Sådan forbinder du nyt tilbehør med WiPro III (safe.lock) ved hjælp af radio-håndsenderen:

1. Luk alle åbninger i køretøjet.
2. Afbryd strømforsyningen til kontrolenheden (afbryd sikringen eller træk stikket ud).
3. Genopret strømforsyningen.
4. For at slette tilbehøret, tryk på knappen "overstreget højttaler" på den første programmerede håndsender (master-håndsender) fem gange i træk inden for 30 sekunder. WiPro III (safe.lock) skifter tilstand flere gange, sletter hukommelsen og derefter skifter til koblingstilstand. Tømning af hukommelsen bekræftes med et langt bip.
5. Nu kan du enten koble nyt tilbehør eller fortsætte med trin 6.
6. Afbryd strømforsyningen igen, og genopret den.

Du har nu slettet alt tilbehør med undtagelse af master-håndsenderen. Systemet er i koblingstilstand.

2.2.3 Programmere nyt tilbehør via CAN-bussen (easy add 2.0)

Sådan forbinder du nyt tilbehør med WiPro III (safe.lock) via CAN-Bus-systemet:

1. Afbryd strømforsyningen til kontrolenheden (afbryd sikringen eller træk stikket ud).
2. Genopret strømforsyningen.
3. Åbn/luk derefter førerdøren fem gange inden for 30 sekunder. Dette får WiPro III (safe.lock) til at skifte tilstand flere gange; status-LED'en indikerer aktivering af indlæringstilstanden ved at lyse konstant rødt.
4. Nu skal du udløse/aktivere det nye tilbehør. (WiPro III (safe.lock) kvitterer for vellykket kobling med en lyd af den interne bipper).
6. Afbryd strømforsyningen igen, og genopret den.

Det nye tilbehør er nu programmeret og kan bruges.

Det er ikke muligt at slette tilbehør via CAN-bussen.

2.2.4 Programmere nyt tilbehør via THITRONIK®-appen (easy add 3.0)

I kombination med Pro-finder (softwareafhængig) eller netværksmodulet kan indlæringsprocessen også startes via SMS-kommando eller via Bluetooth® uden at afbryde strømforsyningen. Brug venligst THITRONIK®-appen til dette formål.

3 Diverse

3.1 Tekniske data

Kontrolenhed

Strømforsyning:	9 til 30 V DC
Sireneudgang:	9 til 30 V (=U _{in})/1 A
Udgang blinklys:	60 W
Strømforbrug:	ca. 11 mA
Programmerbare sendere max:	100
Modtagelsesfrekvens:	868,35 MHz
Antal koder:	>4 milliarder
Temperaturområde:	-10 °C til +80 °C
Grænseflader:	RJ11 (udgang til Pro-finder til evaluering af alarmer) CAN-bus-grænseflade

Radio-håndradiosender 868, radio-magnetkontakt 868

Sendeeffekt:	<10 mW
Område (frit felt):	75 m
Senderens batteritype:	CR2032 (knapcelle 3 V)
Batteriets levetid:	ca. 2 år
Sendefrekvens:	868,35 MHz
Antal koder:	>4 milliarder
Temperaturområde:	-10 °C til +60 °C

3.2 Instruktioner til bortskaffelse



Enheden må ikke bortskaffes sammen med husholdningsaffald, når det tages ud af drift. De kommunale indsamlingscentre har egnede containere til elektronisk udstyr.

Genbrug venligst emballagematerialerne.

3.3 Overensstemmelse/direktiver



Hermed erklærer Thitronik GmbH, at dette produkt er i overensstemmelse med de væsentlige krav og de relevante bestemmelser i direktiv 2014/53/EU.

Den detaljerede overensstemmelseserklæring kan hentes på følgende link:

<http://www.thitronik.de/en/support/downloads>

WiPro III (safe.lock)

 *Manual de instrucciones*

Thitronik GmbH
Finkenweg 9-15
24340 Eckernförde
Alemania

Web: www.thitronik.de
E-Mail: kontakt@thitronik.de
Teléfono: +49 (0) 4351 76744-112

Contenido

Descargo de responsabilidad	4
Nota sobre el uso del WiPro III safe.lock con Mercedes Sprinter	4
Nota sobre el uso del WiPro III safe.lock con Ford Transit 2019+.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Nota sobre el uso del WiPro III safe.lock con VW-	4
Uso previsto.....	5
1 Instalación y funcionamiento del sistema	7
1.1 Controle el WiPro III con la llave original del vehículo.....	7
1.2 Controle el WiPro III con el radiotransmisor portátil 868.....	7
1.3 Controle el WiPro III safe.lock con la llave original del vehículo.....	8
1.4 Controle el WiPro III safe.lock con el radiotransmisor portátil 868	8
1.5 Activar alarma de pánico.....	9
1.6 Señal de "contacto abierto" (función de ventilación "comprobación de ventilación").....	9
1.7 Señal "Batería del transmisor baja"	10
1.8 Cambio de la pila del transmisor.....	10
1.8.1 Cambio de la pila del emisor de mano por radio.....	10
1.8.2 Sustitución de la pila del emisor de radio contacto magnético.....	10
1.8.3 Cambio de la pila transmisora del bucle de radio por cable.....	11
1.8.4 Cambiar la pila del transmisor del módulo NFC	11
1.9 Alarmas.....	12
1.9.1 Alarma de interferencia ("alarma antiinterferencia").....	12
1.9.2 Alarma antirrobo.....	12
1.9.3 Alarma de gas	13
1.10 Interrumpir alarmas	13
1.10.1 Interrupción de la alarma antirrobo con la llave original del vehículo	13
1.10.2 Interrumpa la alarma de gas con la llave original del vehículo.....	13
1.10.3 Interrupción de la alarma de intrusión con el emisor manual inalámbrico.....	13
1.10.4 Interrumpa la alarma de gas con el emisor portátil inalámbrico.....	14

1.11	Utilizar accesorios.....	14
1.11.1	Uso de la alarma de gas inalámbrica.....	14
1.11.2	Utilizar G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO.....	14
1.11.3	Utilizar bucle de cable de radio.....	15
1.11.4	Utilizar módulo NFC.....	15
1.11.5	Uso de la sirena de reserva	15
2	Memoria de alarma.....	16
2.1	Secuencias de parpadeo del LED de estado.....	16
2.2	Amplíe WiPro III (safe.lock) con accesorios inalámbricos (easy add/easy add 3.0).....	17
2.2.1	Programación de nuevos accesorios con el emisor manual por radio (easy add 1.0)..	17
2.2.2	Borrar componentes inalámbricos con el mando a distancia inalámbrico	17
2.2.3	Programación de nuevos accesorios a través del bus CAN (easy add 2.0)	18
2.2.4	Programación de nuevos accesorios mediante la aplicación THITRONIK® (easy add 3.0)	18
3	Varios.....	19
3.1	Datos técnicos.....	19
3.2	Instrucciones de eliminación.....	19
3.3	Conformidad/Directivas	19

Descargo de responsabilidad

Como cualquier sistema de alarma, el WiPro III y el WiPro III safe.lock sólo pueden informar de una intrusión o intento de intrusión, pero no pueden evitarla. Por lo tanto, es necesario comportarse con precaución, no dejar ningún objeto de valor abierto o fácilmente accesible en el vehículo y cerrarlo siempre al abandonarlo. Thitronik GmbH no asume ninguna responsabilidad por objetos de valor robados, robo del vehículo o daños en el vehículo causados por robo.

El sistema de alarma está conectado a la batería de arranque. Thitronik GmbH no se hace responsable de los daños causados por una descarga profunda de la batería de arranque. Tenga en cuenta que el vehículo no se puede desbloquear si la batería está descargada. Thitronik GmbH declina toda responsabilidad al respecto. El usuario es responsable del uso previsto del aparato y debe asegurarse de que no se produzcan daños materiales, lesiones o accidentes como consecuencia del incumplimiento de las instrucciones descritas.

Nota sobre el uso del WiPro III safe.lock con Mercedes Sprinter

Al bloquear con la llave original del vehículo, ya no es posible desbloquear con los accesorios THITRONIK® (emisor de mano inalámbrico 868, módulo NFC o app THITRONIK®).

A partir de la versión de software (1.2.Osx), el WiPro III safe.lock avisa de este peligro con una [señal acústica](#) especial (diez pitidos cortos seguidos rápidamente) y el parpadeo rápido simultáneo de los intermitentes del vehículo, evitando así que se bloqueen las puertas accidentalmente.

Para una comodidad de uso máxima, recomendamos bloquear siempre el vehículo con accesorios THITRONIK® (mandos a distancia 868, módulo NFC o aplicación THITRONIK®) cuando se utiliza en campings. Si el vehículo se ha bloqueado con accesorios THITRONIK®, podrá desbloquearlo igualmente con la llave original del vehículo. En este caso, el reenganche automático (Auto-Close) del vehículo no está activo.

Si el vehículo permanece estacionado durante un largo periodo de tiempo (sin recargar la batería de arranque), recomendamos cerrar el vehículo con la llave original del vehículo, ya que es la única manera de ponerlo en modo de suspensión.

Nota sobre el uso de la caja fuerte WiPro III con los modelos Ford Transit

Ford Transit 2019-2024 (Ford Transit Custom -2023)

Para que safe.lock funcione en su vehículo, la opción "Bloqueo de interruptor" debe poder seleccionarse y desactivarse en el ordenador de a bordo del vehículo. Solo así es posible tener el sistema de cierre centralizado de su Ford Transit 2019+ controlado por el WiPro III safe.lock.

Ford Transit 2024+ (Ford Transit Custom 2023+)

En estos modelos no se puede desactivar el bloqueo de interruptores del vehículo, por lo que no es posible el desbloqueo/desbloqueo con accesorios THITRONIK® (emisor de mano inalámbrico 868, módulo NFC o app THITRONIK®) al bloquear/armar con la llave original del vehículo.

Por ello, en modo camping, recomendamos cerrar siempre el vehículo con los accesorios THITRONIK® (aplicación THITRONIK® (Bluetooth y SMS), emisor inalámbrico de mano, KeyCard, KeyTag y KeyStrap). Si el vehículo se ha bloqueado con accesorios THITRONIK®, podrá desbloquearlo igualmente con la llave original del vehículo. En este caso, el reenganche automático (Auto-Close) del vehículo no está activo.

Nota sobre el uso del WiPro III safe.lock con modelos VW-T.

En los modelos VW-T, el cierre centralizado también funciona cuando las puertas del vehículo están abiertas siempre que la puerta del conductor esté cerrada. En este caso, el sistema de alarma permanece desactivado. El sistema de alarma se activa automáticamente en cuanto se cierran todas las puertas.

Uso previsto

Los WiPro III (safe.lock) son sistemas de alarma especialmente desarrollados para vehículos de ocio. El interior está protegido mediante contactos magnéticos inalámbricos en puertas, ventanas y trampillas. Todas las puertas, puertas correderas, puertas traseras y, en su caso, el capó, que son detectados por el ordenador de a bordo del vehículo, están protegidos a través de la conexión con el sistema de bus CAN. En los vehículos sin sistema de bus CAN, las puertas del coche se protegen a través de la iluminación interior. Las aberturas del vehículo que no están supervisadas por el ordenador de a bordo ni equipadas con contactos magnéticos inalámbricos no pueden ser supervisadas por el WiPro III (safe.lock).

El sistema puede manejarse con la llave original del vehículo, el emisor manual inalámbrico THITRONIK®, el módulo NFC* o la app THITRONIK®**. Si se abre una abertura asegurada cuando el sistema de alarma está activado, el WiPro III (safe.lock) lo indica encendiendo la sirena integrada, encendiendo la bocina del vehículo (no para todos los tipos de vehículos) y haciendo parpadear las luces de advertencia. La duración de la alarma, 30 segundos para el claxon y la sirena y 120 segundos para las luces de emergencia, cumple los requisitos legales. El WiPro III (safe.lock) se rearma automáticamente una vez transcurrido este plazo máximo legalmente establecido.

El sistema de alarma está destinado exclusivamente al uso en vehículos de ocio y no es adecuado para asegurar edificios, bicicletas o motocicletas. El sistema de alarma debe ser instalado por un taller especializado de acuerdo con las directrices de instalación. El WiPro III (safe.lock) se utiliza

exclusivamente para dar la alarma en caso de robo o intento de robo. Puede denunciarlos, pero no impedirlos.

*No incluido en el volumen de suministro.

**Disponible en Google Play y App Store

1 Instalación y funcionamiento del sistema

En las páginas siguientes encontrará información completa sobre el funcionamiento, la instalación y el manejo de su sistema de alarma.

Lea atentamente las siguientes instrucciones para evitar errores de funcionamiento.

1.1 Controle el WiPro III con la llave original del vehículo

- El botón "Bloquear" activa el sistema de alarma.
Sólo es posible con las puertas del vehículo cerradas.
- Dependiendo del tipo de vehículo, los indicadores del vehículo parpadean una o dos veces, el zumbador interno del WiPro III suena una vez y el LED de estado empieza a parpadear.
- Si una serie de pitidos cortos suenan desde el beeper interno del WiPro III al bloquear, al menos un contacto magnético inalámbrico 868 está abierto. No obstante, el sistema está armado (véase 1.6 Señal de "contacto abierto" (función de ventilación "comprobación de ventilación")).
- El botón "Desbloquear" desactiva el sistema de alarma.
- Dependiendo del tipo de vehículo, los indicadores del vehículo parpadean una o dos veces, el zumbador interno del WiPro III suena dos veces y el LED de estado deja de parpadear.

1.2 Controle el WiPro III con el radiotransmisor portátil 868

- El sistema de alarma se arma pulsando cualquier botón del transmisor portátil inalámbrico 868.
- Botón "Altavoz":
 - o Los indicadores del vehículo parpadean una vez, el zumbador interno del WiPro III suena una vez y el LED de estado empieza a parpadear. El armado también se produce cuando las puertas del vehículo están abiertas.
- Botón "Altavoz tachado":
 - o Los indicadores del vehículo parpadean una vez, el zumbador interno del WiPro III permanece en silencio y el LED de estado comienza a parpadear. El armado también se produce cuando las puertas del vehículo están abiertas.
- Cualquier botón del emisor portátil inalámbrico 868 desarma el sistema de alarma.
- Botón "Altavoz":
 - o Los indicadores del vehículo parpadean dos veces, el zumbador interno del WiPro III suena dos veces y el LED de estado ya no parpadea.
- Botón "Altavoz tachado":
 - o Los indicadores del vehículo parpadean dos veces, el zumbador interno del WiPro III permanece en silencio y el LED de estado ya no parpadea.

1.3 Controle el WiPro III safe.lock con la llave original del vehículo

- El botón "Lock" activa el sistema de alarma y bloquea el vehículo.
Sólo es posible con las puertas del vehículo cerradas y controladas a través del bus CAN.
- Dependiendo del tipo de vehículo, los indicadores del vehículo parpadean una o dos veces, el zumbador interno del WiPro III safe.lock suena una vez y el LED de estado empieza a parpadear.
- Si al bloquear suena una serie de pitidos cortos del avisador acústico interno de WiPro III safe.lock, al menos un contacto magnético inalámbrico 868 está abierto. No obstante, el sistema está armado (véase 1.6 Señal de "contacto abierto" (función de ventilación "comprobación de ventilación")).
- El botón "Desbloquear" desactiva el sistema de alarma y desbloquea el vehículo.
- Dependiendo del tipo de vehículo, los indicadores del vehículo parpadean una o dos veces, el zumbador interno del WiPro III safe.lock suena dos veces y el LED de estado deja de parpadear.

1.4 Controle el WiPro III safe.lock con el radiotransmisor portátil 868

- El sistema de alarma se activa y el vehículo se bloquea pulsando cualquier botón del transmisor portátil inalámbrico 868.
- Botón "Altavoz":
 - o Los indicadores del vehículo parpadean una vez, el avisador acústico interno de la caja fuerte WiPro III suena una vez y el LED de estado empieza a parpadear.
- Botón "Altavoz tachado":
 - o Los indicadores del vehículo parpadean una vez, el avisador acústico interno de la caja fuerte WiPro III permanece en silencio y el LED de estado comienza a parpadear.
- Pulsando cualquier botón del emisor de mano inalámbrico 868 se desactiva el sistema de alarma y se desbloquea el vehículo.
- Botón "Altavoz":
 - o Los indicadores del vehículo parpadean dos veces, el avisador acústico interno de la caja fuerte WiPro III suena dos veces y el LED de estado ya no parpadea.
- Botón "Altavoz tachado":
 - o Los indicadores del vehículo parpadean dos veces, el zumbador interno del WiPro III safe.lock permanece en silencio y el LED de estado ya no parpadea.

1.5 Activar alarma de pánico

La alarma de pánico se activa de la misma manera con el WiPro III y el WiPro III safe.lock. Si se encuentra en el vehículo y se siente amenazado, utilice la función de alarma de pánico para llamar la atención. En caso de alarma de pánico, también pueden activarse la sirena, los intermitentes y, según el tipo de vehículo, el claxon. Si se conecta un localizador Pro, se envía un SMS de emergencia con la última posición conocida a todos los números de destino. Una alarma de pánico puede activarse cuando el sistema está armado o desarmado.

- Pulsando simultáneamente ambos botones del emisor de mano inalámbrico 868 se activa la alarma de pánico.
- Pulsando cualquier botón del emisor de mano inalámbrico 868 se cancela la alarma.

1.6 Señal de "contacto abierto" (función de ventilación "comprobación de ventilación")

Al cerrar el vehículo o activar el encendido, una serie de pitidos cortos suenan desde el localizador interno del WiPro III (safe.lock) . Esto significa que al menos un contacto magnético inalámbrico 868 ha sido reconocido como abierto.

Si ningún contacto está abierto intencionadamente, compruebe las aperturas aseguradas.

A diferencia de los sistemas de alarma para coches, en una autocaravana o caravana puede ser conveniente dejar una de las ventanas abiertas, por ejemplo para ventilar el vehículo, mientras se vigilan todas las demás aberturas aseguradas.

Para activar el sistema de alarma cuando la ventana está abierta, proceda de la siguiente manera:

Abra la ventana deseada y arme el sistema como se describe en los capítulos 1.1 a 1.2 para el WiPro III o en los capítulos 1.3 a 1.4 para el WiPro III safe.lock.

- Si está utilizando un **WiPro III** , una serie de pitidos cortos sonarán desde el avisador interno cuando el sistema de alarma esté armado. No obstante, el sistema está armado y supervisa todos los demás contactos magnéticos inalámbricos, así como las puertas, que se controlan a través del ordenador de a bordo.
- Con el **WiPro III safe.lock** , una serie de pitidos cortos suenan desde el beeper interno cuando el vehículo está bloqueado y el sistema de alarma está armado al mismo tiempo. No obstante, el vehículo se bloquea y el sistema de alarma se activa y supervisa todos los demás contactos magnéticos inalámbricos, así como las puertas, que se controlan a través del ordenador de a bordo.
- Si no desea recibir ninguna señal acústica, puede utilizar el emisor manual inalámbrico para armar su vehículo a través del botón silencioso ("altavoz tachado") y, en el caso del WiPro III safe.lock, también para bloquearlo.
- Si la ventana está cerrada cuando se activa el sistema, no se dispara ninguna alarma. La alarma sólo se activa si se vuelve a abrir transcurridos al menos cinco segundos.

1.7 Señal "Batería del transmisor baja"

Si suena un tono largo y continuo en el avisador acústico interno del WiPro III (safe.lock) cuando se activa un componente de radio, esto significa que la batería de un contacto de radio está baja y necesita ser reemplazada. Puede tratarse de una batería de un contacto magnético inalámbrico, un transmisor de mano inalámbrico o un bucle de cable inalámbrico.

Para determinar qué transmisor está afectado, cada transmisor debe activarse individualmente. El "LED de transmisión" rojo del emisor correspondiente sólo se apaga transcurridos 30 segundos.

Encontrará información sobre la sustitución de la batería en la sección siguiente.

1.8 Cambio de la pila del transmisor

¡Atención!

**Existe riesgo de explosión si la batería se sustituye de forma incorrecta.
Las baterías usadas deben desecharse de acuerdo con las instrucciones del fabricante.**

Las memorias de los transmisores son no volátiles, lo que significa que una vez programado un transmisor, no es necesario programarlo de nuevo tras un cambio de pilas.

Para evitar daños en los componentes electrónicos debidos a descargas estáticas, conéctese a tierra tocando una pieza del vehículo conectada a tierra (bisagra de la puerta, conexión negativa del encendedor de cigarrillos, etc.).

1.8.1 Cambio de la pila del emisor de mano por radio

- Retire el tornillo de la parte posterior del radiotelemando y abra la carcasa.
- Retire la placa de circuito y retire la batería.
- Sustitúyala por una pila del mismo tipo (CR2032).
- Asegúrese de que la polaridad es correcta al insertar la pila.

Fíjese en la marca del portapilas.

- Vuelva a colocar la placa de circuitos en la carcasa y ciérrela.

1.8.2 Sustitución de la pila del emisor de radio contacto magnético

- Abra la carcasa haciendo palanca suavemente en la muesca del lado largo de la carcasa.
- Retire la placa de circuito y retire la batería.
- Sustitúyala por una pila del mismo tipo (CR2032).
- Asegúrese de que la polaridad es correcta al insertar la pila.

Fíjese en la marca del portapilas.

- Vuelva a colocar la placa de circuitos en la carcasa y ciérrela.

1.8.3 Cambio de la pila transmisora del bucle de radio por cable

- Retire los dos tornillos de la parte inferior del bucle del cable inalámbrico y abra la carcasa.
- Retire la batería sin extraer la placa de circuitos.
- Sustitúyala por una pila del mismo tipo (CR2032) y asegúrese de que la polaridad es correcta al insertarla.

Fíjese en la marca del portapilas.

- Inserte la junta negra en la tapa de la carcasa y enrósquela para cerrarla.
- Apriete los tornillos sólo ligeramente para no apretar demasiado la junta.

1.8.4 Cambiar la pila del transmisor del módulo NFC

- Abra la carcasa girando la tapa hacia la izquierda y tirando de ella hacia usted.
- Retire las tres pilas vacías del portapilas.
- Sustitúyalas por tres pilas del mismo tipo (pilas alcalinas AAA (LR03)) y asegúrese de que la polaridad es correcta al insertarlas.
- Gire la tapa hacia la derecha para cerrar la carcasa.

Nota:

Utilice únicamente pilas alcalinas AAA (LR03). El módulo NFC puede funcionar mal con otros tipos de batería.

Después de cambiar las pilas, los accesorios NFC que ya han sido emparejados no necesitan ser emparejados de nuevo y pueden seguir utilizándose.

Para garantizar el correcto funcionamiento del módulo NFC, recomendamos encarecidamente cambiar las pilas cada año.

Si el vehículo también se utiliza en invierno, las baterías también deben sustituirse poco antes de la estación fría.

1.9 Alarmas

El WiPro III (safe.lock) puede señalar tres alarmas diferentes: Alarmas de transmisor de interferencias, alarmas de intrusión y alarmas de gas.

1.9.1 Alarma de interferencia ("alarma antiinterferencia")

El WiPro III (safe.lock) dispone de funciones inteligentes y algoritmos de evaluación que detectan solapamientos ilegales o interferencias con la frecuencia de recepción. Si se detecta un fallo correspondiente, se activa una alarma. Esto garantiza que el WiPro III (safe.lock) y sus componentes funcionen siempre sin problemas.

Si su vehículo se encuentra a menudo en regiones donde la frecuencia de transmisión del WiPro III (safe.lock) no está autorizada, pueden producirse alarmas no deseadas.

El procedimiento para desactivar la función anti-interferencia se explica en el manual de instalación, en el capítulo 1.5.2 en la página 5.

1.9.2 Alarma antirrobo

Si se abre una abertura asegurada con un contacto magnético inalámbrico, se corta/extrae un bucle de cable del soporte o se abre una puerta del vehículo supervisada a través del ordenador de a bordo del vehículo mientras el sistema está armado, el sistema dispara una alarma de intrusión.

Nota (sólo se aplica al WiPro III, NO al WiPro III safe.lock):
Si las puertas empotradas están aseguradas a través de la entrada de iluminación interior, el armado del sistema de alarma sólo puede comprobarse después de 60 segundos abriendo las puertas. Todas las demás aperturas se aseguran inmediatamente después de conectar el sistema.

- La sirena y - según el tipo de vehículo - el claxon pueden sonar durante 30 segundos.
- Los intermitentes del vehículo parpadean durante unos 180 segundos.
- El LED de estado parpadea durante unos 180 segundos.

Tras el ciclo de alarma y una pausa de alarma de 30 segundos, el WiPro III (safe.lock) permanece armado y reacciona ante nuevos intentos de intrusión como se ha descrito anteriormente.

1.9.3 Alarma de gas

Si un detector de gas programado envía una señal de alarma al sistema cuando se alcanza una concentración crítica de gas o un detector de gas conectado a la entrada del detector de gas emite una alarma, se producirá una alarma tanto para sistemas armados como desarmados.

- La sirena suena durante unos 30 segundos con breves interrupciones.
- Según el tipo de vehículo, el claxon también suena con breves interrupciones durante unos 30 segundos.
- Los intermitentes del vehículo parpadean durante unos 180 segundos.
- El LED de estado parpadea durante unos 180 segundos.

Si la causa de la alarma persiste (concentración crítica de gas), los indicadores del vehículo y el LED de atasco vuelven a parpadear y la alarma acústica se activa de nuevo. Esto se repite hasta que la concentración de gas haya descendido a un nivel no crítico.

1.10 Interrumpir alarmas

1.10.1 Interrupción de la alarma antirrobo con la llave original del vehículo .

Pulsando el botón "Desbloquear" se interrumpe la alarma o se desarma el sistema. Dependiendo del tipo de vehículo, puede ser necesario cerrar las puertas del vehículo si la alarma se activó cuando el vehículo estaba abierto.

Los intermitentes del vehículo parpadean una o dos veces dependiendo del vehículo, el avisador acústico interno del WiPro III (safe.lock) suena una vez largo y dos veces corto (desconectado). El LED de estado parpadea en función de la causa de la alarma (véase el capítulo 2.1 Secuencias de parpadeo del LED de estado).

1.10.2 Interrumpa la alarma de gas con la llave original del vehículo

Pulsando el botón "Desbloquear" se interrumpe la alarma o se desarma el sistema. Si la alarma se activó cuando el sistema estaba desarmado, primero debe armarse (ver capítulo 1.1 y 1.2 para WiPro III o capítulo 1.3 y 1.4 para WiPro III safe.lock) para luego interrumpir la alarma mediante "Desbloqueo".

Según el tipo de vehículo, puede ser necesario cerrar las puertas del vehículo monitorizadas en el ordenador de a bordo.

- Los intermitentes del vehículo parpadean una o dos veces en función del tipo de vehículo, el avisador acústico interno suena una vez largo y dos veces corto (desactivado). El LED de estado parpadea en función de la causa de la alarma (véase el capítulo 2.1 Secuencias de parpadeo del LED de estado).

1.10.3 Interrupción de la alarma de intrusión con el emisor manual inalámbrico

Pulsando cualquier botón se interrumpe la alarma o se desarma el sistema. Dependiendo del tipo de vehículo, puede ser necesario cerrar las puertas del vehículo si la alarma se activó cuando las puertas del vehículo estaban abiertas. Con WiPro III safe.lock, el vehículo también se desbloquea.

Los intermitentes del vehículo parpadean una o dos veces dependiendo del vehículo, el avisador acústico interno del WiPro III (safe.lock) suena una vez largo y dos veces corto (desconectado). El LED de estado parpadea en función de la causa de la alarma (véase el capítulo 2.1 Secuencias de parpadeo del LED de estado).

1.10.4 Interrumpa la alarma de gas con el emisor portátil inalámbrico

Pulsando cualquier botón se interrumpe la alarma o se desarma el sistema. Con WiPro III safe.lock, el vehículo también se desbloquea. Dependiendo del tipo de vehículo, puede ser necesario cerrar las puertas del vehículo monitorizadas en el bus CAN.

- Los intermitentes del vehículo parpadean una o dos veces dependiendo del vehículo, el avisador acústico interno del WiPro III (safe.lock) suena una vez largo y dos veces corto (desconectado). El LED de estado parpadea en función de la causa de la alarma (véase el capítulo 2.1 Secuencias de parpadeo del LED de estado).

1.11 Utilizar accesorios

1.11.1 Uso de la alarma de gas inalámbrica

La alarma de gas inalámbrica puede conectarse y desconectarse mediante el presostato situado en la estrecha parte inferior de la carcasa. Tras el encendido, el indicador de alimentación de la parte frontal se ilumina en verde. Al final de la fase de limpieza de aproximadamente cuatro minutos, la pantalla parpadea en verde y la alarma de gas inalámbrica supervisa ahora el aire de la sala en busca de concentraciones críticas de propano, butano y gases anestésicos.

1.11.2 Utilizar G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO

El G.A.S.-pro III detecta gases inflamables (propano, butano) y gases anestésicos con el sensor integrado; el sensor integrado del G.A.S.-pro III CO detecta monóxido de carbono).

También se puede instalar un sensor externo para CO o propano/butano/gases anestésicos. El G.A.S.-pro III dispone de una sirena interna, dos LED independientes para indicar el estado de funcionamiento, una entrada para un sensor adicional y una interfaz inalámbrica para la comunicación con el WiPro III (safe.lock).

El aparato se enciende con el botón situado en la parte superior. A continuación se enciende el LED verde, seguido del LED rojo y, pasados unos segundos, el LED azul se enciende de forma continua hasta que comienza la fase de precalentamiento. El LED azul parpadea durante unos cuatro minutos hasta que finaliza la fase de precalentamiento. En cuanto el LED verde parpadea, el avisador de gas está listo para funcionar.

Nota:

El G.A.S.-pro III puede utilizarse como accesorio del WiPro III (safe.lock) o como dispositivo independiente. Si el G.A.S.-pro III no está conectado al WiPro III (safe.lock), sólo se activa la alarma del avisador de gas, pero no la del WiPro III (safe.lock).

1.11.3 Utilizar bucle de cable de radio

El bucle de cable inalámbrico puede conectarse al soporte cuando el sistema de alarma está armado o desarmado. Además de bicicletas y patinetes, también se pueden asegurar muebles de camping, tablas de surf y otros objetos móviles. Si el bucle del cable está colocado en el soporte, cortar el cable o sacarlo del soporte activará una alarma. Un bucle de cable inalámbrico no utilizado no activa una señal de "contacto abierto".

1.11.4 Utilizar módulo NFC

Con el módulo NFC, el sistema de alarma se puede armar/desarmar mediante KeyCard, KeyTag o KeyStrap. Para ello, la etiqueta NFC (KeyCard, KeyTag o KeyStrap) se acerca al módulo NFC. El módulo reconoce el tag correspondiente y pasa silenciosamente al siguiente estado lógico (armado/desarmado).

El módulo NFC es fácil de instalar sin herramientas. Se fija al cristal de una ventana mediante la almohadilla adhesiva suministrada y se comunica por radio con la central de alarma. No es necesario taladrar ni tender cables.

1.11.5 Uso de la sirena de reserva

La sirena de reserva tiene una batería recargable integrada que se carga a través de la batería de arranque. La sirena de reserva suena cuando se activa una alarma por el WiPro III (safe.lock). La sirena de reserva (alarma de sabotaje) también suena si se pierde la tensión de alimentación.

La sirena de reserva tiene un interruptor de llave en la parte posterior del dispositivo. Guarde la llave correspondiente en un lugar seguro para poder desactivar la sirena en caso de mantenimiento.

Pregunte a su distribuidor dónde han instalado la sirena.

2 Memoria de alarma

La memoria de la alarma te informa de incidentes pasados cuando vuelves al vehículo. Si el avisador interno emite un tono largo y continuo seguido de dos tonos cortos cuando el sistema de alarma está "desarmado", significa que previamente se ha disparado una alarma.

Antes de volver a activar el sistema de alarma, observe la secuencia de parpadeo del LED de estado. Esto le muestra qué componente causó la alarma.

Consulte la siguiente tabla para saber qué secuencia de parpadeo corresponde a cada motivo de alarma.

2.1 Secuencias de parpadeo del LED de estado

- Parpadea una vez	→	5 segundos de pausa	→	Motivo de la alarma: Puertas del coche (bus CAN)
- Parpadea 2 veces	→	5 segundos de pausa	→	Motivo de la alarma: Contacto magnético por radio
- Parpadea 3 veces	→	5 segundos de pausa	→	Motivo de la alarma: Alarma de gas inalámbrica, G.A.S.-pro III y G.A.S.-pro III CO
- Parpadea 4 veces	→	5 segundos de pausa	→	Motivo de la alarma: Bucle de cable de radio
- Parpadea 5 veces	→	5 segundos de pausa	→	Motivo de la alarma: G.A.S.-pro
- Parpadea 8 veces	→	5 segundos de pausa	→	Motivo de la alarma: Alarma de pánico
- Parpadea 9 veces	→	5 segundos de pausa	→	Motivo de la alarma: Jammer
- Parpadea 10 veces	→	5 segundos de pausa	→	Motivo de la alarma: Pro-finder ("Alarma SMS")
- Parpadea 11 veces	→	5 segundos de pausa	→	Motivo de la alarma: Iluminación interior entrada

Si al "desarmar" suena el tono descrito anteriormente, la memoria de alarma se borrará la próxima vez que se "arme" la alarma.

2.2 Amplíe WiPro III (safe.lock) con accesorios inalámbricos (easy add/easy add 3.0)

Los contactos magnéticos inalámbricos, los bucles de cable inalámbricos, los emisores manuales inalámbricos, las alarmas de gas inalámbricas y el módulo NFC se guardan durante la instalación inicial, tal y como se describe en las instrucciones de instalación del capítulo 1.8 en la página 6. Puede añadir componentes individuales al WiPro III (safe.lock) o borrar la memoria del WiPro III (safe.lock) en cualquier momento.

Para ello, tiene a su disposición los siguientes procedimientos:

2.2.1 Programación de nuevos accesorios con el emisor manual por radio (easy add 1.0)

Proceda de la siguiente manera para enseñar nuevos accesorios al WiPro III (safe.lock) utilizando el emisor de mano inalámbrico:

1. Cierre todas las aberturas del vehículo.
2. Desconecte la alimentación eléctrica del centro de control (fusible o desenchufe).
3. Restablezca el suministro eléctrico.
4. A continuación, pulse cinco veces seguidas la tecla "Altavoz" de un emisor portátil ya programado en un plazo de 30 segundos. Esto hace que el WiPro III (safe.lock) cambie de estado varias veces; el LED de estado indica la activación del modo teach-in encendiéndose continuamente en rojo; ahora debe disparar/activar el nuevo accesorio. (El WiPro III (safe.lock) reconoce cada proceso de sintonización exitoso haciendo sonar el beeper interno).
5. Desconecte de nuevo la fuente de alimentación y restablézcala.

Los nuevos accesorios ya están programados y pueden utilizarse.

2.2.2 Borrar componentes inalámbricos con el mando a distancia inalámbrico

Proceda de la siguiente manera para borrar accesorios con el emisor portátil inalámbrico de la memoria del WiPro III (safe.lock):

1. Cierre todas las aberturas del vehículo.
2. Desconecte la alimentación eléctrica del centro de control (fusible o desenchufe).
3. Restablezca el suministro eléctrico.
4. Para borrar el accesorio, pulse la tecla "altavoz tachado" del primer emisor portátil programado (emisor portátil maestro) cinco veces seguidas en un plazo de 30 segundos. Esto hace que el WiPro III (safe.lock) cambie de estado varias veces, borre la memoria y luego cambie al modo teach-in. El vaciado de la memoria se confirma con un pitido largo).
5. Ahora puede enseñar nuevos accesorios o continuar con el paso 6.
6. Desconecte de nuevo la fuente de alimentación y restablézcala.

Ahora ha borrado todos los accesorios excepto el emisor manual maestro. El sistema está en modo de alerta.

2.2.3 Programación de nuevos accesorios a través del bus CAN (easy add 2.0)

Proceda de la siguiente manera para enseñar nuevos accesorios al WiPro III (safe.lock) a través del sistema CAN bus:

1. Desconecte la alimentación eléctrica del centro de control (fusible o desenchufe).
2. Restablezca el suministro eléctrico.
3. A continuación, abra y cierre la puerta del conductor cinco veces en 30 segundos. Esto hace que el WiPro III/WiPro III safe.lock cambie de estado varias veces; el LED de estado indica la activación del modo teach-in encendiéndose continuamente en rojo.
4. Ahora tienes que activar el nuevo accesorio. (El WiPro III (safe.lock) reconoce cada proceso de sintonización exitoso haciendo sonar el beeper interno).
6. Desconecte de nuevo la fuente de alimentación y restablézcala.

Los nuevos accesorios ya están programados y pueden utilizarse.

No es posible borrar accesorios a través del bus CAN.

2.2.4 Programación de nuevos accesorios mediante la aplicación THITRONIK® (easy add 3.0)

En combinación con el Pro-finder (depende del software) o el módulo de red, el proceso de aprendizaje también puede iniciarse mediante un comando SMS o a través de Bluetooth® sin interrumpir el suministro eléctrico. Para ello, utilice la aplicación THITRONIK®.

3 Varios

3.1 Datos técnicos

Centro

Fuente de alimentación:	9 a 30 V DC
Salida de sirena:	9 a 30 V (=U _{in})/1 A
Salida del indicador:	60 W
Consumo de energía:	aprox. 11 mA
Transmisores programables máx:	100
Frecuencia de recepción:	868,35 MHz
Número de códigos:	>4.000 millones
Rango de temperaturas:	De -10 °C a +80 °C
Interfaces:	RJ11 (salida para Pro-finder para evaluación de alarmas) Interfaz de bus CAN

Emisor de mano por radio 868, contacto magnético por radio 868

Potencia de transmisión:	<10 mW
Alcance (campo libre):	75 m
Tipo de batería del transmisor:	CR2032 (pila botón 3 V)
Duración de la batería:	aprox. 2 años
Frecuencia de transmisión:	868,35 MHz
Número de códigos:	>4.000 millones
Rango de temperaturas:	De -10 °C a +60 °C

3.2 Instrucciones de eliminación



No deseche el aparato con la basura doméstica cuando esté fuera de servicio. Los centros municipales de recogida disponen de contenedores adecuados para la eliminación de aparatos electrónicos. Por favor, recicle los materiales de embalaje.

3.3 Conformidad/Directivas



Por la presente, Thitronik GmbH declara que este producto cumple los requisitos esenciales y las disposiciones pertinentes de la Directiva 2014/53/UE.

La declaración de conformidad detallada puede descargarse en el siguiente enlace: <http://www.thitronik.de/en/support/downloads>

WiPro III (safe.lock)

 *Istruzioni per l'uso*

Thitronik GmbH
Finkenweg 9-15
24340 Eckernförde
Germania

Web: www.thitronik.de
E-mail: kontakt@thitronik.de
Telefono: +49 (0) 4351 76744-112

Contenuto

Dichiarazione di non responsabilità.....	4
Nota sull'utilizzo di WiPro III safe.lock con Mercedes Sprinter.....	4
Nota sull'utilizzo di WiPro III safe.lock con Ford Transit 2019+ ..Fehler! Textmarke nicht definiert.	
Nota sull'utilizzo del WiPro III safe.lock con i modelli VW T.....	4
Uso previsto.....	5
1 Impostazione e funzionamento del sistema	7
1.1 Controllo di WiPro III con la chiave originale del veicolo.....	7
1.2 Controllo di WiPro III con il trasmettitore portatile radio 868.....	7
1.3 Controllo di WiPro III safe.lock con la chiave originale del veicolo.....	8
1.4 Controllo di WiPro III safe.lock con il trasmettitore radio portatile 868.....	8
1.5 Attivazione dell'allarme panico.....	9
1.6 Segnale "contatto aperto" (funzione di ventilazione "vent check")	9
1.7 Segnale "Batteria trasmettitore scarica".....	10
1.8 Sostituzione della batteria del trasmettitore.....	10
1.8.1 Sostituzione della batteria del radiotrasmettitore portatile	10
1.8.2 Sostituzione della batteria del trasmettitore della radio a contatto magnetico	10
1.8.3 Sostituzione della batteria del trasmettitore dell'anello del cavo radio	11
1.8.4 Sostituzione della batteria del trasmettitore del modulo NFC.....	11
1.9 Allarmi	12
1.9.1 Allarme di disturbo ("allarme anti-jamming").....	12
1.9.2 Allarme antifurto.....	12
1.9.3 Allarme gas.....	13
1.10 Interruzione degli allarmi	13
1.10.1 Interruzione dell'antifurto con la chiave originale del veicolo.....	13
1.10.2 Interrompere l'allarme gas con la chiave originale del veicolo.....	13
1.10.3 Interruzione dell'allarme intrusione con il trasmettitore portatile radioi.....	13
1.10.4 Interrompere l'allarme gas con il trasmettitore portatile radioi.....	14

1.11	Utilizzare gli accessori.....	14
1.11.1	Utilizzo dell'allarme gas radio.....	14
1.11.2	Utilizzare G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO.....	14
1.11.3	Utilizza l'anello del cavo radio.....	14
1.11.4	Utilizzare il modulo NFC.....	15
1.11.5	Utilizzo della sirena di riserva	15
2	Memoria allarme.....	16
2.1	Sequenze di lampeggiamento del LED di stato	16
2.2	Estensione di WiPro III (safe.lock) con accessori wireless (easy add/easy add 3.0).....	17
2.2.1	Programmazione di nuovi accessori con il trasmettitore radio portatile (easy add 1.0) 17	
2.2.2	Eliminare i componenti radio con il trasmettitore portatile radio.....	17
2.2.3	Programmazione di nuovi accessori tramite il bus CAN (easy add 2.0).....	18
2.2.4	Programmazione di nuovi accessori tramite il bus CAN (easy add 3.0).....	18
3	Varie.....	19
3.1	Dati tecnici.....	19
3.2	Istruzioni per lo smaltimento.....	19
3.3	Conformità/Direttive.....	19

Dichiarazione di non responsabilità

Come qualsiasi sistema di allarme, WiPro III e WiPro III safe.lock possono solo segnalare un'intrusione o un tentativo di intrusione, ma non possono impedirla. È quindi necessario comportarsi con attenzione, non lasciare oggetti di valore aperti o facilmente accessibili nel veicolo e chiudere sempre il veicolo quando lo si lascia. Thitronik GmbH non si assume alcuna responsabilità per gli oggetti di valore rubati, il furto del veicolo o i danni al veicolo causati da effrazione.

Il sistema di allarme è collegato alla batteria di avviamento. Thitronik GmbH non è responsabile dei danni causati dalla scarica profonda della batteria di avviamento. Si noti che il veicolo non può essere sbloccato se la batteria è scarica. Thitronik GmbH non si assume alcuna responsabilità in merito. L'utente è responsabile dell'uso previsto dell'apparecchio e deve assicurarsi che non si verifichino danni materiali, lesioni o incidenti in seguito alla mancata osservanza delle istruzioni descritte.

Nota sull'utilizzo di WiPro III safe.lock con Mercedes Sprinter

Quando si blocca con la chiave originale del veicolo, lo sblocco con gli accessori THITRONIK® (trasmettitore portatile radio 868, modulo NFC o app THITRONIK®) non è più possibile.

A partire dalla versione software (1.2.Osx), WiPro III safe.lock segnala questo pericolo con un [segnale acustico](#) speciale (dieci brevi bip in rapida successione) e il lampeggiamento simultaneo dei lampeggiatori del veicolo, impedendo così un blocco accidentale.

Per il massimo comfort di utilizzo in campeggio, si consiglia di bloccare sempre il veicolo con gli accessori THITRONIK® (trasmettitore radio 868, modulo NFC o app THITRONIK®). Se il veicolo è stato bloccato con gli accessori THITRONIK®, è possibile sbloccarlo con la chiave originale del veicolo. In questo caso, il blocco automatico (Auto-Close) del veicolo non è attivo.

Se il veicolo rimane parcheggiato per un periodo di tempo prolungato (senza ricaricare la batteria di avviamento), si consiglia di chiuderlo con la chiave originale del veicolo, poiché questo è l'unico modo per metterlo in modalità sleep.

Nota sull'utilizzo della serratura WiPro III safe.lock con i modelli Ford Transit

Ford Transit 2019-2024 (Ford Transit Custom -2023)

Affinché safe.lock funzioni nel vostro veicolo, l'opzione "Switch lock" deve essere selezionabile e disattivata nel computer di bordo del veicolo. Solo così è possibile far controllare la chiusura centralizzata del vostro Ford Transit 2019+ dal WiPro III safe.lock.

Ford Transit 2024+ (Ford Transit Custom 2023+)

Su questi modelli non è possibile disattivare il blocco dell'interruttore del veicolo, per cui lo sblocco/disinserimento con gli accessori THITRONIK® (trasmettitore portatile radio 868, modulo NFC o app THITRONIK®) non è possibile quando si blocca/inserisce la chiave originale del veicolo.

In modalità campeggio, si consiglia quindi di bloccare sempre il veicolo utilizzando gli accessori THITRONIK® (app THITRONIK® (Bluetooth e SMS), trasmettitore portatile radio, KeyCard, KeyTag e KeyStrap). Se il veicolo è stato bloccato con gli accessori THITRONIK®, è possibile sbloccarlo con la chiave originale del veicolo. In questo caso, il blocco automatico (Auto-Close) del veicolo non è attivo.

Nota sull'utilizzo del WiPro III safe.lock con i modelli VW T

Nei modelli VW T, la chiusura centralizzata funziona anche quando le porte del veicolo sono aperte, purché la porta del conducente sia chiusa. In questo caso, il sistema di allarme rimane disattivato. Il sistema di allarme si attiva automaticamente non appena tutte le porte vengono chiuse.

Uso previsto

WiPro III (safe.lock) sono sistemi di allarme sviluppati appositamente per i veicoli da diporto. L'interno è protetto da contatti magnetici radio su porte, finestre e sportelli. Tutte le porte, le porte scorrevoli, le porte posteriori e, se del caso, il cofano, che vengono rilevate dal computer di bordo del veicolo, sono protette tramite il collegamento al sistema CAN bus. Nei veicoli privi di sistema CAN bus, le porte dell'auto sono protette dall'illuminazione interna. Le aperture del veicolo non monitorate dal computer di bordo né dotate di contatti magnetici radio non possono essere monitorate dal WiPro III (safe.lock).

Il sistema può essere azionato tramite la chiave originale del veicolo, il trasmettitore portatile radio THITRONIK®, il modulo NFC* o l'app THITRONIK®. Se un'apertura protetta viene aperta quando il sistema di allarme è attivato, il WiPro III (safe.lock) lo segnala attivando la sirena integrata, accendendo il clacson del veicolo (non per tutti i tipi di veicolo) e facendo lampeggiare le luci di segnalazione. La durata dell'allarme, 30 secondi per l'avvisatore acustico e la sirena e 120 secondi per le luci di emergenza, è conforme ai requisiti di legge. Il WiPro III (safe.lock) viene riarmato automaticamente allo scadere del periodo massimo previsto dalla legge.

Il sistema di allarme è destinato esclusivamente all'uso su veicoli per il tempo libero e non è adatto alla messa in sicurezza di edifici, biciclette o motociclette. Il sistema di allarme deve essere installato da un'officina specializzata in conformità alle linee guida per l'installazione. Il WiPro III (safe.lock) viene utilizzato esclusivamente per dare l'allarme in caso di effrazioni o tentativi di effrazione. Può segnalarli, ma non impedirli.

*Non incluso nella fornitura.

**Disponibile su Google Play e App Store

1 Impostazione e funzionamento del sistema

Le pagine seguenti vi forniranno informazioni complete sul funzionamento del vostro sistema di allarme, sulla sua configurazione e sul suo funzionamento.

Leggere attentamente le seguenti istruzioni per evitare errori di funzionamento.

1.1 Controllo di WiPro III con la chiave originale del veicolo

- Il pulsante "Blocco" attiva il sistema di allarme.
Possibile solo con le porte del veicolo chiuse!
- A seconda del tipo di veicolo, gli indicatori del veicolo lampeggiano una o due volte, il segnale acustico interno del WiPro III suona una volta e il LED di stato inizia a lampeggiare.
- Se durante il blocco viene emessa una serie di brevi segnali acustici dal segnalatore acustico interno del WiPro III, almeno un contatto magnetico radio 868 è aperto. Il sistema è comunque armato (vedere 1.6 Segnale "contatto aperto" (funzione di ventilazione "vent check")).
- Il pulsante "Sblocca" disarma il sistema di allarme.
- A seconda del tipo di veicolo, gli indicatori del veicolo lampeggiano una o due volte, il cicalino interno del WiPro III suona due volte e il LED di stato non lampeggia più.

1.2 Controllo di WiPro III con il trasmettitore portatile radio 868.

- Il sistema di allarme viene attivato premendo un pulsante qualsiasi sul trasmettitore portatile radio 868.
- Pulsante "Altoparlante":
 - o Gli indicatori del veicolo lampeggiano una volta, il cicalino interno del WiPro III suona una volta e il LED di stato inizia a lampeggiare. L'attivazione avviene anche quando le portiere del veicolo sono aperte.
- Pulsante "altoparlante barrato":
 - o Gli indicatori del veicolo lampeggiano una volta, il cicalino interno del WiPro III rimane silenzioso e il LED di stato inizia a lampeggiare. L'attivazione avviene anche quando le portiere del veicolo sono aperte.
- Qualsiasi pulsante del trasmettitore portatile radio 868 disarma il sistema di allarme.
- Pulsante "Altoparlante":
 - o Gli indicatori del veicolo lampeggiano due volte, il cicalino interno del WiPro III suona due volte e il LED di stato non lampeggia più.
- Pulsante "altoparlante barrato":
 - o Gli indicatori del veicolo lampeggiano due volte, il cicalino interno del WiPro III rimane silenzioso e il LED di stato non lampeggia più.

1.3 Controllo di WiPro III safe.lock con la chiave originale del veicolo

- Il pulsante "Bloccare" attiva il sistema di allarme e blocca il veicolo.
Possibile solo con le porte del veicolo chiuse e monitorate tramite il CAN bus!
- A seconda del tipo di veicolo, gli indicatori del veicolo lampeggiano una o due volte, il segnale acustico interno di WiPro III safe.lock suona una volta e il LED di stato inizia a lampeggiare.
- Se durante la chiusura viene emessa una serie di brevi segnali acustici dal segnalatore acustico interno della cassaforte WiPro III safe.lock, almeno un contatto magnetico radio 868 è aperto. Il sistema è comunque armato (vedere 1.6 Segnale "contatto aperto" (funzione di ventilazione "vent check")).
- Il pulsante "Sblocca" disarma il sistema di allarme e sblocca il veicolo.
- Gli indicatori del veicolo lampeggiano una o due volte a seconda del tipo di veicolo, il segnale acustico interno di WiPro III safe.lock suona due volte e il LED di stato non lampeggia più.

1.4 Controllo di WiPro III safe.lock con il trasmettitore radio portatile 868

- Il sistema di allarme viene attivato e il veicolo bloccato premendo un pulsante qualsiasi del trasmettitore portatile radio 868.
- Pulsante "Altoparlante":
 - o Gli indicatori del veicolo lampeggiano una volta, il segnale acustico interno di WiPro III safe.lock suona una volta e il LED di stato inizia a lampeggiare.
- Pulsante "altoparlante barrato":
 - o Gli indicatori del veicolo lampeggiano una volta, il cicalino interno del WiPro III safe.lock rimane silenzioso e il LED di stato inizia a lampeggiare.
- Premendo un pulsante qualsiasi sul trasmettitore portatile radio 868 si disarma il sistema di allarme e si sblocca il veicolo.
- Pulsante "Altoparlante":
 - o Gli indicatori del veicolo lampeggiano due volte, il cicalino interno di WiPro III safe.lock suona due volte e il LED di stato non lampeggia più.
- Pulsante "altoparlante barrato":
 - o Gli indicatori del veicolo lampeggiano due volte, il cicalino interno del WiPro III safe.lock rimane silenzioso e il LED di stato non lampeggia più.

1.5 Attivazione dell'allarme panico

L'allarme panico si attiva allo stesso modo con il WiPro III e il WiPro III safe.lock. Se vi trovate nel veicolo e vi sentite minacciati, utilizzate la funzione di allarme panico per attirare l'attenzione su di voi. In caso di allarme panico, possono essere attivati anche la sirena, gli indicatori di direzione e, a seconda del tipo di veicolo, il clacson. Se è collegato un Pro-finder, viene inviato un messaggio di testo di emergenza con l'ultima posizione nota a tutti i numeri di destinazione. L'allarme panico può essere attivato quando il sistema è armato o disarmato.

- Premendo contemporaneamente entrambi i pulsanti del trasmettitore portatile radio 868 si attiva l'allarme panico.
- Premendo un pulsante qualsiasi del trasmettitore portatile radio 868 si annulla l'allarme.

1.6 Segnale "contatto aperto" (funzione di ventilazione "vent check")

Quando si blocca il veicolo o si attiva l'accensione, il segnalatore acustico interno del WiPro III (safe.lock) emette una serie di brevi segnali acustici. Ciò significa che almeno un contatto magnetico radio 868 è stato riconosciuto come aperto.

Se nessun contatto è intenzionalmente aperto, controllare le aperture protette.

A differenza dei sistemi di allarme per auto, in un camper o in una roulotte può essere auspicabile lasciare aperto uno dei finestrini, ad esempio per ventilare il veicolo, mentre tutte le altre aperture protette sono monitorate.

Per attivare il sistema di allarme quando la finestra è aperta, procedere come segue:

Aprire la finestra desiderata e armare il sistema come descritto nei capitoli da 1.1 a 1.2 per il WiPro III o nei capitoli da 1.3 a 1.4 per il WiPro III safe.lock.

- Se si utilizza un **WiPro III**, una serie di brevi segnali acustici viene emessa dal segnalatore acustico interno quando il sistema di allarme è attivato. Il sistema è comunque armato e monitora tutti gli altri contatti magnetici radio e le porte, che sono monitorate dal computer di bordo.
- Con il **WiPro III safe.lock**, quando il veicolo viene bloccato e il sistema di allarme viene attivato contemporaneamente, il segnalatore acustico interno emette una serie di brevi segnali acustici. Il veicolo si blocca e il sistema di allarme viene comunque attivato e controlla tutti gli altri contatti magnetici radio e le porte, che vengono monitorate tramite il computer di bordo.
- Se non si desidera ricevere alcun segnale acustico, è possibile utilizzare il trasmettitore portatile radio per armare il veicolo tramite il pulsante silenzioso ("altoparlante barrato") e, nel caso del WiPro III safe.lock, anche per bloccarlo.
- Se la finestra è chiusa quando il sistema è attivato, non scatta alcun allarme. L'allarme scatta solo se viene riaperto dopo almeno cinque secondi.

1.7 Segnale "Batteria trasmettitore scarica"

Se il segnale acustico interno del WiPro III (safe.lock) emette un suono lungo e continuo quando viene attivato un componente wireless, significa che la batteria di un contatto wireless è scarica e deve essere sostituita. Può trattarsi di una batteria di un contatto magnetico radio, di un trasmettitore portatile radio o di un anello di cavo radio.

Per determinare quale trasmettitore è interessato, ogni trasmettitore deve essere attivato singolarmente. Il "LED di trasmissione" rosso del relativo trasmettitore si spegne solo dopo 30 secondi.

Le informazioni sulla sostituzione della batteria sono riportate nella sezione seguente.

1.8 Sostituzione della batteria del trasmettitore

Attenzione!

**Se la batteria viene sostituita in modo errato, sussiste il rischio di esplosione!
Le batterie usate devono essere smaltite secondo le istruzioni del produttore.**

Le memorie dei trasmettitori sono non volatili, il che significa che una volta programmato un trasmettitore, non è necessario programmarlo nuovamente dopo un cambio di batteria.

Per evitare di danneggiare l'elettronica a causa di scariche elettrostatiche, si consiglia di mettersi a terra toccando una parte del veicolo collegata a terra (cerniera della portiera, collegamento negativo dell'accendisigari, ecc.)

1.8.1 Sostituzione della batteria del radiotrasmettitore portatile

- Rimuovere la vite sul retro del radiotrasmettitore portatile e aprire l'alloggiamento.
- Rimuovere il circuito stampato e la batteria.
- Sostituirla con una batteria dello stesso tipo (CR2032).
- Assicurarci che la polarità sia corretta quando si inserisce la batteria.

Prestare attenzione alla marcatura sul portabatterie!

- Riposizionare la scheda di circuito nell'alloggiamento e chiuderlo.

1.8.2 Sostituzione della batteria del trasmettitore della radio a contatto magnetico

- Aprire l'alloggiamento forzando delicatamente la tacca sul lato lungo dell'alloggiamento.
- Rimuovere il circuito stampato e la batteria.
- Sostituirla con una batteria dello stesso tipo (CR2032).
- Assicurarci che la polarità sia corretta quando si inserisce la batteria.

Prestare attenzione alla marcatura sul portabatterie!

- Riposizionare la scheda di circuito nell'alloggiamento e chiuderlo.

1.8.3 Sostituzione della batteria del trasmettitore dell'anello del cavo radio

- Rimuovere le due viti sul lato inferiore dell'anello del cavo radio e aprire l'alloggiamento.
- Rimuovere la batteria senza estrarre il circuito stampato.
- Sostituirla con una batteria dello stesso tipo (CR2032) e assicurarsi che la polarità sia corretta quando la si inserisce.

Prestare attenzione alla marcatura sul portabatterie!

- Inserire la guarnizione nera nel coperchio dell'alloggiamento e avvitare l'alloggiamento.
- Serrare le viti solo leggermente per non comprimere troppo la guarnizione.

1.8.4 Sostituzione della batteria del trasmettitore del modulo NFC

- Aprire l'alloggiamento ruotando il coperchio verso sinistra e tirandolo verso di sé.
- Rimuovere le tre batterie scariche dal portabatterie.
- Sostituirle con tre batterie dello stesso tipo (batterie alcaline AAA (LR03)) e assicurarsi che la polarità sia corretta quando le si inserisce.
- Ruotare il coperchio verso destra per chiudere l'alloggiamento.

Nota:

Utilizzare solo batterie alcaline AAA (LR03). Il modulo NFC potrebbe non funzionare correttamente con altri tipi di batterie.

Dopo la sostituzione delle batterie, gli accessori NFC già accoppiati non devono essere accoppiati nuovamente e possono continuare a essere utilizzati.

Per garantire il corretto funzionamento del modulo NFC, si consiglia di sostituire le batterie ogni anno.

Se il veicolo viene utilizzato anche in inverno, le batterie devono essere sostituite poco prima della stagione fredda.

1.9 Allarmi

Il WiPro III (safe.lock) può segnalare tre diversi allarmi: Allarmi di trasmettitori di interferenza, allarmi antintrusione e allarmi di gas.

1.9.1 Allarme di disturbo ("allarme anti-jamming")

Il WiPro III (safe.lock) è dotato di funzioni intelligenti e algoritmi di valutazione che rilevano sovrapposizioni o interferenze illegali con la frequenza di ricezione. Se viene rilevato un guasto corrispondente, viene attivato un allarme. In questo modo si garantisce che il WiPro III (safe.lock) e i suoi componenti funzionino sempre senza problemi.

Se il veicolo si trova spesso in regioni in cui la frequenza di trasmissione del WiPro III (safe.lock) non è autorizzata, si possono verificare allarmi indesiderati.

La procedura di disattivazione della funzione anti-disturbo è illustrata nel manuale di installazione al capitolo 1.5.2 a pagina 5.

1.9.2 Allarme antifurto

Se un'apertura protetta da un contatto magnetico radio viene aperta, un anello di cavo viene tagliato/rimosso dal supporto o una porta del veicolo monitorata tramite il computer di bordo del veicolo viene aperta mentre il sistema è armato, il sistema attiva un allarme intrusione.

Nota (vale solo per il WiPro III, NON per il WiPro III safe.lock):
Se le porte ad incasso sono protette dall'ingresso dell'illuminazione interna, l'attivazione del sistema di allarme può essere verificata solo dopo 60 secondi aprendo le porte. Tutte le altre aperture vengono messe in sicurezza subito dopo l'attivazione del sistema.

- La sirena e, a seconda del tipo di veicolo, il clacson possono suonare per 30 secondi.
- Gli indicatori di direzione del veicolo lampeggiano per circa 180 secondi.
- Il LED di stato lampeggia per circa 180 secondi.

Dopo il ciclo di allarme e una pausa di 30 secondi, il WiPro III (safe.lock) rimane armato e reagisce ai nuovi tentativi di intrusione come descritto sopra.

1.9.3 Allarme gas

Se un rilevatore di gas appreso invia un segnale di allarme al sistema quando viene raggiunta una concentrazione critica di gas o un rilevatore di gas collegato all'ingresso del rilevatore di gas emette un allarme, questo si tradurrà in un allarme per i sistemi sia armati che disarmati.

- La sirena suona per circa 30 secondi con brevi interruzioni.
- A seconda del tipo di veicolo, il clacson suona anche con brevi interruzioni per circa 30 secondi.
- Gli indicatori di direzione del veicolo lampeggiano per circa 180 secondi.
- Il LED di stato lampeggia per circa 180 secondi.

Se la causa dell'allarme persiste (concentrazione critica di gas), gli indicatori del veicolo e il LED di stato ricominciano a lampeggiare e l'allarme acustico si attiva nuovamente. Questa operazione viene ripetuta fino a quando la concentrazione di gas non è scesa a un livello non critico.

1.10 Interruzione degli allarmi

1.10.1 Interruzione dell'antifurto con la chiave originale del veicolo

Premendo il pulsante "Sblocco" si interrompe l'allarme o si disarma il sistema. A seconda del tipo di veicolo, potrebbe essere necessario chiudere le portiere se l'allarme è scattato a veicolo aperto.

Gli indicatori di direzione del veicolo lampeggiano una o due volte a seconda del veicolo, il segnale acustico interno del WiPro III (safe.lock) emette un suono lungo e due brevi (non impostato). Il LED di stato lampeggia in base alla causa dell'allarme (vedere capitolo 2.1 Sequenze di lampeggiamento del LED di stato).

1.10.2 Interrompere l'allarme gas con la chiave originale del veicolo

Premendo il pulsante "Sblocco" si interrompe l'allarme o si disarma il sistema. Se l'allarme è scattato quando il sistema era disarmato, deve essere prima armato (vedere il capitolo 1.1 e 1.2 per WiPro III o il capitolo 1.3 e 1.4 per WiPro III safe.lock) per poter poi interrompere l'allarme tramite "Sblocco".

A seconda del tipo di veicolo, potrebbe essere necessario chiudere le porte del veicolo monitorate dal computer di bordo.

- Gli indicatori di direzione del veicolo lampeggiano una o due volte a seconda del tipo di veicolo, il cicalino interno emette un suono lungo e due brevi (non impostato). Il LED di stato lampeggia in base alla causa dell'allarme (vedere capitolo 2.1 Sequenze di lampeggiamento del LED di stato).

1.10.3 Interruzione dell'allarme intrusione con il trasmettitore portatile radio

La pressione di un pulsante qualsiasi interrompe l'allarme o disarma il sistema. A seconda del tipo di veicolo, potrebbe essere necessario chiudere le portiere del veicolo se l'allarme è scattato quando le portiere erano aperte. Con WiPro III safe.lock, il veicolo si sblocca anche.

Gli indicatori di direzione del veicolo lampeggiano una o due volte a seconda del veicolo, il segnale acustico interno del WiPro III (safe.lock) emette un suono lungo e due brevi (non impostato). Il LED di stato lampeggia in base alla causa dell'allarme (vedere capitolo 2.1 Sequenze di lampeggiamento del LED di stato).

1.10.4 Interrompere l'allarme gas con il trasmettitore portatile radioi

La pressione di un pulsante qualsiasi interrompe l'allarme o disarma il sistema. Con WiPro III safe.lock, il veicolo si sblocca anche. A seconda del tipo di veicolo, potrebbe essere necessario chiudere le porte del veicolo monitorate nel CAN bus.

- Gli indicatori di direzione del veicolo lampeggiano una o due volte a seconda del veicolo, il segnale acustico interno del WiPro III (safe.lock) emette un suono lungo e due brevi (non impostato). Il LED di stato lampeggia in base alla causa dell'allarme (vedere capitolo 2.1 Sequenze di lampeggiamento del LED di stato).

1.11 Utilizzare gli accessori

1.11.1 Utilizzo dell'allarme gas radio

L'allarme gas radio può essere attivato e disattivato utilizzando il pressostato sul lato inferiore dell'alloggiamento. Dopo l'accensione, l'indicatore di alimentazione sul frontale si illumina di verde. Al termine della fase di pulizia, della durata di circa quattro minuti, il display lampeggia in verde e l'allarme gas radio monitora ora l'aria della stanza per verificare la presenza di concentrazioni critiche di propano, butano e gas anestetici.

1.11.2 Utilizzare G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO

Il G.A.S.-pro III rileva i gas infiammabili (propano, butano) e i gas anestetici con il sensore integrato; il sensore integrato del G.A.S.-pro III CO rileva il monossido di carbonio).

È possibile installare un sensore esterno per CO o gas propano/butano/anestetici. Il G.A.S.-pro III è dotato di una sirena interna, due LED separati per indicare lo stato di funzionamento, un ingresso per un sensore aggiuntivo e un'interfaccia wireless per la comunicazione con il WiPro III (safe.lock).

L'accensione dell'apparecchio avviene tramite il pulsante posto sulla parte superiore. Si accende quindi il LED verde, seguito dal LED rosso e, dopo qualche secondo, il LED blu si accende in modo continuo fino all'inizio della fase di preriscaldamento. Il LED blu pulsa per circa quattro minuti fino al completamento della fase di preriscaldamento. Non appena il LED verde pulsa, il dispositivo di segnalazione dei gas è pronto per l'uso.

Nota:

Il G.A.S.-pro III può essere utilizzato come accessorio per il WiPro III (safe.lock) o come dispositivo indipendente. Se il G.A.S.-pro III non è collegato al WiPro III (safe.lock), si allarma solo il dispositivo di segnalazione del gas, ma non il WiPro III (safe.lock).

1.11.3 Utilizza l'anello del cavo radio

L'anello del cavo radio può essere inserito nella staffa quando il sistema di allarme è armato o disarmato. Oltre a biciclette e scooter, è possibile fissare anche mobili da campeggio, tavole da surf e altri oggetti mobili. Se l'anello del cavo è inserito nel supporto, il taglio del cavo o la sua rimozione dal supporto fanno scattare un allarme. Un anello del cavo radio inutilizzato non attiva un segnale di "contatto aperto".

1.11.4 Utilizzare il modulo NFC

Con il modulo NFC, il sistema di allarme può essere armato/disarmato tramite KeyCard, KeyTag o KeyStrap. A tal fine, il tag NFC (KeyCard, KeyTag o KeyStrap) viene avvicinato al modulo NFC. Il modulo riconosce il rispettivo tag e passa silenziosamente allo stato logico successivo (armato/disarmato).

Il modulo NFC è facile da installare senza attrezzi. Si fissa al vetro di una finestra con il cuscinetto adesivo in dotazione e si insegna via radio alla centralina di allarme. Non è necessaria la perforazione o la posa di cavi.

1.11.5 Utilizzo della sirena di riserva

La sirena di riserva è dotata di una batteria ricaricabile integrata che viene caricata tramite la batteria di avviamento. La sirena di riserva suona quando un allarme viene attivato dal WiPro III (safe.lock). La sirena di riserva (allarme sabotaggio) suona anche in caso di mancanza di tensione di alimentazione.

La sirena di riserva ha un interruttore a chiave sul retro del dispositivo. Conservare la chiave corrispondente in un luogo sicuro, per poter disattivare la sirena a scopo di manutenzione.

Chiedere al rivenditore dove è stata installata la sirena.

2 Memoria allarme

La memoria dell'allarme informa l'utente sugli incidenti passati quando rientra nel veicolo. Se il segnalatore acustico interno emette un tono lungo e continuo seguito da due toni brevi quando il sistema di allarme è "disarmato", significa che è stato precedentemente attivato un allarme.

Prima di riattivare il sistema di allarme, osservare la sequenza di lampeggiamento del LED di stato. Questo indica quale componente ha causato l'allarme.

Per sapere quale sequenza lampeggiante corrisponde a quale motivo di allarme, consultare la tabella seguente.

2.1 Sequenze di lampeggiamento del LED di stato

- Lampeggia una volta	→	5 secondi di pausa	→	Motivo dell'allarme: Porte dell'auto (CAN bus)
- Lampeggia 2 volte	→	5 secondi di pausa	→	Motivo dell'allarme: Contatto magnetico radio
- Lampeggia 3 volte	→	5 secondi di pausa	→	Motivo dell'allarme: Allarme gas radio, G.A.S.-pro III e G.A.S.-pro III CO
- Lampeggia 4 volte	→	5 secondi di pausa	→	Motivo dell'allarme: Anello del cavo radio
- Lampeggia 5 volte	→	5 secondi di pausa	→	Motivo dell'allarme: G.A.S.-pro
- Lampeggia 8 volte	→	5 secondi di pausa	→	Motivo dell'allarme: Allarme panico
- Lampeggia 9 volte	→	5 secondi di pausa	→	Motivo dell'allarme: Jammer
- Lampeggia 10 volte	→	5 secondi di pausa	→	Motivo dell'allarme: Pro-finder ("allarme SMS")
- Lampeggia 11 volte	→	5 secondi di pausa	→	Motivo dell'allarme: Illuminazione interna dell'ingresso

Se al momento del "disarmo" viene emesso il segnale acustico descritto sopra, la memoria dell'allarme viene cancellata alla successiva "attivazione" dell'allarme.

2.2 Estensione di WiPro III (safe.lock) con accessori wireless (easy add/easy add 3.0)

I contatti magnetici radio, le spire dei cavi radio, i trasmettitori portatili radio, gli allarmi gas radio e il modulo NFC vengono salvati durante l'installazione iniziale, come descritto nelle istruzioni di installazione nel capitolo 1.8 a pagina 6. È possibile aggiungere singoli componenti al WiPro III (safe.lock) o cancellare la memoria del WiPro III (safe.lock) in qualsiasi momento.

A questo scopo sono disponibili le seguenti procedure:

2.2.1 Programmazione di nuovi accessori con il trasmettitore radio portatile (easy add 1.0)

Per apprendere nuovi accessori al WiPro III (safe.lock) tramite il trasmettitore portatile senza fili, procedere come segue:

1. Chiudere tutte le aperture del veicolo.
2. Scollegare l'alimentazione del centro di controllo (fusibile o spina).
3. Ripristinare l'alimentazione.
4. Quindi premere il pulsante "Altoparlante" di un trasmettitore portatile già programmato per cinque volte di seguito entro 30 secondi. In questo modo il WiPro III (safe.lock) cambia più volte stato; il LED di stato indica l'attivazione della modalità teach-in illuminandosi continuamente di rosso; a questo punto è necessario attivare il nuovo accessorio. (Il WiPro III (safe.lock) riconosce ogni processo di sintonizzazione riuscito emettendo un segnale acustico interno).
5. Scollegare nuovamente l'alimentazione e ripristinarla.

I nuovi accessori sono stati programmati e possono essere utilizzati.

2.2.2 Eliminare i componenti radio con il trasmettitore portatile radio

Per eliminare dalla memoria del WiPro III (safe.lock) gli accessori con il trasmettitore portatile senza fili, procedere come segue:

1. Chiudere tutte le aperture del veicolo.
2. Scollegare l'alimentazione del centro di controllo (fusibile o estrarre la spina).
3. Ripristinare l'alimentazione.
4. Per cancellare l'accessorio, premere il pulsante "altoparlante barrato" del primo trasmettitore portatile programmato (trasmettitore portatile master) per cinque volte di seguito entro 30 secondi. In questo modo il WiPro III (safe.lock) cambia più volte stato, cancella la memoria e passa alla modalità teach-in. Lo svuotamento della memoria è confermato da un segnale acustico lungo).
5. A questo punto è possibile inserire nuovi accessori o proseguire con il passaggio 6.
6. Scollegare nuovamente l'alimentazione e ripristinarla.

A questo punto sono stati eliminati tutti gli accessori, ad eccezione del trasmettitore portatile master. Il sistema è in modalità di allarme.

2.2.3 Programmazione di nuovi accessori tramite il bus CAN (easy add 2.0)

Per apprendere nuovi accessori al WiPro III (safe.lock) tramite il sistema CAN bus, procedere come segue:

1. Scollegare l'alimentazione del centro di controllo (fusibile o spina).
2. Ripristinare l'alimentazione.
3. Quindi aprire/chiudere la porta del conducente cinque volte entro 30 secondi. In questo modo il WiPro III/WiPro III safe.lock cambia più volte stato; il LED di stato indica l'attivazione della modalità teach-in illuminandosi continuamente di rosso.
4. Ora è necessario attivare il nuovo accessorio. (Il WiPro III (safe.lock) riconosce ogni processo di sintonizzazione riuscito emettendo un segnale acustico interno).
6. Scollegare nuovamente l'alimentazione e ripristinarla.

I nuovi accessori sono stati programmati e possono essere utilizzati.

Non è possibile eliminare gli accessori tramite il CAN bus.

2.2.4 Programmazione di nuovi accessori tramite il bus CAN (easy add 3.0)

In combinazione con il Pro-finder (a seconda del software) o con il modulo di rete, il processo di autoapprendimento può essere avviato anche tramite comando SMS o Bluetooth® senza interrompere l'alimentazione. A tal fine, utilizzare l'app THITRONIK®.

3 Varie

3.1 Dati tecnici

Unità di controllo

Alimentazione:	Da 9 a 30 V DC
Uscita sirena:	Da 9 a 30 V (=U _{in})/1 A
Indicatore di uscita:	60 W
Consumo di energia:	circa 11 mA
Trasmettitori autoapprendibili max:	100
Frequenza di ricezione:	868,35 MHz
Numero di codici:	>4 miliardi
Intervallo di temperatura:	Da -10 °C a +80 °C
Interfacce:	RJ11 (uscita per Pro-finder per la valutazione degli allarmi) Interfaccia CAN bus

Trasmettitore radio portatile 868, contatto magnetico radio 868

Potenza di trasmissione:	<10 mW
Campo (campo libero):	75 m
Tipo di batteria del trasmettitore:	CR2032 (pila a bottone 3 V)
Durata della batteria:	circa 2 anni
Frequenza di trasmissione:	868,35 MHz
Numero di codici:	>4 miliardi
Intervallo di temperatura:	Da -10 °C a +60 °C

3.2 Istruzioni per lo smaltimento



Non smaltire l'apparecchio con i rifiuti domestici quando viene messo fuori servizio. I centri di raccolta comunali dispongono di appositi contenitori per lo smaltimento dei dispositivi elettronici.

Si prega di riciclare i materiali di imballaggio.

3.3 Conformità/Direttive



Thitronik GmbH dichiara che questo prodotto è conforme ai requisiti essenziali e alle disposizioni pertinenti della direttiva 2014/53/UE.

La dichiarazione di conformità dettagliata è disponibile per il download al seguente link: <http://www.thitronik.de/en/support/downloads>

WiPro III (safe.lock)



Gebruiksaanwijzing

Thitronik GmbH
Finkenweg 9-15
24340 Eckernförde
Duitsland

Web: www.thitronik.de
E-Mail: kontakt@thitronik.de
Telefoon: +49 (0) 4351 76744-112

Inhoud

Disclaimer.....	4
Opmerking over het gebruik van de WiPro III safe.lock met Mercedes Sprinter.....	4
Opmerking over het gebruik van de WiPro III safe.lock met Ford Transit 2019+ Fehler! Textmarke nicht definiert.	
Opmerking over het gebruik van de WiPro III safe.lock met VW T-modellen	4
Beoogd gebruik.....	5
1 Instellen en bedienen van het systeem.....	7
1.1 Bedien WiPro III met de originele autosleutel.....	7
1.2 Bedien WiPro III met de handzender 868.....	7
1.3 Bediening WiPro III safe.lock met originele autosleutel.....	8
1.4 Bedien de WiPro III safe.lock met de radio handzender 868	8
1.5 Paniekalarm activeren.....	9
1.6 Signaal "contact open" (beademingsfunctie "ontluchtingscontrole").....	9
1.7 Signaal "Batterij zender bijna leeg".....	10
1.8 De batterij van de zender vervangen.....	10
1.8.1 De batterij van de handzender vervangen	10
1.8.2 De zenderbatterij van de radio-magneetcontact vervangen.....	10
1.8.3 De zenderbatterij van de radiokabellus vervangen.....	11
1.8.4 Vervang de zenderbatterij van de NFC-module	11
1.9 Alarmen.....	12
1.9.1 Storingsalarm ("anti-jamming alarm")	12
1.9.2 Inbraakalarm.....	12
1.9.3 Gasalarm	13
1.10 Alarm onderbreken	13
1.10.1 Het inbraakalarm uitschakelen met de originele autosleutel.....	13
1.10.2 Het Gasalarm uitschakelen met de originele autosleutel.....	13
1.10.3 Het inbraakalarm onderbreken met de radio-handzender	13
1.10.4 Onderbreek het gasalarm met de radio-handzender.....	14

1.11	Accessoires gebruiken.....	14
1.11.1	Het radio-gasalarm gebruiken.....	14
1.11.2	G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO gebruiken.....	14
1.11.3	Radiokabellus gebruiken.....	15
1.11.4	NFC-module gebruiken.....	15
1.11.5	De reservesirene gebruiken	15
2	Alarmgeheugen	16
2.1	Knippervolgorde status-LED	16
2.2	WiPro III (safe.lock) uitbreiden met radio-accessoires (easy add/easy add 3.0).....	17
2.2.1	Nieuwe accessoires programmeren met de radio-handzender (easy add 1.0).....	17
2.2.2	Radio-onderdelen verwijderen met de radio-handzender	17
2.2.3	Nieuwe accessoires programmeren via de CAN-bus (easy add 2.0).....	18
2.2.4	Nieuwe accessoires programmeren via de THITRONIK® app (easy add 3.0).....	18
3	Diverse.....	19
3.1	Technische gegevens.....	19
3.2	Instructies voor verwijdering.....	19
3.3	Conformiteit/richtlijnen	19

Disclaimer

Net als elk ander alarmsysteem kunnen de WiPro III en WiPro III safe.lock alleen een inbraak of poging tot inbraak melden, maar niet voorkomen. Het is daarom noodzakelijk om voorzichtig te zijn, geen waardevolle spullen open of gemakkelijk toegankelijk in het voertuig achter te laten en het voertuig altijd op slot te doen bij het verlaten ervan. Thitronik GmbH aanvaardt geen aansprakelijkheid voor gestolen waardevolle voorwerpen, diefstal van het voertuig of schade aan het voertuig als gevolg van inbraak.

Het alarmsysteem is aangesloten op de startaccu. Thitronik GmbH is niet aansprakelijk voor schade veroorzaakt door diepe ontlading van de startaccu. Houd er rekening mee dat het voertuig niet kan worden ontgrendeld als de batterij leeg is. Thitronik GmbH aanvaardt hiervoor geen aansprakelijkheid. De gebruiker is verantwoordelijk voor het beoogde gebruik van het apparaat en moet ervoor zorgen dat er geen materiële schade, letsel of ongelukken kunnen ontstaan als gevolg van het niet naleven van de beschreven instructies.

Opmerking over het gebruik van de WiPro III safe.lock met Mercedes Sprinter

Bij het vergrendelen met de originele autosleutel is ontgrendelen met de THITRONIK® accessoires (radio-handzender 868, NFC-module of THITRONIK® app) niet meer mogelijk.

Vanaf softwareversie (1.2.0sx) waarschuwt de WiPro III safe.lock met een speciaal [geluidssignaal](#) (tien korte pieptonen snel achter elkaar) en gelijktijdig snel knipperen van de richtingaanwijzers van het voertuig voor dit gevaar en voorkomt zo dat men zich per ongeluk buitensluit.

Voor maximaal bedieningscomfort raden wij aan om het voertuig op de camping altijd te vergrendelen met THITRONIK®-accessoires (radio-handzender 868, NFC Modul of THITRONIK® app). Als het voertuig vergrendeld was met THITRONIK® accessoires, kunt u het nog steeds ontgrendelen met de originele autosleutel. De automatische vergrendeling (Auto-Close) van het voertuig is in dit geval niet actief.

Als het voertuig voor langere tijd geparkeerd staat (zonder de startaccu op te laden), raden we aan het voertuig te vergrendelen met de originele autosleutel, omdat dit de enige manier is om het in de slaapstand te zetten.

Opmerking over het gebruik van de WiPro III safe.lock met Ford Transit modellen

Ford Transit 2019-2024 (Ford Transit Custom -2023)

Om safe.lock in uw voertuig te laten werken, moet de optie "Schakelaarblokkering" in de boordcomputer van het voertuig kunnen worden geselecteerd en uitgeschakeld. Alleen dan is het mogelijk om de centrale vergrendeling van je Ford Transit 2019+ te laten bedienen door de WiPro III safe.lock.

Ford Transit 2024+ (Ford Transit Custom 2023+)

Daarom is ontgrendelen/ontgrendelen met THITRONIK®-accessoires (radio-handzender 868, NFC-module of THITRONIK®-app) niet mogelijk bij het vergrendelen/ontgrendelen met de originele autosleutel.

In de kampeermodus raden we daarom aan om het voertuig altijd te vergrendelen met de THITRONIK® accessoires (THITRONIK® app (Bluetooth en SMS), radio-handzender, KeyCard, KeyTag en KeyStrap). Als het voertuig vergrendeld was met THITRONIK® accessoires, kunt u het nog steeds ontgrendelen met de originele autosleutel. De automatische vergrendeling (Auto-Close) van het voertuig is in dit geval niet actief.

Opmerking over het gebruik van de WiPro III safe.lock met VW T-modellen

In de VW T-modellen werkt de centrale vergrendeling ook wanneer de portieren van de auto open zijn, zolang het bestuurdersportier gesloten is. In dit geval blijft het alarmsysteem gedeactiveerd. Het alarmsysteem wordt automatisch ingeschakeld zodra alle deuren gesloten zijn.

Beoogd gebruik

De WiPro III (safe.lock) zijn alarmsystemen die speciaal zijn ontwikkeld voor vrijetijdsvoertuigen. Het interieur wordt beschermd via radio-magneetcontacten op deuren, ramen en kleppen. Alle deuren, schuifdeuren, achterdeuren en, indien van toepassing, de motorkap, die worden gedetecteerd door de boordcomputer van het voertuig, worden beveiligd via de verbinding met het CAN-bussysteem. In voertuigen zonder CAN-bussysteem worden de autodeuren beveiligd via de binnenverlichting. Voertuigopeningen die niet worden bewaakt door de boordcomputer en niet zijn uitgerust met draadloze magneetcontacten, kunnen niet worden bewaakt door de WiPro III (safe.lock).

Het systeem kan worden bediend met de originele autosleutel, de THITRONIK® radio-handzender, de NFC-module* of de THITRONIK® app**. Als een beveiligde opening wordt geopend terwijl het alarmsysteem is geactiveerd, geeft de WiPro III (safe.lock) dit aan door de geïntegreerde sirene in te schakelen, de claxon van het voertuig aan te zetten (niet voor alle voertuigtypen) en de waarschuwingslichten te laten knipperen. De duur van het alarm, 30 seconden voor de claxon en sirene en 120 seconden voor de alarmknipperlichten, voldoet aan de wettelijke vereisten. De WiPro III (safe.lock) wordt automatisch opnieuw geactiveerd nadat deze wettelijk voorgeschreven maximumperiode is verstreken.

Het alarmsysteem is uitsluitend bedoeld voor gebruik in vrijetijdsvoertuigen en is niet geschikt voor het beveiligen van gebouwen, fietsen of motoren. Het alarmsysteem moet worden geïnstalleerd door een gespecialiseerde werkplaats in overeenstemming met de installatierichtlijnen. De WiPro III (safe.lock) wordt uitsluitend gebruikt om alarm te slaan bij inbraak of poging tot inbraak. Het kan ze rapporteren, maar niet voorkomen.

*Niet inbegrepen bij de levering.

**Beschikbaar op Google Play en in de App Store

1 Instellen en bedienen van het systeem

Op de volgende pagina's vind je uitgebreide informatie over hoe je alarmsysteem werkt, hoe je het instelt en hoe je het bedient.

Lees de volgende instructies zorgvuldig door om bedieningsfouten te voorkomen.

1.1 Bedien WiPro III met de originele autosleutel

- De knop "Vergrendelen" activeert het alarmsysteem.
Alleen mogelijk met gesloten voertuigdeuren!
- Afhankelijk van het voertuigtype knipperen de voertuigknipperlichten één of twee keer, klinkt de interne pieper van de WiPro III één keer en begint de status-LED te knipperen.
- Als de interne pieper van de WiPro III tijdens het vergrendelen een reeks korte pieptonen laat horen, is ten minste één draadloos magneetcontact 868 open. Het systeem is niettemin ingeschakeld (zie 1.6 Signaal "contact open" (beademingsfunctie "ontluchtingscontrole")).
- Met de knop "Ontgrendelen" wordt het alarmsysteem uitgeschakeld.
- Afhankelijk van het voertuigtype knipperen de voertuigknipperlichten één of twee keer, klinkt de interne pieper van de WiPro III twee keer en knippert de status-LED niet meer.

1.2 Bedien WiPro III met de handzender 868

- Het alarmsysteem wordt ingeschakeld door op een willekeurige knop op de radio-handzender 868 te drukken.
- "Luidspreker" knop:
 - o De knipperlichten in het voertuig knipperen eenmaal, de interne pieper van de WiPro III klinkt eenmaal en de status-LED begint te knipperen. De activering vindt ook plaats wanneer de deuren van het voertuig open zijn.
- "Doorgestreepte luidspreker" knop:
 - o De knipperlichten van het voertuig knipperen eenmaal, de interne pieper van de WiPro III blijft stil en de status-LED begint te knipperen. De activering vindt ook plaats wanneer de deuren van het voertuig open zijn.
- Elke knop op de radio-handzender 868 schakelt het alarmsysteem uit.
- "Luidspreker" knop:
 - o De knipperlichten van het voertuig knipperen twee keer, de interne pieper van de WiPro III klinkt twee keer en de status-LED knippert niet meer.
- "Doorgestreepte luidspreker" knop:
 - o De knipperlichten van het voertuig knipperen twee keer, de interne pieper van de WiPro III blijft stil en de status-LED knippert niet meer.

1.3 Bedien WiPro III safe.lock met originele autosleutel

- De knop "Vergrendelen" activeert het alarmsysteem en vergrendelt het voertuig.
Alleen mogelijk met gesloten voertuigdeuren die worden bewaakt via de CAN-bus!
- Afhankelijk van het voertuigtype knipperen de voertuigknipperlichten één of twee keer, klinkt de interne pieper van de WiPro III safe.lock één keer en begint de status-LED te knipperen.
- Als de interne pieper van de WiPro III safe.lock tijdens het vergrendelen een reeks korte pieptonen laat horen, is ten minste één draadloos magneetcontact 868 open. Het systeem is niettemin ingeschakeld (zie 1.6 Signaal "contact open" (beademingsfunctie "ontluchtingscontrole")).
- De knop "Ontgrendelen" schakelt het alarmsysteem uit en ontgrendelt het voertuig.
- Afhankelijk van het voertuigtype knipperen de voertuigknipperlichten één of twee keer, klinkt de interne pieper van de WiPro III safe.lock twee keer en knippert de status-LED niet meer.

1.4 Bedien WiPro III safe.lock met de radio handzender 868

- Het alarmsysteem wordt ingeschakeld en het voertuig vergrendeld door op een willekeurige knop op de radio-handzender 868 te drukken.
- "Luidspreker" knop:
 - o De knipperlichten in het voertuig knipperen eenmaal, de interne pieper van de WiPro III safe.lock klinkt eenmaal en de status-LED begint te knipperen.
- "Doorgestreepte luidspreker" knop:
 - o De knipperlichten van het voertuig knipperen eenmaal, de interne pieper van de WiPro III safe.lock blijft stil en de status-LED begint te knipperen.
- Door op een willekeurige knop op de radio-handzender 868 te drukken, wordt het alarmsysteem uitgeschakeld en de auto ontgrendeld.
- "Luidspreker" knop:
 - o De knipperlichten van het voertuig knipperen twee keer, de interne pieper van de WiPro III safe.lock klinkt twee keer en de status-LED knippert niet meer
- "Doorgestreepte luidspreker" knop:
 - o De knipperlichten van het voertuig knipperen twee keer, de interne pieper van de WiPro III safe.lock blijft stil en de status-LED knippert niet meer.

1.5 Paniekalarm activeren

Het paniekalarm wordt op dezelfde manier geactiveerd met de WiPro III en het WiPro III safe.lock. Als je in het voertuig zit en je bedreigd voelt, gebruik dan de paniekalarmfunctie om de aandacht op jezelf te vestigen. Bij een paniekalarm kunnen ook de sirene, richtingaanwijzers en - afhankelijk van het voertuigtype - de claxon worden geactiveerd. Als er een Pro-finder is aangesloten, wordt er een noodbericht met de laatst bekende positie naar alle bestemmingsnummers gestuurd. Een paniekalarm kan worden geactiveerd wanneer het systeem in- of uitgeschakeld wordt.

- Als beide knoppen op de radio-handzender 868 tegelijkertijd worden ingedrukt, wordt het paniekalarm geactiveerd.
- Door op een willekeurige knop op de radio-handzender 868 te drukken, wordt het alarm geannuleerd.

1.6 Signaal "contact open" (beademingsfunctie "ontluchtingscontrole")

Bij het vergrendelen van het voertuig of het activeren van het contact klinkt een reeks korte pieptonen van de interne pieper van de WiPro III (safe.lock) . Dit betekent dat ten minste één draadloos magneetcontact 868 als open is herkend.

Als er geen contact opzettelijk open is, controleer dan de beveiligde openingen.

In tegenstelling tot autoalarmsystemen kan het in een camper of caravan wenselijk zijn om een van de ramen open te laten, bijvoorbeeld om het voertuig te ventileren, terwijl alle andere beveiligde openingen worden bewaakt.

Ga als volgt te werk om het alarmsysteem te activeren wanneer het raam open is:

Open het gewenste venster en schakel het systeem in zoals beschreven in de hoofdstukken 1.1 tot 1.2 voor de WiPro III of in de hoofdstukken 1.3 tot 1.4 voor de WiPro III safe.lock.

- Als u een **WiPro III** gebruikt, klinkt er een reeks korte pieptonen van de interne pieper wanneer het alarmsysteem is ingeschakeld. Het systeem is niettemin ingeschakeld en bewaakt alle andere radio-magneetcontacten en de deuren, die worden bewaakt via de boordcomputer.
- Met de **WiPro III safe.lock** klinkt er een reeks korte pieptonen uit de interne pieper als het voertuig is vergrendeld en het alarmsysteem tegelijkertijd is ingeschakeld. De auto vergrendelt en het alarmsysteem is toch ingeschakeld en bewaakt alle andere radio-magneetcontacten en de deuren, die worden bewaakt via de boordcomputer.
- Als u geen geluidssignalen wilt ontvangen, kunt u de radio-handzender gebruiken om uw voertuig via de stille knop ("doorgestreepte luidspreker") te activeren en, in het geval van de WiPro III safe.lock, ook te vergrendelen.
- Als het raam gesloten is wanneer het systeem wordt geactiveerd, wordt er geen alarm geactiveerd. Er wordt alleen een alarm geactiveerd als het na ten minste vijf seconden weer wordt geopend.

1.7 Signaal "Batterij zender bijna leeg".

Als er een lange, aanhoudende toon klinkt uit de interne pieper van de WiPro III (safe.lock) wanneer een draadloos component wordt geactiveerd, betekent dit dat de batterij van een draadloos contact bijna leeg is en moet worden vervangen. Dit kan een batterij zijn van een radio-magneetcontact, een radio-handzender of een radio-kabellus.

Om te bepalen welke zender wordt beïnvloed, moet elke zender afzonderlijk worden geactiveerd. De rode "Zend-LED" op de betreffende zender gaat pas na 30 seconden uit.

Informatie over het vervangen van de batterij vindt u in het volgende hoofdstuk.

1.8 De batterij van de zender vervangen

Let op!
Er bestaat explosiegevaar als de batterij verkeerd wordt vervangen!
Gebruikte batterijen moeten worden weggegooid volgens de instructies van de fabrikant.

De zendergeheugens zijn niet-vluchtig, wat betekent dat wanneer een zender eenmaal is geprogrammeerd, deze niet opnieuw hoeft te worden geprogrammeerd nadat de batterij is vervangen.

Om schade aan de elektronica door statische ontlading te voorkomen, moet u zich aarden door een geaard voertuigonderdeel aan te raken (portierscharnier, negatieve aansluiting van de sigarettenaansteker, enz.)

1.8.1 De batterij van de handzender vervangen

- Verwijder de schroef aan de achterkant van de radio-handzender en open de behuizing.
- Verwijder de printplaat en verwijder de batterij.
- Vervang de batterij door een batterij van hetzelfde type (CR2032).
- Zorg ervoor dat de polariteit correct is bij het plaatsen van de batterij.

Let op de markering op de batterijhouder!

- Plaats de printplaat terug in de behuizing en sluit deze.

1.8.2 De zenderbatterij van de radio-magneetcontact vervangen

- Open de behuizing door de inkeping aan de lange kant van de behuizing voorzichtig open te wrikken.
- Verwijder de printplaat en verwijder de batterij.
- Vervang de batterij door een batterij van hetzelfde type (CR2032).
- Zorg ervoor dat de polariteit correct is bij het plaatsen van de batterij.

Let op de markering op de batterijhouder!

- Plaats de printplaat terug in de behuizing en sluit deze.

1.8.3 De zenderbatterij van de radiokabellus vervangen

- Verwijder de twee schroeven aan de onderkant van de radio-kabellus en open de behuizing.
- Verwijder de batterij zonder de printplaat eruit te trekken.
- Vervang de batterij door een batterij van hetzelfde type (CR2032) en let bij het plaatsen op de juiste polariteit.

Let op de markering op de batterijhouder!

- Plaats de zwarte afdichting in het deksel van de behuizing en schroef de behuizing dicht.
- Draai de schroeven slechts lichtjes aan om de afdichting niet te veel in te drukken.

1.8.4 Vervang de zenderbatterij van de NFC-module

- Open de behuizing door het deksel naar links te draaien en naar je toe te trekken.
- Haal de drie lege batterijen uit de batterijhouder.
- Vervang deze door drie batterijen van hetzelfde type (AAA-alkalinebatterijen (LR03)) en let bij het plaatsen op de juiste polariteit.
- Draai het deksel terug naar rechts om de behuizing te sluiten.

Opmerking:

Gebruik alleen AAA alkalinebatterijen (LR03). De NFC-module werkt mogelijk niet goed met andere typen batterijen.

Na het vervangen van de batterijen hoeven NFC-accessoires die al gekoppeld zijn niet opnieuw gekoppeld te worden en kunnen ze verder gebruikt worden.

Om ervoor te zorgen dat de NFC-module goed werkt, raden we aan de batterijen elk jaar te vervangen.

Als het voertuig ook in de winter wordt gebruikt, moeten de accu's kort voor het koude seizoen worden vervangen.

1.9 Alarmen

De WiPro III (safe.lock) kan drie verschillende alarmen signaleren: Stoorzenderalarmen, inbraakalarmen en gasalarmen.

1.9.1 Storingsalarm ("anti-jamming alarm")

De WiPro III (safe.lock) heeft intelligente functies en evaluatiealgoritmen die illegale overlapping of interferentie met de ontvangsfrequentie detecteren. Als er een overeenkomstige fout wordt gedetecteerd, wordt er een alarm geactiveerd. Dit zorgt ervoor dat de WiPro III (safe.lock) en zijn onderdelen altijd probleemloos functioneren.

Als uw voertuig zich vaak in regio's bevindt waar de zendfrequentie van de WiPro III (safe.lock) niet is toegestaan, kan dit leiden tot ongewenste alarmen.

De procedure voor het deactiveren van de anti-jamming functie wordt uitgelegd in de installatiehandleiding in hoofdstuk 1.5.2 op pagina 5.

1.9.2 Inbraakalarm

Als een opening die is beveiligd met een draadloos magneetcontact wordt geopend, een kabellus wordt doorgeknipt/verwijderd uit de houder of een voertuigdeur die wordt bewaakt via de boordcomputer van het voertuig wordt geopend terwijl het systeem is ingeschakeld, activeert het systeem een inbraakalarm.

Opmerking (geldt alleen voor de WiPro III, NIET voor de WiPro III safe.lock):
Als de ingebouwde deuren zijn beveiligd via de ingang van de binnenverlichting,
kan het inschakelen van het alarmsysteem pas na 60 seconden worden
gecontroleerd door de deuren te openen. Alle andere openingen worden
onmiddellijk beveiligd nadat het systeem is ingeschakeld.

- De sirene en - afhankelijk van het voertuigtype - de claxon kunnen gedurende 30 seconden afgaan.
- De richtingaanwijzers van het voertuig knipperen ongeveer 180 seconden.
- De status-LED knippert ongeveer 180 seconden.

Na de alarmcyclus en een alarmpauze van 30 seconden blijft de WiPro III (safe.lock) ingeschakeld en reageert op hernieuwde inbraakpogingen zoals hierboven beschreven.

1.9.3 Gasalarm

Als een ingeleerde gasdetector een alarmsignaal naar het systeem stuurt wanneer een kritische gasconcentratie wordt bereikt of als een gasdetector die is aangesloten op de ingang van de gasdetector een alarm geeft, zal dit resulteren in een alarm voor zowel bewapende als uitgeschakelde systemen.

- De sirene klinkt ongeveer 30 seconden met korte onderbrekingen.
- Afhankelijk van het voertuigtype klinkt de claxon ook met korte onderbrekingen gedurende ongeveer 30 seconden.
- De richtingaanwijzers van het voertuig knipperen ongeveer 180 seconden.
- De status-LED knippert ongeveer 180 seconden.

Als de oorzaak van het alarm aanhoudt (kritieke gasconcentratie), beginnen de richtingaanwijzers en de Status-LED opnieuw te knipperen en gaat het geluidsalarm opnieuw af. Dit wordt herhaald totdat de gasconcentratie is gedaald tot een niet-kritisch niveau.

1.10 Alarm onderbreken

1.10.1 Het inbraakalarm uitschakelen met de originele autosleutel

Als u op de knop "Ontgrendelen" drukt, wordt het alarm onderbroken of het systeem uitgeschakeld. Afhankelijk van het voertuigtype kan het nodig zijn om de deuren van het voertuig te sluiten als het alarm is afgegaan terwijl het voertuig open was.

De richtingaanwijzers van het voertuig knipperen één of twee keer, afhankelijk van het voertuig, de interne pieper van de WiPro III (safe.lock) klinkt één keer lang en twee keer kort (uitgeschakeld). De status-LED knippert afhankelijk van de oorzaak van het alarm (zie hoofdstuk 2.1 Knippervolgorde status-LED).

1.10.2 Het Gasalarm uitschakelen met de originele autosleutel

Als u op de knop "Ontgrendelen" drukt, wordt het alarm onderbroken of het systeem uitgeschakeld. Als het alarm afging toen het systeem werd uitgeschakeld, moet het eerst worden ingeschakeld (zie hoofdstuk 1.1 en 1.2 voor WiPro III of hoofdstuk 1.3 en 1.4 voor WiPro III safe.lock) om vervolgens het alarm te onderbreken door "Ontgrendelen".

Afhankelijk van het voertuigtype kan het nodig zijn om de portieren van het voertuig te sluiten die in de boordcomputer worden gecontroleerd.

- De richtingaanwijzers van het voertuig knipperen één of twee keer, afhankelijk van het voertuigtype, de interne pieper klinkt één keer lang en twee keer kort (uitgeschakeld). De status-LED knippert afhankelijk van de oorzaak van het alarm (zie hoofdstuk 2.1 Knippervolgorde status-LED).

1.10.3 Het inbraakalarm onderbreken met de radio-handzender

Als u op een willekeurige knop drukt, wordt het alarm onderbroken of wordt het systeem uitgeschakeld. Afhankelijk van het voertuigtype kan het nodig zijn om de deuren van het voertuig te sluiten als het alarm is afgegaan terwijl de deuren van het voertuig open waren. Met de WiPro III safe.lock wordt het voertuig ook ontgrendeld.

De richtingaanwijzers van het voertuig knipperen één of twee keer, afhankelijk van het voertuig, de interne pieper van de WiPro III (safe.lock) klinkt één keer lang en twee keer kort (uitgeschakeld). De status-LED knippert afhankelijk van de oorzaak van het alarm (zie hoofdstuk 2.1 Knippervolgorde status-LED).

1.10.4 Onderbreek het gasalarm met de radio-handzender

Als u op een willekeurige knop drukt, wordt het alarm onderbroken of wordt het systeem uitgeschakeld. Met de WiPro III safe.lock wordt het voertuig ook ontgrendeld. Afhankelijk van het voertuigtype kan het nodig zijn om de portieren van het voertuig te sluiten die worden bewaakt in de CAN-bus.

- De richtingaanwijzers van het voertuig knipperen één of twee keer, afhankelijk van het voertuigtype, de interne pieper van de WiPro III (safe.lock) klinkt één keer lang en twee keer kort (uitgeschakeld). De status-LED knippert afhankelijk van de oorzaak van het alarm (zie hoofdstuk 2.1 Knippervolgorde status-LED).

1.11 Accessoires gebruiken

1.11.1 Het radio-gasalarm gebruiken

Het radio-gasalarm kan worden in- en uitgeschakeld met de drukschakelaar aan de smalle onderkant van de behuizing. Na het inschakelen brandt de voedingsindicator op de voorkant groen. Aan het einde van de reinigingsfase van ongeveer vier minuten knippert het display groen en controleert het radio-gasalarm nu de lucht in de ruimte op kritische concentraties propaan, butaan en anesthesiegassen.

1.11.2 G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO gebruiken

De G.A.S.-pro III detecteert brandbare gassen (propaan, butaan) en anesthesiegassen met de geïntegreerde sensor; de geïntegreerde sensor van de G.A.S.-pro III CO detecteert koolmonoxide). Er kan ook een externe sensor voor CO of propaan/butaan/anesthetische gassen worden geïnstalleerd. De G.A.S.-pro III heeft een interne sirene, twee afzonderlijke LED's om de bedrijfsstatus aan te geven, een ingang voor een extra sensor en een radio-interface voor communicatie met de WiPro III (safe.lock).

Het apparaat wordt ingeschakeld met de knop aan de bovenkant. De groene LED gaat dan branden, gevolgd door de rode LED en na een paar seconden gaat de blauwe LED continu branden tot de voorverwarmingsfase begint. De blauwe LED knippert ongeveer vier minuten totdat de voorverwarmingsfase is voltooid. Zodra de groene LED knippert, is het gaswaarschuwingsapparaat klaar voor gebruik.

Opmerking:

De G.A.S.-pro III kan worden gebruikt als accessoire voor de WiPro III (safe.lock) of als zelfstandig apparaat. Als de G.A.S.-pro III niet is aangesloten op de WiPro III (safe.lock), geeft alleen het gaswaarschuwingsapparaat zelf een alarm, maar niet de WiPro III (safe.lock).

1.11.3 Radiokabellus gebruiken

De radio-kabellus kan in de beugel worden gestoken wanneer het alarmsysteem in- of uitgeschakeld is. Naast fietsen en scooters kunnen ook kampeermeubels, surfplanken en andere verplaatsbare voorwerpen worden vastgezet. Als de kabellus in de houder is geplaatst, zal er een alarm afgaan als de kabel wordt doorgeknipt of uit de houder wordt verwijderd. Een ongebruikte radio-kabellus veroorzaakt geen "contact open"-signaal.

1.11.4 NFC-module gebruiken

Met de NFC-module kan het alarmsysteem worden in- en uitgeschakeld met een KeyCard, KeyTag of KeyStrap. Hiervoor wordt de NFC-tag (KeyCard, KeyTag of KeyStrap) tegen de NFC-module gehouden. De module herkent de respectieve tag en schakelt dan geruisloos over naar de volgende logische status (armed/disarmed).

De NFC-module is eenvoudig te installeren zonder gereedschap. Het wordt op een ruit bevestigd met behulp van het meegeleverde kleefpad en wordt radiografisch aangeleerd aan de alarmcentrale. Boren of kabels leggen is niet nodig.

1.11.5 De reservesirene gebruiken

De reservesirene heeft een geïntegreerde oplaadbare batterij die wordt opgeladen via de startbatterij. De reservesirene gaat af wanneer een alarm wordt geactiveerd door de WiPro III (safe.lock). De reservesirene (sabotagealarm) gaat ook af als de voedingsspanning wegvalt.

De reservesirene heeft een sleutelschakelaar op de achterkant van het apparaat. Bewaar de bijbehorende sleutel op een veilige plaats zodat u de sirene kunt uitschakelen voor onderhoudsdoeleinden.

Vraag je dealer waar hij de sirene heeft geïnstalleerd.

2 Alarmgeheugen

Het alarmgeheugen informeert je over eerdere incidenten wanneer je terugkeert naar de auto. Als de interne pieper een lange, aanhoudende toon laat horen gevolgd door twee korte tonen wanneer het alarmsysteem "uitgeschakeld" is, betekent dit dat er eerder een alarm is afgegaan.

Voordat u het alarmsysteem weer inschakelt, moet u letten op de knippervolgorde van de status-LED. Dit laat zien welk onderdeel het alarm heeft veroorzaakt.

Raadpleeg de volgende tabel om te zien welke knipperreeks voor welke alarmreden staat.

2.1 Knippervolgorde status-LED

- Knippert eenmaal	→	5 seconden pauze	→	Reden voor alarm: Autodeuren (CAN-bus)
- Knippert 2 keer	→	5 seconden pauze	→	Reden voor alarm: Radio magnetisch contact
- Knippert 3 keer	→	5 seconden pauze	→	Reden voor alarm: Draadloos gasalarm, G.A.S.-pro III & G.A.S.-pro III CO
- Knippert 4 keer	→	5 seconden pauze	→	Reden voor alarm: Radiokabellus
- Knippert 5 keer	→	5 seconden pauze	→	Reden voor alarm: G.A.S.-pro
- Knippert 8 keer	→	5 seconden pauze	→	Reden voor alarm: Paniekalarm
- Knippert 9 keer	→	5 seconden pauze	→	Reden voor alarm: Stoorzender
- Knippert 10 keer	→	5 seconden pauze	→	Reden voor alarm: Pro-zoeker ("SMS-alarm")
- Knippert 11 keer	→	5 seconden pauze	→	Reden voor alarm: Binnenverlichting ingang

Als de hierboven beschreven toon klinkt bij het "ontwapenen", wordt het alarmgeheugen gewist bij de volgende keer dat het alarm "aangaat".

2.2 WiPro III (safe.lock) uitbreiden met radio-accessoires (easy add/easy add 3.0)

Radio-magneetcontacten, radio-kabellussen, radio-handzenders, radio-gasalarmen en de NFC-module worden opgeslagen tijdens de eerste installatie zoals beschreven in de installatie-instructies in hoofdstuk 1.8 op pagina 6. U kunt op elk gewenst moment afzonderlijke componenten aan de WiPro III (safe.lock) toevoegen of het geheugen van de WiPro III (safe.lock) wissen.

Hiervoor staan de volgende procedures tot je beschikking:

2.2.1 Nieuwe accessoires programmeren met de radio-handzender (easy add 1.0)

Ga als volgt te werk om nieuwe accessoires aan te leren op de WiPro III (safe.lock) met behulp van de radio-handzender:

1. Sluit alle openingen in het voertuig.
2. Koppel de stroomtoevoer naar het controlecentrum los (zekering of trek de stekker eruit).
3. Herstel de stroomtoevoer.
4. Druk vervolgens binnen 30 seconden vijf keer achter elkaar op de "Luidspreker" knop van een reeds geprogrammeerde handzender. Hierdoor verandert de WiPro III (safe.lock) meerdere keren van status; de status-LED geeft de activering van de teach-in modus aan door continu rood te branden; u moet nu het nieuwe accessoire activeren/aanzetten. (De WiPro III (safe.lock) bevestigt elk succesvol afstemproces door de interne pieper te laten horen).
5. Koppel de voeding weer los en herstel deze.

De nieuwe accessoires zijn nu geprogrammeerd en kunnen worden gebruikt.

2.2.2 Radio-onderdelen verwijderen met de radio-handzender

Ga als volgt te werk om accessoires met de draadloze handzender uit het WiPro III (safe.lock) geheugen te verwijderen:

1. Sluit alle openingen in het voertuig.
2. Koppel de stroomtoevoer naar het controlecentrum los (zekering of stekker eruit trekken).
3. Herstel de stroomtoevoer.
4. Om het accessoire te wissen, drukt u binnen 30 seconden vijf keer achter elkaar op de knop "doorgestreepte luidspreker" van de eerste geprogrammeerde handzender (masterhandzender). (Hierdoor verandert de WiPro III (safe.lock) meerdere keren van status, wordt het geheugen gewist en wordt vervolgens overgeschakeld op de teach-in modus. Het legen van het geheugen wordt bevestigd door een lange pieptoon).
5. Nu kun je nieuwe accessoires inleren of doorgaan met stap 6.
6. Koppel de voeding weer los en herstel deze.

U hebt nu alle accessoires verwijderd, met uitzondering van de masterhandzender. Het systeem staat in de waarschuwingsmodus.

2.2.3 Nieuwe accessoires programmeren via de CAN-bus (easy add 2.0)

Ga als volgt te werk om nieuwe accessoires aan te leren aan de WiPro III (safe.lock) via het CAN-bussysteem:

1. Koppel de stroomtoevoer naar het controlecentrum los (zekering of trek de stekker eruit).
2. Herstel de stroomtoevoer.
3. Open/sluit het bestuurdersportier vervolgens vijf keer binnen 30 seconden. Hierdoor verandert de WiPro III/WiPro III safe.lock meerdere keren van status; de status-LED geeft aan dat de teach-in modus geactiveerd is door continu rood te branden.
4. Nu moet u het nieuwe accessoire activeren. (De WiPro III (safe.lock) bevestigt elk succesvol afstemproces door de interne pieper te laten horen).
6. Koppel de voeding weer los en herstel deze.

De nieuwe accessoires zijn nu geprogrammeerd en kunnen worden gebruikt.

Het is niet mogelijk om accessoires te verwijderen via de CAN-bus.

2.2.4 Nieuwe accessoires programmeren via de THITRONIK® app (easy add 3.0)

In combinatie met de Pro-finder (software-afhankelijk) of de netwerkmodule kan het inleerproces ook gestart worden via een SMS-commando of via Bluetooth® zonder de stroomtoevoer te onderbreken. Gebruik hiervoor de THITRONIK® app.

3 Diverse

3.1 Technische gegevens

Centraal

Stroomvoorziening:	9 tot 30 V DC
Sirene-uitgang:	9 tot 30 V (=U _{in})/1 A
Indicatoruitgang:	60 W
Stroomverbruik:	ongeveer 11 mA
Programmeerbare zenders max:	100
Ontvangstfrequentie:	868,35 MHz
Aantal codes:	>4 miljard
Temperatuurbereik:	-10 °C tot +80 °C
Interfaces:	RJ11 (uitgang voor Pro-finder voor alarmevaluatie) CAN-bus interface

Radiohandzender 868, radio-magneetcontact 868

Zendvermogen:	10 mW
Bereik (vrij veld):	75 m
Type zenderbatterij:	CR2032 (knoopcel 3 V)
Batterijlevensduur:	ongeveer 2 jaar
Zendfrequentie:	868,35 MHz
Aantal codes:	>4 miljard
Temperatuurbereik:	-10 °C tot +60 °C

3.2 Instructies voor verwijdering



Gooi het apparaat niet weg met het huishoudelijk afval als het buiten gebruik is gesteld. De gemeentelijke inzamelcentra hebben geschikte afvalcontainers voor elektronische apparaten.

Recycle het verpakkingsmateriaal.

3.3 Conformiteit/richtlijnen



Hierbij verklaart Thitronik GmbH dat dit product voldoet aan de essentiële eisen en de relevante bepalingen van Richtlijn 2014/53/EU.

De gedetailleerde conformiteitsverklaring kan worden gedownload via de volgende link: <http://www.thitronik.de/en/support/downloads>

WiPro III (safe.lock)

 *Instrukcja obsługi*

Thitronik GmbH
Finkenweg 9-15
24340 Eckernförde
Niemcy

Web: www.thitronik.de
E-Mail: kontakt@thitronik.de
Telefon: +49 (0) 4351 76744-112

Treść

Zrzeczenie się odpowiedzialności.....	4
Uwaga dotycząca korzystania z WiPro III safe.lock z Mercedes Sprinter.....	4
Uwaga dotycząca korzystania z WiPro III safe.lock z Ford Transit 2019+ .Fehler! Textmarke nicht definiert.	
Uwaga dotycząca korzystania z WiPro III safe.lock z modelami VW T	4
Przeznaczenie.....	5
1 Konfiguracja i obsługa systemu.....	7
1.1 Sterowanie WiPro III za pomocą oryginalnego kluczyka pojazdu.....	7
1.2 Sterowanie WiPro III za pomocą ręcznego nadajnika radiowego 868	7
1.3 Sterowanie WiPro III safe.lock za pomocą oryginalnego kluczyka samochodowego.....	8
1.4 Sterowanie WiPro III safe.lock za pomocą ręcznego nadajnika radiowego 868	8
1.5 Wyzwalanie alarmu napadowego	9
1.6 Sygnał "styk otwarty" (funkcja wentylacji "kontrola wentylacji")	9
1.7 Sygnał "Rozładowana bateria nadajnika"	10
1.8 Wymiana baterii nadajnika.....	10
1.8.1 Wymiana baterii nadajnika ręcznego nadajnika radiowego.....	10
1.8.2 Wymiana baterii nadajnika radiowego styku magnetycznego.....	10
1.8.3 Wymiana baterii nadajnika pętli kabla radiowego.....	11
1.8.4 Wymiana baterii nadajnika modułu NFC.....	11
1.9 Alarmy.....	12
1.9.1 Alarm przeciwzakłóceniový ("anti-jamming alarm").....	12
1.9.2 Alarm antywłamaniowy.....	12
1.9.3 Alarm gazowy.....	13
1.10 Przerwanie alarmów.....	13
1.10.1 Włączanie alarmu antywłamaniowego oryginalnym kluczykiem pojazdu	13
1.10.2 Przerwanie alarmu gazowego za pomocą oryginalnego kluczyka pojazdu	13
1.10.3 Przerwanie alarmu intruza za pomocą bezprzewodowego nadajnika ręcznego.....	13
1.10.4 Przerwanie alarmu gazowego za pomocą bezprzewodowego nadajnika ręcznego.....	14

1.11	Używaj akcesoriów	14
1.11.1	Korzystanie z bezprzewodowego alarmu gazowego.....	14
1.11.2	Użyj G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO	14
1.11.3	Proszę użyć pętli kabla radiowego	14
1.11.4	Korzystanie z modułu NFC	15
1.11.5	Korzystanie z syreny rezerwowej.....	15
2	Pamięć alarmów.....	16
2.1	Sekwencje migania diody LED stanu.....	16
2.2	Rozszerz WiPro III (safe.lock) o akcesoria bezprzewodowe (easy add/easy add 3.0).....	17
2.2.1	Programowanie nowych akcesoriów za pomocą ręcznego nadajnika radiowego (easy add 1.0) 17	
2.2.2	Usuwanie elementów bezprzewodowych za pomocą bezprzewodowego nadajnika ręcznego 17	
2.2.3	Programowanie nowych akcesoriów przez magistralę CAN (easy add 2.0).....	18
2.2.4	Programowanie nowych akcesoriów za pomocą aplikacji THITRONIK® (easy add 3.0) 18	
3	Różne	19
3.1	Dane techniczne	19
3.2	Instrukcje dotyczące utylizacji.....	19
3.3	Zgodność/Dyrektywy.....	19

Zrzeczenie się odpowiedzialności.

Jak każdy system alarmowy, WiPro III i WiPro III safe.lock mogą jedynie zgłosić włamanie lub próbę włamania, ale nie mogą mu zapobiec. W związku z tym należy zachowywać się ostrożnie, nie pozostawiać żadnych wartościowych przedmiotów otwartych lub łatwo dostępnych w pojeździe i zawsze zamykać pojazd, gdy go opuszczamy. Thitronik GmbH nie ponosi odpowiedzialności za skradzione wartościowe przedmioty, kradzież pojazdu lub uszkodzenie pojazdu spowodowane włamaniem.

System alarmowy jest podłączony do akumulatora rozruchowego. Thitronik GmbH nie ponosi odpowiedzialności za szkody spowodowane głębokim rozładowaniem akumulatora rozruchowego. Należy pamiętać, że nie można odblokować pojazdu, jeśli akumulator jest rozładowany. Thitronik GmbH nie ponosi za to żadnej odpowiedzialności. Użytkownik jest odpowiedzialny za zgodne z przeznaczeniem użytkowanie urządzenia i musi dopilnować, aby w wyniku nieprzestrzegania opisanych instrukcji nie doszło do szkód materialnych, obrażeń lub wypadków.

Uwaga dotycząca korzystania z WiPro III safe.lock z Mercedes Sprinter

W przypadku blokowania za pomocą oryginalnego kluczyka pojazdu, odblokowanie za pomocą akcesoriów THITRONIK® (beziprzewodowy nadajnik ręczny 868, moduł NFC lub aplikacja THITRONIK®) nie jest już możliwe.

Od wersji oprogramowania (1.2.0sx) WiPro III safe.lock sygnalizuje to zagrożenie specjalnym [sygnałem dźwiękowym](#) (dziesięć krótkich sygnałów dźwiękowych w krótkich odstępach czasu) i jednocześnie szybkim miganiem kierunkowskazów pojazdu, zapobiegając przypadkowemu zamknięciu.

Aby zapewnić maksymalny komfort obsługi podczas biwakowania, zalecamy zamykanie pojazdu za pomocą akcesoriów THITRONIK® (pilot radiowy 868, moduł NFC lub aplikacja THITRONIK®). Jeśli pojazd został zablokowany za pomocą akcesoriów THITRONIK®, nadal można go odblokować za pomocą oryginalnego kluczyka pojazdu. Automatyczne ponowne blokowanie (Auto-Close) pojazdu nie jest w tym przypadku aktywne.

Jeśli pojazd jest zaparkowany przez dłuższy czas (bez ładowania akumulatora rozruchowego), zalecamy zablokowanie pojazdu oryginalnym kluczykiem, ponieważ jest to jedyny sposób na przełączenie go w tryb uśpienia.

Uwaga dotycząca korzystania z WiPro III safe.lock z modelami Ford Transit

Ford Transit 2019-2024 (Ford Transit Custom -2023)

Aby funkcja safe.lock działała w pojeździe, opcja "Switch lock" musi być wybrana i wyłączona w komputerze pokładowym pojazdu. Tylko wtedy możliwe jest sterowanie centralnym zamkiem Forda Transit 2019+ za pomocą WiPro III safe.lock.

Ford Transit 2024+ (Ford Transit Custom 2023+)

W tych modelach nie można dezaktywować blokady przełącznika pojazdu, dlatego odblokowanie/rozbrojenie za pomocą akcesoriów THITRONIK® (beprzewodowy nadajnik ręczny 868, moduł NFC lub aplikacja THITRONIK®) nie jest możliwe podczas blokowania/rozbrajania za pomocą oryginalnego kluczyka pojazdu.

Dlatego w trybie kempingowym zalecamy zawsze blokowanie pojazdu za pomocą akcesoriów THITRONIK® (aplikacja THITRONIK® (Bluetooth i SMS), beprzewodowy nadajnik ręczny, KeyCard, KeyTag i KeyStrap). Jeśli pojazd został zablokowany za pomocą akcesoriów THITRONIK®, nadal można go odblokować za pomocą oryginalnego kluczyka pojazdu. Automatyczne ponowne blokowanie (Auto-Close) pojazdu nie jest w tym przypadku aktywne.

Uwaga dotycząca korzystania z WiPro III safe.lock z modelami VW T

W modelach VW T centralny zamek działa również przy otwartych drzwiach pojazdu, o ile drzwi kierowcy są zamknięte. W takim przypadku system alarmowy pozostaje wyłączony. System alarmowy jest uzbrajany automatycznie po zamknięciu wszystkich drzwi.

Przeznaczenie

WiPro III (safe.lock) to systemy alarmowe opracowane specjalnie dla pojazdów rekreacyjnych. Wnętrze jest chronione za pomocą beprzewodowych styków magnetycznych na drzwiach, oknach i klapach. Wszystkie drzwi, drzwi przesuwne, drzwi tylne i, w stosownych przypadkach, maska, które są wykrywane przez komputer pokładowy pojazdu, są chronione poprzez połączenie z systemem magistrali CAN. W pojazdach bez systemu magistrali CAN drzwi samochodu są chronione przez oświetlenie wewnętrzne. Otwory pojazdu, które nie są monitorowane przez komputer pokładowy ani wyposażone w beprzewodowe styki magnetyczne, nie mogą być monitorowane przez WiPro III (safe.lock).

System można obsługiwać za pomocą oryginalnego kluczyka pojazdu, beprzewodowego nadajnika ręcznego THITRONIK®, modułu NFC* lub aplikacji THITRONIK®**. Jeśli zabezpieczony otwór zostanie otwarty podczas aktywacji systemu alarmowego, WiPro III (safe.lock) zasygnalizuje to poprzez włączenie zintegrowanej syreny, włączenie klaksonu pojazdu (nie dla wszystkich typów pojazdów) i miganie świateł ostrzegawczych. Czas trwania alarmu, 30 sekund dla klaksonu i syreny oraz 120 sekund dla świateł awaryjnych, jest zgodny z wymogami prawnymi. WiPro III (safe.lock) jest automatycznie ponownie uzbrajany po upływie tego prawnie określonego maksymalnego okresu.

System alarmowy jest przeznaczony wyłącznie do użytku w pojazdach rekreacyjnych i nie nadaje się do zabezpieczania budynków, rowerów ani motocykli. System alarmowy musi zostać zainstalowany przez wyspecjalizowany warsztat zgodnie z wytycznymi dotyczącymi instalacji.

WiPro III (safe.lock) służy wyłącznie do podnoszenia alarmu w przypadku włamania lub próby włamania. Może je zgłaszać, ale nie może im zapobiegać.

*Nie wchodzi w zakres dostawy.

**Dostępna w Google Play i App Store

1 Konfiguracja i obsługa systemu

Poniższe strony zawierają wyczerpujące informacje na temat działania systemu alarmowego, jego konfiguracji i obsługi.

Aby uniknąć błędów obsługi, należy uważnie przeczytać poniższe instrukcje.

1.1 Sterowanie WiPro III za pomocą oryginalnego kluczyka pojazdu

- Przycisk "Lock" aktywuje system alarmowy.
Możliwe tylko przy zamkniętych drzwiach pojazdu!
- W zależności od typu pojazdu, wskaźniki pojazdu migną raz lub dwa razy, wewnętrzny sygnał dźwiękowy WiPro III zabrzmie raz, a dioda LED stanu zacznie migać.
- Jeśli podczas blokowania rozlegnie się seria krótkich sygnałów dźwiękowych z wewnętrznego sygnalizatora WiPro III, co najmniej jeden bezprzewodowy styk magnetyczny 868 jest otwarty. System jest jednak uzbrojony (patrz 1.6 Sygnał "styk otwarty" (funkcja wentylacji "kontrola wentylacji")).
- Przycisk "Odblokuj" rozbraja system alarmowy.
- W zależności od typu pojazdu, wskaźniki pojazdu migną raz lub dwa razy, wewnętrzny sygnał dźwiękowy WiPro III zabrzmie dwa razy, a dioda LED stanu przestanie migać.

1.2 Sterowanie WiPro III za pomocą ręcznego nadajnika radiowego 868

- System alarmowy jest uzbrajany przez naciśnięcie dowolnego przycisku na bezprzewodowym nadajniku ręcznym 868.
- Przycisk "Głośnik":
 - o Wskaźniki pojazdu migną jeden raz, WiPro III wyemituje jeden wewnętrzny sygnał dźwiękowy, a dioda LED stanu zacznie migać. Uzbrajanie odbywa się również, gdy drzwi pojazdu są otwarte.
- Przycisk "Przekreślony głośnik":
 - o Wskaźniki pojazdu migną jeden raz, wewnętrzny sygnał dźwiękowy WiPro III pozostanie cichy, a dioda LED stanu zacznie migać. Uzbrajanie odbywa się również, gdy drzwi pojazdu są otwarte.
- Dowolny przycisk na bezprzewodowym nadajniku ręcznym 868 rozbraja system alarmowy.
- Przycisk "Głośnik":
 - o Wskaźniki pojazdu migną dwukrotnie, wewnętrzny sygnał dźwiękowy WiPro III zabrzmie dwukrotnie, a dioda LED stanu przestanie migać.
- Przycisk "Przekreślony głośnik":
 - o Wskaźniki pojazdu migną dwukrotnie, wewnętrzny sygnał dźwiękowy WiPro III pozostanie cichy, a dioda LED stanu przestanie migać.

1.3 Sterowanie WiPro III safe.lock za pomocą oryginalnego kluczyka samochodowego

- Przycisk "Lock" aktywuje system alarmowy i blokuje pojazd.
Możliwe tylko przy zamkniętych drzwiach pojazdu, które są monitorowane przez magistralę CAN!
- W zależności od typu pojazdu, wskaźniki pojazdu migną raz lub dwa razy, wewnętrzny sygnał dźwiękowy WiPro III safe.lock zabrzmi raz, a dioda LED stanu zacznie migać.
- Jeśli podczas blokowania sejfów WiPro III rozlegnie się seria krótkich sygnałów dźwiękowych, oznacza to, że co najmniej jeden bezprzewodowy styk magnetyczny 868 jest otwarty. System jest jednak uzbrojony (patrz 1.6 Sygnał "styk otwarty" (funkcja wentylacji "kontrola wentylacji")).
- Przycisk "Odblokuj" rozbraja system alarmowy i odblokowuje pojazd.
- W zależności od typu pojazdu, wskaźniki pojazdu migną raz lub dwa razy, wewnętrzny sygnał dźwiękowy WiPro III safe.lock zabrzmi dwa razy, a dioda LED stanu przestanie migać.

1.4 Sterowanie WiPro III safe.lock za pomocą ręcznego nadajnika radiowego 868

- System alarmowy zostaje uzbrojony, a pojazd zablokowany poprzez naciśnięcie dowolnego przycisku na bezprzewodowym nadajniku ręcznym 868.
- Przycisk "Głośnik":
 - o Wskaźniki pojazdu migną jeden raz, WiPro III safe.lock wyemituje jeden wewnętrzny sygnał dźwiękowy, a dioda LED stanu zacznie migać.
- Przycisk "Przekreślony głośnik":
 - o Wskaźniki pojazdu migną jeden raz, wewnętrzny sygnał dźwiękowy WiPro III safe.lock pozostanie cichy, a dioda LED stanu zacznie migać.
- Naciśnięcie dowolnego przycisku na bezprzewodowym nadajniku ręcznym 868 rozbraja system alarmowy i odblokowuje pojazd.
- Przycisk "Głośnik":
 - o Wskaźniki pojazdu migną dwukrotnie, wewnętrzny sygnał dźwiękowy WiPro III safe.lock zabrzmi dwukrotnie, a dioda LED stanu przestanie migać.
- Przycisk "Przekreślony głośnik":
 - o Wskaźniki pojazdu migną dwukrotnie, wewnętrzny sygnał dźwiękowy WiPro III safe.lock pozostanie cichy, a dioda LED stanu przestanie migać.

1.5 Wyzwalanie alarmu napadowego

Alarm napadowy jest uruchamiany w ten sam sposób w przypadku WiPro III i WiPro III safe.lock. Jeśli znajdujesz się w pojeździe i czujesz się zagrożony, użyj funkcji alarmu napadowego, aby zwrócić na siebie uwagę. W przypadku alarmu napadowego może zostać uruchomiona syrena, kierunkowskazy i - w zależności od typu pojazdu - klakson. Jeśli Pro-finder jest podłączony, awaryjna wiadomość tekstowa z ostatnią znaną pozycją jest wysyłana do wszystkich numerów docelowych. Alarm napadowy może zostać wyzwolony, gdy system jest uzbrojony lub rozbrojony.

- Jednoczesne naciśnięcie obu przycisków na bezprzewodowym nadajniku ręcznym 868 uruchamia alarm napadowy.
- Naciśnięcie dowolnego przycisku na bezprzewodowym nadajniku ręcznym 868 anuluje alarm.

1.6 Sygnał "styk otwarty" (funkcja wentylacji "kontrola wentylacji")

Po zablokowaniu pojazdu lub włączeniu zapłonu rozlegnie się seria krótkich sygnałów dźwiękowych wewnętrznego sygnalizatora WiPro III (safe.lock). Oznacza to, że co najmniej jeden bezprzewodowy styk magnetyczny 868 został rozpoznany jako otwarty.

Jeśli żaden styk nie jest celowo otwarty, sprawdź zabezpieczone otwory.

W przeciwieństwie do samochodowych systemów alarmowych, w kamperze lub przyczepie kempingowej może być pożądane pozostawienie jednego z okien otwartego, na przykład w celu przewietrzenia pojazdu, podczas gdy wszystkie inne zabezpieczone otwory są monitorowane.

Aby aktywować system alarmowy przy otwartym oknie, wykonaj następujące czynności:

Otwórz żądane okno i uzbroj system zgodnie z opisem w rozdziałach 1.1 do 1.2 dla WiPro III lub w rozdziałach 1.3 do 1.4 dla WiPro III safe.lock.

- Jeśli używasz **WiPro III**, po uzbrojeniu systemu alarmowego rozlegnie się seria krótkich sygnałów dźwiękowych. System jest jednak uzbrojony i monitoruje wszystkie inne bezprzewodowe styki magnetyczne, a także drzwi, które są monitorowane przez komputer pokładowy.
- W przypadku **WiPro III safe.lock** po zablokowaniu pojazdu i jednoczesnym uzbrojeniu systemu alarmowego rozlegnie się seria krótkich sygnałów dźwiękowych. Pojazd blokuje się, a system alarmowy jest uzbrojony i monitoruje wszystkie inne bezprzewodowe styki magnetyczne, a także drzwi, które są monitorowane przez komputer pokładowy.
- Jeśli nie chcesz odbierać żadnych sygnałów dźwiękowych, możesz użyć bezprzewodowego nadajnika ręcznego do uzbrojenia pojazdu za pomocą cichego przycisku ("przekreślony głośnik"), a w przypadku WiPro III safe.lock również do jego zablokowania.
- Jeśli okno jest zamknięte w momencie aktywacji systemu, alarm nie zostanie wyzwolony. Alarm jest wyzwalany tylko wtedy, gdy zostanie on ponownie otwarty po upływie co najmniej pięciu sekund.

1.7 Sygnał "Rozładowana bateria nadajnika"

Jeśli wewnętrzny sygnał dźwiękowy WiPro III (WiPro III safe.lock) emituje długi ciągły dźwięk po aktywacji elementu bezprzewodowego, oznacza to, że bateria styku bezprzewodowego jest rozładowana i należy ją wymienić. Może to być bateria bezprzewodowego kontaktu magnetycznego, bezprzewodowy nadajnik ręczny lub bezprzewodowa pętla kablowa.

Aby określić, który nadajnik jest dotknięty, każdy nadajnik musi być wyzwalany indywidualnie. Czerwona dioda "Dioda LED nadawania" na odpowiednim nadajniku zgaśnie dopiero po 30 sekundach.

Informacje na temat wymiany baterii można znaleźć w poniższej sekcji.

1.8 Wymiana baterii nadajnika

Uwaga!

**W przypadku nieprawidłowej wymiany akumulatora istnieje ryzyko wybuchu!
Zużyte baterie należy utylizować zgodnie z instrukcjami producenta.**

Pamięci nadajników są nieulotne, co oznacza, że po zaprogramowaniu nadajnika nie trzeba go ponownie programować po wymianie baterii.

Aby zapobiec uszkodzeniu elektroniki z powodu wyładowań elektrostatycznych, należy uziemić się, dotykając uziemionej części pojazdu (zawiasu drzwi, ujemnego złącza zapalniczki itp.).

1.8.1 Wymiana baterii nadajnika ręcznego nadajnika radiowego

- Odkręć śrubę z tyłu ręcznego nadajnika radiowego i otwórz obudowę.
- Wyjmij płytkę drukowaną i wyjmij baterię.
- Wymień baterię na baterię tego samego typu (CR2032).
- Upewnij się, że biegunowość jest prawidłowa podczas wkładania baterii.

Należy zwrócić uwagę na oznaczenie na uchwycie baterii!

- Umieść płytkę drukowaną z powrotem w obudowie i zamknij ją.

1.8.2 Wymiana baterii nadajnika radiowego styku magnetycznego

- Otwórz obudowę, delikatnie podważając wycięcie na dłuższym boku obudowy.
- Wyjmij płytkę drukowaną i wyjmij baterię.
- Wymień baterię na baterię tego samego typu (CR2032).
- Upewnij się, że biegunowość jest prawidłowa podczas wkładania baterii.

Należy zwrócić uwagę na oznaczenie na uchwycie baterii!

- Umieść płytkę drukowaną z powrotem w obudowie i zamknij ją.

1.8.3 Wymiana baterii nadajnika pętli kabla radiowego

- Odkręć dwie śruby na spodzie pętli kabla bezprzewodowego i otwórz obudowę.
- Wyjmij baterię bez wyciągania płytki drukowanej.
- Wymień baterię na baterię tego samego typu (CR2032) i upewnij się, że biegunowość jest prawidłowa podczas jej wkładania.

Należy zwrócić uwagę na oznaczenie na uchwycie baterii!

- Włóż czarną uszczelkę do pokrywy obudowy i przykręć obudowę.
- Dokręć śruby tylko lekko, aby nie ścisnąć zbyt mocno uszczelki.

1.8.4 Wymiana baterii nadajnika modułu NFC

- Otwórz obudowę, obracając pokrywę obudowy w lewo i pociągając ją do siebie.
- Wyjmij trzy puste baterie z uchwytu baterii.
- Wymień je na trzy baterie tego samego typu (baterie alkaliczne AAA (LR03)) i upewnij się, że biegunowość jest prawidłowa podczas ich wkładania.
- Obróć pokrywę z powrotem w prawo, aby zamknąć obudowę.

Uwaga:

Należy używać wyłącznie baterii alkalicznych AAA (LR03). Moduł NFC może działać nieprawidłowo z innymi typami baterii.

Po wymianie baterii akcesoria NFC, które zostały już sparowane, nie muszą być parowane ponownie i mogą być nadal używane.

Aby zapewnić prawidłowe działanie modułu NFC, zdecydowanie zalecamy coroczną wymianę baterii.

Jeśli pojazd jest używany również zimą, akumulatory należy wymienić na krótko przed nadejściem chłódów.

1.9 Alarmy

WiPro III (safe.lock) może sygnalizować trzy różne alarmy: Alarmy nadajników zakłóceń, alarmy włamaniowe i alarmy gazowe.

1.9.1 Alarm przeciwzakłóceńowy ("anti-jamming alarm")

WiPro III (safe.lock) posiada inteligentne funkcje i algorytmy oceny, które wykrywają nielegalne nakładanie się lub zakłócenia częstotliwości odbioru. Jeśli wykryty zostanie odpowiedni błąd, uruchomiony zostanie alarm. Gwarantuje to, że WiPro III (safe.lock) i jego komponenty zawsze działają płynnie.

Jeśli pojazd często znajduje się w regionach, w których częstotliwość transmisji WiPro III (safe.lock) nie jest dozwolona, może to prowadzić do niepożądanych alarmów.

Procedura dezaktywacji funkcji przeciwzakłóceńowej została wyjaśniona w instrukcji instalacji w rozdziale 1.5.2 na stronie 5.

1.9.2 Alarm antywłamaniowy

Jeśli otwór zabezpieczony bezprzewodowym stykiem magnetycznym zostanie otwarty, pętla kablowa zostanie przecięta/usunięta z uchwytu lub drzwi pojazdu monitorowane przez komputer pokładowy pojazdu zostaną otwarte, gdy system jest uzbrojony, system uruchomi alarm włamaniowy.

Uwaga (dotyczy tylko WiPro III, NIE WiPro III safe.lock):
Jeśli wbudowane drzwi są zabezpieczone przez wejście oświetlenia
wewnętrznego, uzbrojenie systemu alarmowego można sprawdzić dopiero po 60
sekundach, otwierając drzwi. Wszystkie inne otwory są zabezpieczane
natychmiast po uzbrojeniu systemu.

- Syrena i - w zależności od typu pojazdu - klakson mogą emitować dźwięk przez 30 sekund.
- Kierunkowskazy pojazdu migają przez około 180 sekund.
- Dioda LED stanu miga przez około 180 sekund.

Po zakończeniu cyklu alarmowego i 30-sekundowej pauzie alarmowej urządzenie WiPro III (safe.lock) pozostaje uzbrojone i reaguje na nowe próby włamania w sposób opisany powyżej.

1.9.3 Alarm gazowy

Jeśli zaprogramowany detektor gazu wyśle sygnał alarmowy do systemu po osiągnięciu krytycznego stężenia gazu lub detektor gazu podłączony do wejścia detektora gazu wyemituje alarm, spowoduje to alarm zarówno w systemach uzbrojonych, jak i rozbrojonych.

- Syrena emituje dźwięk przez około 30 sekund z krótkimi przerwami.
- W zależności od typu pojazdu, klakson rozlega się również z krótkimi przerwami przez około 30 sekund.
- Kierunkowskazy pojazdu migają przez około 180 sekund.
- Dioda LED stanu miga przez około 180 sekund.

Jeśli przyczyna alarmu nie ustąpi (krytyczne stężenie gazu), wskaźniki pojazdu i dioda LED stanu zaczną ponownie migać, a alarm dźwiękowy włączy się ponownie. Czynność ta jest powtarzana do momentu, gdy stężenie gazu spadnie do poziomu niekrytycznego.

1.10 Przerywanie alarmów

1.10.1 Włączanie alarmu antywłamaniowego oryginalnym kluczykiem pojazdu

Naciśnięcie przycisku "Odblokuj" przerywa alarm lub rozbraja system. W zależności od typu pojazdu może być konieczne zamknięcie drzwi pojazdu, jeśli alarm został uruchomiony, gdy pojazd był otwarty.

Kierunkowskazy pojazdu migną raz lub dwa razy w zależności od pojazdu, a wewnętrzny sygnał dźwiękowy WiPro III (safe.lock) zabrzmi raz długo i dwa razy krótko (nieaktywny). Dioda LED stanu miga zgodnie z przyczyną alarmu (patrz rozdział 2.1 Sekwencje migania diody LED stanu).

1.10.2 Przerwanie alarmu gazowego za pomocą oryginalnego kluczyka pojazdu

Naciśnięcie przycisku "Odblokuj" przerywa alarm lub rozbraja system. Jeśli alarm został wyzwolony, gdy system był rozbrojony, należy go najpierw uzbroić (patrz rozdział 1.1 i 1.2 dla WiPro III lub rozdział 1.3 i 1.4 dla WiPro III safe.lock), aby następnie przerwać alarm przez "Odblokowanie".

W zależności od typu pojazdu może być konieczne zamknięcie drzwi pojazdu monitorowanych przez komputer pokładowy.

- Kierunkowskazy pojazdu migają raz lub dwa razy w zależności od typu pojazdu, a wewnętrzny sygnał dźwiękowy emituje jeden długi i dwa krótkie dźwięki (nieaktywny). Dioda LED stanu miga zgodnie z przyczyną alarmu (patrz rozdział 2.1 Sekwencje migania diody LED stanu).

1.10.3 Przerywanie alarmu intruza za pomocą bezprzewodowego nadajnika ręcznego

Naciśnięcie dowolnego przycisku przerywa alarm lub rozbraja system. W zależności od typu pojazdu może być konieczne zamknięcie drzwi pojazdu, jeśli alarm został uruchomiony, gdy drzwi pojazdu były otwarte. Dzięki WiPro III safe.lock pojazd również się odblokowuje.

Kierunkowskazy pojazdu migną raz lub dwa razy w zależności od pojazdu, a wewnętrzny sygnał dźwiękowy WiPro III (safe.lock) zabrzmi raz długo i dwa razy krótko (nieaktywny). Dioda LED stanu miga zgodnie z przyczyną alarmu (patrz rozdział 2.1 Sekwencje migania diody LED stanu).

1.10.4 Przerwanie alarmu gazowego za pomocą bezprzewodowego nadajnika ręcznego

Naciśnięcie dowolnego przycisku przerywa alarm lub rozbraja system. Dzięki WiPro III safe.lock pojazd również się odblokowuje. W zależności od typu pojazdu może być konieczne zamknięcie drzwi pojazdu monitorowanych w magistrali CAN.

- Kierunkowskazy pojazdu migną raz lub dwa razy w zależności od typu pojazdu, a wewnętrzny sygnał dźwiękowy WiPro III (safe.lock) zabrzmie raz długo i dwa razy krótko (nieaktywny). Dioda LED stanu miga zgodnie z przyczyną alarmu (patrz rozdział 2.1 Sekwencje migania diody LED stanu).

1.11 Używaj akcesoriów

1.11.1 Korzystanie z bezprzewodowego alarmu gazowego

Bezprzewodowy alarm gazowy można włączać i wyłączać za pomocą przełącznika ciśnieniowego na wąskim spodzie obudowy. Po włączeniu wskaźnik zasilania z przodu zaświeci się na zielono. Pod koniec około czterominutowej fazy czyszczenia wyświetlacz miga na zielono, a bezprzewodowy alarm gazowy monitoruje teraz powietrze w pomieszczeniu pod kątem krytycznych stężeń propanu, butanu i gazów narkotycznych.

1.11.2 Użyj G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO

G.A.S.-pro III wykrywa gazy palne (propan, butan) i gazy anestetyczne za pomocą zintegrowanego czujnika; zintegrowany czujnik G.A.S.-pro III CO wykrywa tlenek węgla).

Można również zainstalować zewnętrzny czujnik CO lub propanu/butanu/gazów znieczulających.

G.A.S.-pro III posiada wewnętrzną syrenę, dwie oddzielne diody LED wskazujące stan pracy, wejście dla dodatkowego czujnika oraz bezprzewodowy interfejs do komunikacji z WiPro III (safe.lock).

Urządzenie włącza się za pomocą przycisku na górze. Następnie zapali się zielona dioda LED, po niej czerwona dioda LED, a po kilku sekundach niebieska dioda LED będzie świecić w sposób ciągły, aż do rozpoczęcia fazy nagrzewania wstępnego. Niebieska dioda LED pulsuje przez około cztery minuty, aż do zakończenia fazy podgrzewania. Gdy tylko zielona dioda LED zacznie pulsować, urządzenie ostrzegające przed gazem jest gotowe do użycia.

Uwaga:

G.A.S.-pro III może być używany jako akcesorium do WiPro III (safe.lock) lub jako samodzielne urządzenie. Jeśli G.A.S.-pro III nie jest podłączony do WiPro III (safe.lock), alarmuje tylko samo urządzenie ostrzegające przed gazem, ale nie WiPro III (safe.lock).

1.11.3 Proszę użyć pętli kabla radiowego

Bezprzewodową pętlę kablową można podłączyć do uchwytu, gdy system alarmowy jest uzbrojony lub rozbrojony. Oprócz rowerów i skuterów, zabezpieczyć można również meble kempingowe, deski surfingowe i inne ruchome przedmioty. Jeśli pętla kabla jest umieszczona w uchwycie, przecięcie kabla lub wyjęcie go z uchwytu spowoduje wyzwolenie alarmu. Nieużywana pętla kabla bezprzewodowego nie wyzwala sygnału "styk otwarty".

1.11.4 Korzystanie z modułu NFC

Dzięki modułowi NFC system alarmowy może być uzbrajany/rozbrajany za pomocą KeyCard, KeyTag lub KeyStrap. W tym celu należy przyłożyć tag NFC (KeyCard, KeyTag lub KeyStrap) do modułu NFC. Moduł rozpoznaje odpowiedni znacznik, a następnie bezgłośnie przełącza się do następnego stanu logicznego (uzbrojony/rozbrojony).

Moduł NFC można łatwo zainstalować bez użycia narzędzi. Jest on mocowany do szyby za pomocą dostarczonej podkładki samoprzylepnej i przekazywany do jednostki sterującej alarmu drogą radiową. Nie jest wymagane wiercenie ani układanie kabli.

1.11.5 Korzystanie z syreny rezerwowej

Syrena zapasowa posiada zintegrowany akumulator, który jest ładowany z akumulatora rozruchowego. Syrena rezerwowa włącza się, gdy alarm jest wyzwalany przez WiPro III (safe.lock). Syrena rezerwowa (alarm sabotażowy) włącza się również w przypadku zaniku napięcia zasilania.

Syrena zapasowa posiada przełącznik kluczykowy z tyłu urządzenia. Przechowuj odpowiedni klucz w bezpiecznym miejscu, aby móc dezaktywować syrenę w celach serwisowych.

Zapytaj sprzedawcę, gdzie zainstalował syrenę.

2 Pamięć alarmów

Pamięć alarmu informuje o wcześniejszych zdarzeniach po powrocie do pojazdu. Jeśli wewnętrzny sygnał dźwiękowy emituje długi, ciągły dźwięk, po którym następują dwa krótkie dźwięki, gdy system alarmowy jest "rozbrojony", oznacza to, że alarm został wcześniej wyzwolony.

Przed ponownym włączeniem systemu alarmowego należy obserwować sekwencję migania diody LED stanu. Pokazuje to, który komponent spowodował alarm.

Aby dowiedzieć się, która sekwencja migania oznacza dany alarm, należy zapoznać się z poniższą tabelą.

2.1 Sekwencje migania diody LED stanu

- Miga jeden raz	→	5 sekund przerwy	→	Przyczyna alarmu: Drzwi samochodu (magistrala CAN)
- Miga 2 razy	→	5 sekund przerwy	→	Przyczyna alarmu: Radiowy kontakt magnetyczny
- Miga 3 razy	→	5 sekund przerwy	→	Przyczyna alarmu: Bezprzewodowy alarm gazowy, G.A.S.-pro III i G.A.S.-pro III CO
- Miga 4 razy	→	5 sekund przerwy	→	Przyczyna alarmu: Pętla kabla radiowego
- Miga 5 razy	→	5 sekund przerwy	→	Przyczyna alarmu: G.A.S.-pro
- Miga 8 razy	→	5 sekund przerwy	→	Przyczyna alarmu: Alarm napadowy
- Miga 9 razy	→	5 sekund przerwy	→	Przyczyna alarmu: Jammer
- Miga 10 razy	→	5 sekund przerwy	→	Przyczyna alarmu: Pro-finder ("Alarm SMS")
- Miga 11 razy	→	5 sekund przerwy	→	Przyczyna alarmu: Wewnętrzne oświetlenie wejścia

Jeśli podczas "rozbrajania" rozlegnie się opisany powyżej dźwięk, pamięć alarmu zostanie usunięta przy następnym "uzbrojeniu" alarmu.

2.2 Rozszerz WiPro III (safe.lock) o akcesoria bezprzewodowe (easy add/easy add 3.0)

Bezprzewodowe styki magnetyczne, bezprzewodowe pętle kablowe, bezprzewodowe nadajniki ręczne, bezprzewodowe alarmy gazowe i moduł NFC są zapisywane podczas pierwszej instalacji zgodnie z opisem w instrukcji instalacji w rozdziale 1.8 na stronie 6. W dowolnym momencie można dodać poszczególne komponenty do WiPro III (safe.lock) lub usunąć pamięć WiPro III (safe.lock).

W tym celu dostępne są następujące procedury:

2.2.1 Programowanie nowych akcesoriów za pomocą ręcznego nadajnika radiowego (easy add 1.0)

Aby przyuczyć nowe akcesoria do WiPro III (safe.lock) za pomocą bezprzewodowego nadajnika ręcznego, wykonaj następujące czynności:

1. Zamknij wszystkie otwory w pojeździe.
2. Odłącz zasilanie centrum sterowania (bezpiecznik lub wyciągnij wtyczkę).
3. Przywróć zasilanie.
4. Następnie naciśnij przycisk "Głośnik" na już zaprogramowanym nadajniku ręcznym pięć razy z rzędu w ciągu 30 sekund. Spowoduje to kilkakrotną zmianę stanu WiPro III (safe.lock); dioda LED stanu sygnalizuje aktywację trybu uczenia poprzez ciągłe świecenie na czerwono; należy teraz uruchomić/aktywować nowe akcesorium. (WiPro III (safe.lock) potwierdza każdy udany proces strojenia, emitując wewnętrzny sygnał dźwiękowy).
5. Ponownie odłącz zasilanie i przywróć je.

Nowe akcesoria zostały już zaprogramowane i można z nich korzystać.

2.2.2 Usuwanie elementów bezprzewodowych za pomocą bezprzewodowego nadajnika ręcznego

Wykonaj następujące czynności, aby usunąć akcesoria z bezprzewodowym nadajnikiem ręcznym z pamięci WiPro III (safe.lock):

1. Zamknij wszystkie otwory w pojeździe.
2. Odłącz zasilanie centrum sterowania (bezpiecznik lub wyciągnij wtyczkę).
3. Przywróć zasilanie.
4. Aby usunąć akcesorium, należy nacisnąć przycisk "przekreślonego głośnika" pierwszego zaprogramowanego nadajnika ręcznego (głównego nadajnika ręcznego) pięć razy z rzędu w ciągu 30 sekund. Powoduje to kilkakrotną zmianę stanu WiPro III (safe.lock), wyczyszczenie pamięci, a następnie przejście do trybu uczenia. Opróżnienie pamięci zostanie potwierdzone długim sygnałem dźwiękowym).
5. Teraz możesz nauczyć się nowych akcesoriów lub przejść do kroku 6.
6. Ponownie odłącz zasilanie i przywróć je.

Usunięto wszystkie akcesoria z wyjątkiem głównego nadajnika ręcznego. System znajduje się w trybie alarmowym.

2.2.3 Programowanie nowych akcesoriów przez magistralę CAN (easy add 2.0)

Aby przyuczyć nowe akcesoria do WiPro III (safe.lock) za pośrednictwem magistrali CAN, wykonaj następujące czynności:

1. Odłącz zasilanie centrum sterowania (bezpiecznik lub wyciągnij wtyczkę).
2. Przywróć zasilanie.
3. Następnie otwórz/zamknij drzwi kierowcy pięć razy w ciągu 30 sekund. Powoduje to kilkakrotną zmianę stanu WiPro III/WiPro III safe.lock; dioda LED stanu sygnalizuje aktywację trybu programowania poprzez ciągłe świecenie na czerwono.
4. Teraz należy uruchomić/aktywować nowe akcesorium. (WiPro III (safe.lock) potwierdza każdy udany proces strojenia, emitując wewnętrzny sygnał dźwiękowy).
6. Ponownie odłącz zasilanie i przywróć je.

Nowe akcesoria zostały już zaprogramowane i można z nich korzystać.

Nie jest możliwe usunięcie akcesoriów za pośrednictwem magistrali CAN.

2.2.4 Programowanie nowych akcesoriów za pomocą aplikacji THITRONIK® (easy add 3.0)

W połączeniu z Pro-finder (zależnym od oprogramowania) lub modułem sieciowym, proces uczenia można również uruchomić za pomocą polecenia SMS lub przez Bluetooth® bez przerywania zasilania. W tym celu należy skorzystać z aplikacji THITRONIK®.

3 Różne

3.1 Dane techniczne

Jednostka centralna

Zasilanie:	9 do 30 V DC
Wyjście syreny:	9 do 30 V (=U _{in})/1 A
Wyjście wskaźnika:	60 W
Pobór mocy:	ok. 11 mA
Nadajniki z możliwością uczenia maks:	100
Częstotliwość odbioru:	868,35 MHz
Liczba kodów:	>4 miliardy
Zakres temperatur:	-10 °C do +80 °C
Interfejsy:	RJ11 (wyjście dla Pro-finder do oceny alarmów) Interfejs magistrali CAN

Ręczny nadajnik radiowy 868, radiowy styk magnetyczny 868

Moc transmisji:	<10 mW
Zasięg (wolne pole):	75 m
Typ baterii nadajnika:	CR2032 (ogniwo guzikowe 3 V)
Żywotność baterii:	około 2 lat
Częstotliwość transmisji:	868,35 MHz
Liczba kodów:	>4 miliardy
Zakres temperatur:	-10 °C do +60 °C

3.2 Instrukcje dotyczące utylizacji



Po wyłączeniu urządzenia z eksploatacji nie należy wyrzucać go wraz z odpadami domowymi. Miejskie punkty zbiórki odpadów dysponują odpowiednimi pojemnikami na urządzenia elektroniczne.
Prosimy o recykling materiałów opakowaniowych.

3.3 Zgodność/Dyrektywy



Thitronik GmbH niniejszym oświadcza, że ten produkt jest zgodny z zasadniczymi wymaganiami i odpowiednimi przepisami dyrektywy 2014/53/UE.

Szczegółowa deklaracja zgodności jest dostępna do pobrania pod poniższym linkiem:
<http://www.thitronik.de/en/support/downloads>

WiPro III (safe.lock)

 *Bruksanvisning*

Thitronik GmbH
Finkenweg 9-15
24340 Eckernförde
Tyskland

Web: www.thitronik.de
E-Mail: kontakt@thitronik.de
Telefon: +49 (0) 4351 76744-112

Innehåll

Ansvarsfriskrivning.....	4
Anvisning om användning av WiPro III safe.lock på Mercedes Sprinter	4
Anvisning om användning av WiPro III safe.lock på Ford Transit 2019+..... Fehler! Textmarke nicht definiert.	
Anvisning om användning av WiPro III safe.lock på VW-T-modeller	4
Avsedd användning	5
1 Konfiguration och drift av systemet.....	7
1.1 Styra WiPro III med originalnyckeln till fordonet.....	7
1.2 Styra WiPro III med den radio-handsändaren 868	7
1.3 Styra WiPro III med originalnyckeln till fordonet	8
1.4 Styra WiPro III safe.lock med den radio-handsändaren 868	8
1.5 Utlösa paniklarm	9
1.6 Signal "kontakt öppen" (ventilationsfunktion "vent check")	9
1.7 Signal "Sändarens batteri svagt"	10
1.8 Byta ut batteriet i sändaren	10
1.8.1 Byta ut batteriet i sändaren i den radio-handsändaren	10
1.8.2 Byta ut batteriet i sändaren i radio-magnetkontakten.....	10
1.8.3 Byta ut batteriet i sändaren i radio-kabelslingan.....	11
1.8.4 Byta ut batteriet i NFC-modulens sändare.....	11
1.9 Larm.....	12
1.9.1 Jammer-larm ("Anti-jamming alarm").....	12
1.9.2 Inbrottslarm	12
1.9.3 Gaslarm.....	13
1.10 Avbryta larm.....	13
1.10.1 Stoppa inbrottslarm med originalnyckeln till fordonet	13
1.10.2 Stoppa gaslarm med originalnyckeln till fordonet	13
1.10.3 Stoppa inbrottslarm med radio-handsändaren	13
1.10.4 Stoppa gaslarm med radio-handsändaren	14

1.11	Använda tillbehör.....	14
1.11.1	Använda radio-gasvarnaren	14
1.11.2	Använda G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO	14
1.11.3	Använda radio-kabelslinga.....	14
1.11.4	Använda NFC modul	15
1.11.5	Använda backup-sirenen.....	15
2	Larm-minne.....	16
2.1	Blinksekvenser av status-LED:n	16
2.2	Utöka WiPro III (safe.lock) med radio-tillbehör (easy add/easy add 3.0).....	17
2.2.1	Programmera nya tillbehör med den radio-handsändaren (easy add 1.0).....	17
2.2.2	Radera radio-komponenter med radio-handsändaren.....	17
2.2.3	Programmera nya tillbehör via CAN-bussen (easy add 2.0).....	18
2.2.4	Programmera nya tillbehör via THITRONIK® appen (easy add 3.0).....	18
3	Övrigt.....	19
3.1	Tekniska data	19
3.2	Instruktioner för avfallshantering.....	19
3.3	Överensstämmelse/Direktiv.....	19

Ansvarsfriskrivning

Liksom alla larmsystem kan WiPro III och WiPro III safe.lock endast rapportera ett inbrott eller inbrottsförsök, men inte förhindra det. Det är därför nödvändigt att uppträda försiktigt, att inte lämna några värdesaker öppna eller lättåtkomliga i fordonet och att alltid låsa fordonet när man lämnar det. Thitronik GmbH tar inget ansvar för stulna värdesaker, stöld av fordonet eller skador på fordonet till följd av inbrott.

Larmsystemet är kopplat till startbatteriet. Thitronik GmbH ansvarar inte för skador som orsakats av djupurladdning av startbatteriet. Observera att fordonet inte kan låsas upp om batteriet är urladdat. Thitronik GmbH tar inte på sig något ansvar för detta. Användaren är ansvarig för att enheten används på avsett sätt och måste se till att inga materiella skador, personskador eller olyckor kan uppstå på grund av att de beskrivna anvisningarna inte följs.

Anvisning om användning av WiPro III safe.lock på Mercedes Sprinter

Vid låsning med bilens originalnyckel är det inte längre möjligt att låsa upp med THITRONIK® tillbehören (radio-handsändare 868, NFC-modul eller THITRONIK® app).

Från och med programvaruversion (1.2.0sx) varnar WiPro III safe.lock för denna fara med ett speciellt [ljudsignal](#) (tio korta pip i snabb följd) och samtidigt snabbt blinkande av bilens blinkers och förhindrar därmed att man låser sig ute av misstag.

För maximal användarkomfort rekommenderar vi att fordonet låses med THITRONIK® tillbehör (radio-handsändare 868, NFC-modul eller THITRONIK® app). Om bilen har låsts med THITRONIK® tillbehör kan du fortfarande låsa upp den med bilens originalnyckel. Den automatiska återlåsningsen (Auto-Close) av fordonet är inte aktiv i detta fall.

Om bilen är parkerad under en längre tid (utan att startbatteriet laddas) rekommenderar vi att du låser bilen med bilens originalnyckel, eftersom det är det enda sättet att försätta bilen i viloläge.

Anvisning om användning av WiPro III safe.lock på Ford Transit-modeller

Ford Transit 2019–2024 (Ford Transit Custom –2023)

För att safe.lock ska fungera i din bil måste optionen "Switch lock" vara valbart och avaktiverat i bilens fordonsdator. Först då är det möjligt att styra centrallåset i din Ford Transit 2019+ med WiPro III safe.lock.

Ford Transit 2024+ (Ford Transit Custom 2023+)

På dessa modeller kan bilens brytarlås inte avaktiveras, varför upplåsning/avaktivering med THITRONIK®-tillbehör (radio-handsändare 868, NFC-modul eller THITRONIK®-app) inte är möjlig vid låsning/aktivering med bilens originalnyckel.

I campingläge rekommenderar vi därför att du alltid låser bilen med THITRONIK®-tillbehör (THITRONIK®-app (Bluetooth och SMS), radio-handsändare, KeyCard, KeyTag och KeyStrap). Om bilen har låsts med THITRONIK® tillbehör kan du fortfarande låsa upp den med bilens originalnyckel. Den automatiska återlåsningsen (Auto-Close) av fordonet är inte aktiv i detta fall.

Anvisning om användning av WiPro III safe.lock på VW-T-modeller

I VW T-modellerna fungerar centrallåset även när fordonsdörrarna är öppna, så länge förardörren är stängd. I detta fall förblir larmsystemet avaktiverat. Larmsystemet aktiveras automatiskt så snart alla dörrar är stängda.

Avsedd användning

WiPro III (safe.lock) är larmsystem som är speciellt utvecklade för fritidsfordon. Interiören skyddas via radio-magnetkontakter på dörrar, fönster och klaffar. Alla dörrar, skjutdörrar, bakdörrar och i förekommande fall motorhuven som registreras av fordonets dator skyddas via anslutningen till CAN-bussystemet. I fordon utan CAN-bussystem skyddas bildörrarna via innerbelysningen. Fordonsöppningar som varken övervakas via fordonsdatorn eller är utrustade med radio-magnetkontakter kan inte övervakas WiPro III (safe.lock).

Systemet kan styras med bilens originalnyckel, THITRONIK® radio-handsändare, NFC-modulen* eller THITRONIK® appen**. Om en säkrad öppning öppnas när larmsystemet är aktiverat, indikerar WiPro III (safe.lock) detta genom att sätta på den integrerade sirenen, sätta på fordonshornet (gäller inte alla fordonstyper) och med blinkande varningsljus. Larmets varaktighet, 30 sekunder för signalhornet och sirenen och 120 sekunder för varningsblinkers, är i enlighet med föreskrifterna WiPro III (safe.lock) återaktiveras automatiskt efter att den maximal tillåtna varaktighet har löpt ut.

Larmsystemet är uteslutande avsett för användning i fritidsfordon och är inte lämpligt för att säkra byggnader, cyklar eller motorcyklar. Larmsystemet måste installeras av en specialiserad verkstad i enlighet med installationsanvisningarna. WiPro III (safe.lock) används uteslutande för att larma vid inbrott eller inbrottsförsök. Den kan rapportera dem, men inte förhindra dem.

*Ingår inte i leveransomfattningen.

**Tillgänglig på Google Play och i App Store

1 Konfiguration och drift av systemet

På de följande sidorna får du omfattande information om hur ditt larmsystem fungerar, hur du konfigurerar det och hur du använder det.

Läs noga igenom följande anvisningar för att undvika felaktig användning.

1.1 Styra WiPro III med originalnyckeln till fordonet

- Knappen "Lås" aktiverar larmsystemet.
Endast möjligt med stängda fordonsdörrar!
- Beroende på fordonstyp blinkar fordonsindikatorerna en eller två gånger, WiPro III:s intern ljudsignal hörs en gång och statuslampan börjar blinka.
- Om det hörs en serie korta pip från WiPro III:s intern ljudsignal vid låsning, är minst en radio-magnetkontakt 868 öppen. Larmsystemet är dock ändå armerat (se 1.6 Signal "kontakt öppen" (ventilationsfunktion "vent check")).
- Med knappen "Lås upp" avaktiveras larmsystemet.
- Beroende på fordonstyp blinkar fordonsindikatorerna en eller två gånger, WiPro III:s intern ljudsignal hörs två gånger och status-LED:n blinkar inte längre.

1.2 Styra WiPro III med den radio-handsändaren 868

- Larmsystemet aktiveras genom att trycka på valfri knapp på radio-handsändaren 868.
- Knapp "Högtalare":
 - o Fordonsindikatorerna blinkar en gång, WiPro III:s intern ljudsignal hörs en gång och statuslampan börjar blinka. Armering sker även när fordonsdörrarna är öppna.
- Knapp "Kryssad högtalare":
 - o Fordonsindikatorerna blinkar en gång, WiPro III:s intern ljudsignal tystnar och status-LED:n börjar blinka. Armering sker även när fordonsdörrarna är öppna.
- Varje knapp på radio-handsändaren 868 avaktiverar larmsystemet.
- Knapp "Högtalare":
 - o Fordonsindikatorerna blinkar en eller två gånger, WiPro III:s intern ljudsignal hörs två gånger och LED:n blinkar inte längre.
- Knapp "Kryssad högtalare":
 - o Fordonsindikatorerna blinkar två gånger, WiPro III:s intern ljudsignal är tyst och status-LED:n blinkar inte längre.

1.3 Styra WiPro III med originalnyckeln till fordonet

- Knappen "Lås" aktiverar larmsystemet och låser bilen.
Endast möjligt med stängda fordonsdörrar som övervakas via CAN-bussen!
- Beroende på fordonstyp blinkar fordonsindikatorerna en eller två gånger, WiPro III safe.lock:s interna ljudsignal hörs en gång och statuslampan börjar blinka.
- Om det hörs en serie korta pip från WiPro III safe.lock:s interna ljudsignal vid låsning, är minst en radio-magnetkontakt 868 öppen. Larmsystemet är dock ändå armerat (se 1.6 Signal "kontakt öppen" (ventilationsfunktion "vent check")).
- Knappen "Lås upp" avaktiverar larmsystemet och låser bilen upp.
- Beroende på fordonstyp blinkar fordonsindikatorerna en eller två gånger, WiPro III safe.lock:s interna ljudsignal hörs två gånger och status-LED:n blinkar inte längre.

1.4 Styra WiPro III safe.lock med den radio-handsändaren 868

- Larmsystemet aktiveras och fordonet låses genom att trycka på valfri knapp på radio-handsändaren 868.
- Knapp "Högtalare":
 - o Fordonsindikatorerna blinkar en gång, WiPro III safe.lock:s interna ljudsignal hörs en gång och status-LED:n börjar blinka.
- Knapp "Kryssad högtalare":
 - o Fordonsindikatorerna blinkar en gång, WiPro III safe.lock:s interna ljudsignal tystnar och status-LED:n börjar blinka.
- Larmsystemet avaktiveras och fordonet låses upp genom att trycka på valfri knapp på radio-handsändaren 868.
- Knapp "Högtalare":
 - o Fordonsindikatorerna blinkar en eller två gånger, WiPro III safe.lock:s interna ljudsignal hörs två gånger och LED:n blinkar inte längre
- Knapp "Kryssad högtalare":
 - o Fordonsindikatorerna blinkar två gånger, WiPro III safe.lock:s interna ljudsignal tystnar och status-LED:n blinkar inte längre.

1.5 Utlösa paniklarm

Paniklarmet utlöses på samma sätt med WiPro III och WiPro III safe.lock. Om du befinner dig i bilen och känner dig hotad kan du använda paniklarmsfunktionen för att dra uppmärksamhet till dig. Vid ett paniklarm kan även sirenen, fordonsindikatorer och - beroende på fordonstyp - signalhornet aktiveras. Om en Pro-finder är ansluten skickas ett nödtextmeddelande med den senast kända positionen till alla destinationsnummer. Ett paniklarm kan utlösas när systemet är till- eller fränkopplat.

- Genom att trycka samtidigt på båda knapparna på radio-handsändaren 868 utlöses paniklarmet.
- Om du trycker på valfri knapp på den handhållna radiosändaren 868 avbryts larmet.

1.6 Signal "kontakt öppen" (ventilationsfunktion "vent check")

När fordonet är låst eller tändningen är aktiverad hörs en serie korta ljudsignaler från den interna ljudsignalen i WiPro III (safe.lock). Detta innebär att minst en radio-magnetkontakt 868 har identifierats som öppen.

Om ingen kontakt är avsiktligt öppnad, kontrollera de säkrade öppningarna.

Till skillnad från billarmsystem kan det i en husbil eller husvagn vara önskvärt att låta ett av fönstren vara öppet, t.ex. för att ventilera fordonet, medan alla andra säkrade öppningar övervakas.

Detta aktiverar larmsystemet när fönstret är öppet:

Öppna önskat fönster och aktivera systemet enligt beskrivningen i kapitlen 1.1 till 1.2 för WiPro III eller i kapitlen 1.3 till 1.4 för WiPro III safe.lock.

- Om du använder en **WiPro III** hörs en serie korta pip från den interna sökaren när larmsystemet är aktiverat. Systemet är ändå armerat och övervakar alla andra radio-magnetkontakter samt dörrarna, som övervakas via omborrdatorn.
- Med **WiPro III safe.lock** hörs en serie korta pip från den interna ljudsignal när fordonet är låst och larmsystemet är samtidigt aktiverat. Fordonet låses och larmsystemet är ändå aktiverat och övervakar alla andra radio-magnetkontakter samt dörrarna, som övervakas via fordonsdatorn.
- Om du inte vill ha ljudsignaler kan du använda radio-handsändaren för att aktivera fordonet via den "Tyst"-knappen ("Kryssad högtalare") och, när det gäller WiPro III safe.lock, även för att låsa det.
- Om fönstret är stängt när systemet aktiveras utlöses inget larm. Ett larm utlöses endast om den öppnas igen efter minst fem sekunder.

1.7 Signal "Sändarens batteri svagt"

Om en lång kontinuerlig ton hörs från WiPro III (safe.lock):s interna ljudsignal när en radio-komponent aktiveras, betyder det att batteriet i radio-kontakten är svagt och måste bytas ut. Detta kan vara ett batteri i en radio-magnetkontakt, en radio-handsändare eller en radio-kabelslinga.

För att avgöra vilken sändare som påverkas måste varje sändare utlösas individuellt. Den röda "Sända-LED" på den berörda sändaren slocknar först efter 30 sekunder.

Information om hur du byter ut batteriet finns i följande avsnitt.

1.8 Byta ut batteriet i sändaren

Försiktig!

**Det finns risk för explosion om batteriet byts ut på fel sätt!
Förbrukade batterier måste kasseras i enlighet med tillverkarens anvisningar.**

Sändarminnena är icke-flyktiga, vilket innebär att när en sändare väl har programmerats behöver den inte programmeras igen efter ett batteribyte.

För att undvika skador på elektroniken på grund av statisk elektricitet bör du jorda dig genom att röra vid en jordad fordonsdel (dörrgångjärn, cigarettändarens minuspol etc.).

1.8.1 Byta ut batteriet i sändaren i den radio-handsändaren

- Lossa skruven på baksidan av den radio-handsändaren och öppna höljet.
- Ta bort kretskortet och ta ut batteriet.
- Byt ut det mot ett batteri av samma typ (CR2032).
- Se till att polariteten är korrekt när du sätter i batteriet.

Observera märkningen på batterihållaren!

- Sätt kretskortet tillbaka i höljet och stäng det.

1.8.2 Byta ut batteriet i sändaren i radio-magnetkontakten

- Öppna höljet genom att försiktigt trycka upp skåran på höljets långsida.
- Ta bort kretskortet och ta ut batteriet.
- Byt ut det mot ett batteri av samma typ (CR2032).
- Se till att polariteten är korrekt när du sätter i batteriet.

Observera märkningen på batterihållaren!

- Sätt kretskortet tillbaka i höljet och stäng det.

1.8.3 Byta ut batteriet i sändaren i radio-kabelslingan

- Ta bort de två skruvarna på undersidan av radio-kabelslingan och öppna höljet.
- Ta ut batteriet utan att dra ut kretskortet.
- Byt ut det mot ett batteri av samma typ (CR2032) och se till att polariteten är korrekt när du sätter i det.

Observera märkningen på batterihållaren!

- Sätt i den svarta tätningen i höljets lock och skruva fast höljet.
- Dra åt skruvarna endast lätt så att tätningen inte pressas ihop för mycket.

1.8.4 Byta ut batteriet i NFC-modulens sändare

- Öppna höljet genom att vrida höljets lock åt vänster och dra det mot dig.
- Ta ut de tre tomma batterierna ur batterihållaren.
- Byt ut dessa mot tre batterier av samma typ (alkaliska AAA-batterier (LR03)) och se till att polariteten är korrekt när du sätter i dem
- Vrid locket tillbaka åt höger för att stänga höljet.

OBS!

Använd endast alkaliska AAA-batterier (LR03). NFC-modulen kan fungera dåligt med andra batterityper.

När batterierna har bytts ut behöver de NFC-tillbehör som redan har parkopplats inte programmeras igen, utan de kan fortsätta att användas.

För att säkerställa att NFC-modulen fungerar korrekt rekommenderar vi starkt att batterierna byts ut varje år.

Om fordonet används även på vintern bör batterierna bytas ut kort före den kalla årstiden.

1.9 Larm

WiPro III (safe.lock) kan signalera tre olika larm: Jammer-larm, inbrottslarm och gaslarm.

1.9.1 Jammer-larm ("Anti-jamming alarm")

WiPro III (safe.lock) har intelligenta funktioner och utvärderingsalgoritmer som upptäcker olaglig överlappning eller störning av mottagningsfrekvensen. Om ett motsvarande störning upptäcks utlöses ett larm. På så sätt säkerställs WiPro III (safe.lock) och dess komponenter alltid fungerar felfritt.

Om du är ofta på resa i regioner där det sänds på WiPro III (safe.lock):s sändningsfrekvensen, även om det är inte är tillåten, kan det leda till oönskade larm.

I installationshandboken i kapitel 1.5.2 på sidan 5 beskrivs hur du avaktiverar Jammer-larmet.

1.9.2 Inbrottslarm

Om en öppning som är säkrad med en radio-magnetkontakt öppnas, en kabelslinga klipps/tas bort från hållaren eller en fordonsdörr som övervakas via fordonets dator öppnas medan systemet är aktiverat, utlöser systemet ett inbrottslarm.

Obs (gäller endast WiPro III, INTE WiPro III safe.lock):
Om de inbyggda dörrarna är säkrade via innerbelysningsingången kan larmsystemets aktivering endast kontrolleras efter 60 sekunder genom att dörrarna öppnas. Alla andra öppningar säkras omedelbart efter att systemet har aktiverats.

- Sirenen och - beroende på fordonstyp - signalhornet ljuder i 30 sekunder.
- Fordonsindikatorerna blinkar i ca 180 sekunder.
- Status-LED:n blinkar i ca 180 sekunder.

Efter larmcykeln och en larmpaus på 30 WiPro III (safe.lock) armerat och reagerar på nya inbrottsförsök enligt beskrivningen ovan.

1.9.3 Gaslarm

Om en kopplad gasdetektor skickar en larmsignal till systemet när en kritisk gaskoncentration uppnås eller om en gasdetektor som är ansluten till gasdetektorringången avger ett larm, kommer detta att resultera i ett larm för både till- och fränkopplade system.

- Sirenen ljuder i ca 30 sekunder med korta avbrott.
- Beroende på fordonstyp ljuder även signalhornet med korta avbrott i ca 30 sekunder.
- Fordonsindikatorerna blinkar i ca 180 sekunder.
- Status-LED:n blinkar i ca 180 sekunder.

Om orsaken till larmet kvarstår (kritisk gaskoncentration) börjar fordonsindikatorerna och status-LED:n att blinka igen och det akustiska larmet startar på nytt. Detta upprepas tills gaskoncentrationen har sjunkit till en icke-kritisk nivå.

1.10 Avbryta larm

1.10.1 Stoppa inbrottslarm med originalnyckeln till fordonet .

Tryck på knappen "Lås upp" för att avbryta larmet eller avaktivera systemet. Beroende på fordonstyp kan det vara nödvändigt att stänga fordonsdörrarna om larmet utlöstes när fordonet var öppet.

Fordonsindikatorerna blinkar en eller två gånger beroende på fordonet, den interna ljudsignalen WiPro III (safe.lock) ljuder en gång länge och två gånger kort (avaktiverat). Status-LED:n blinkar beroende på orsaken till larmet (se kapitel 2.1 Blinksekvenser av status-LED:n).

1.10.2 Stoppa gaslarm med originalnyckeln till fordonet

Tryck på knappen "Lås upp" för att avbryta larmet eller avaktivera systemet. Om larmet utlöstes när systemet var avaktiverat, måste det först tillkopplas (se kapitel 1.1 och 1.2 för WiPro III eller kapitel 1.3 och 1.4 för WiPro III safe.lock) för att sedan kunna avbryta larmet genom att "låsa upp".

Beroende på fordonstyp kan det vara nödvändigt att stänga fordonsdörrarna, vilket övervakas i fordonsdatorn.

- Fordonsindikatorerna blinkar en eller två gånger beroende på fordonstyp, den interna ljudsignalen ljuder en gång långt och två gånger kort (avaktiverat). Status-LED:n blinkar beroende på orsaken till larmet (se kapitel 2.1 Blinksekvenser av status-LED:n).

1.10.3 Stoppa inbrottslarm med radio-handsändaren .

Tryck på valfri knapp för att avbryta larmet eller avaktivera systemet. Beroende på fordonstyp kan det vara nödvändigt att stänga fordonsdörrarna om larmet utlöstes när fordonsdörrarna var öppna. Med WiPro III safe.lock låses även fordonet upp.

Fordonsindikatorerna blinkar en eller två gånger beroende på fordonet, den interna ljudsignalen WiPro III (safe.lock) ljuder en gång länge och två gånger kort (avaktiverat). Status-LED:n blinkar beroende på orsaken till larmet (se kapitel 2.1 Blinksekvenser av status-LED:n).

1.10.4 Stoppa gaslarm med radio-handsändaren

Tryck på valfri knapp för att avbryta larmet eller avaktivera systemet. Med WiPro III safe.lock låses även fordonet upp. Beroende på fordonstyp kan det vara nödvändigt att stänga fordonsdörrarna, vilket övervakas i CAN-Bus-systemet.

- Fordonsindikatorerna blinkar en eller två gånger beroende på fordonet, den interna ljudsignalen WiPro III (safe.lock) ljuder en gång länge och två gånger kort (avaktiverat). Status-LED:n blinkar beroende på orsaken till larmet (se kapitel 2.1 Blinksekvenser av status-LED:n).

1.11 Använda tillbehör

1.11.1 Använda radio-gasvarnaren

Radio-gasvarnaren kan sättas på och stängas av med hjälp av tryckbrytaren på den smala undersidan av huset. Efter påslagning lyser strömindikatorn på framsidan grönt. I slutet av den cirka fyra minuter långa rengöringsfasen blinkar displayen grönt och radio-gasvarnaren övervakar nu rumsluften med avseende på kritiska koncentrationer av propan, butan och anestesisgaser.

1.11.2 Använda G.A.S.-pro III/G.A.S.-pro III CO

G.A.S.-pro III känner av brandfarliga gaser (propan, butan) och narkosgaser med den integrerade sensorn; den integrerade sensorn i G.A.S.-pro III CO känner av kolmonoxid).

En extern sensor för CO resp. propan/butan/narkosgaser kan också installeras. G.A.S.-pro III har en intern siren, två separata lysdioder som indikerar driftstatus, en ingång för ytterligare en sensor och ett radio-gränssnitt för kommunikation WiPro III (safe.lock).

Enheten slås på med knappen på ovensidan. Därefter tänds den gröna LED-lampan, följt av den röda LED-lampan och efter några sekunder tänds den blå LED-lampan kontinuerligt tills förvärmningsfasen börjar. Den blå LED-lampan pulserar i cirka fyra minuter till slutet av förvärmningsfasen. Så snart den gröna LED-lampan pulserar är gasvarnaren klar att användas.

OBS!

G.A.S.-pro III kan användas som tillbehör WiPro III (safe.lock) eller som en fristående enhet. Om G.A.S.-pro III inte är ansluten till WiPro III (safe.lock) larmar endast gasvarnaren, men inte WiPro III (safe.lock).

1.11.3 Använda radio-kabelslinga

Radio-kabelslingan kan anslutas till fästet när larmsystemet är till- eller frånkopplat. Förutom cyklar och skotrar kan även campingmöbler, surfbrädor och andra flyttbara föremål säkras. Om kabelslingan är placerad i hållaren utlöses ett larm om kabeln klipps eller tas bort från hållaren. En oanvänd radio-kabelslinga utlöser inte en "kontakt öppen"-signal.

1.11.4 Använda NFC modul

Med NFC modulen kan larmsystemet till- och frånkopplas med hjälp av KeyCard, KeyTag eller KeyStrap. För att göra detta hålls NFC-taggen (KeyCard, KeyTag eller KeyStrap) upp mot NFC modulen. Modulen identifierar respektive tagg och växlar sedan tyst till nästa logiska tillstånd (till-/frånkopplad).

NFC modulen är enkel att installera utan verktyg. Den fästs på en fönsterruta med den medföljande klisterplattan och kopplas till larmstyrenheten via radio. Det krävs ingen borrning eller dragningskablar.

1.11.5 Använda backup-sirenen

Reservsirenen har ett integrerat uppladdningsbart batteri som laddas via startbatteriet. Backup-sirenen ljuder när ett larm utlöses av WiPro III (safe.lock). Backup-sirenen ljuder även vid bortfall av matningsspänning (sabotagelarm).

Backup-sirenen har en nyckelbrytare på baksidan. Förvara motsvarande nyckel på ett säkert ställe så att du kan avaktivera sirenen för serviceändamål.

Fråga din återförsäljare var de har installerat sirenen.

2 Larm-minne

Larm-minnet informerar dig om tidigare incidenter när du återvänder till bilen. Om den interna ljudsignalen avger en lång, kontinuerlig ton, följd av två korta toner när larmsystemet är "frånkopplat", innebär detta att ett larm tidigare har utlöst.

Innan larmsystemet aktiveras igen ska du observera status-LED:ns blinksekvens. Den visar vilken komponent som orsakade larmet.

I följande tabell kan du se vilken blinksekvens som står för vilken larmorsak.

2.1 Blinksekvenser av status-LED:n

- Blinkar 1 gång	→	5 sekunders paus	→	Orsak till larmet: Bilens dörrar (CAN-buss)
- Blinkar 2 gånger	→	5 sekunders paus	→	Orsak till larmet: Radio-magnetkontakt
- Blinkar 3 gånger	→	5 sekunders paus	→	Orsak till larmet: Radio-gasvarnare, G.A.S.-pro III & G.A.S.-pro III CO
- Blinkar 4 gånger	→	5 sekunders paus	→	Orsak till larmet: Radio-kabelslinga
- Blinkar 5 gånger	→	5 sekunders paus	→	Orsak till larmet: G.A.S.-pro
- Blinkar 8 gånger	→	5 sekunders paus	→	Orsak till larmet: Paniklarm
- Blinkar 9 gånger	→	5 sekunders paus	→	Orsak till larmet: Jammer
- Blinkar 10 gånger	→	5 sekunders paus	→	Orsak till larmet: Pro-finder ("SMS-larm")
- Blinkar 11 gånger	→	5 sekunders paus	→	Orsak till larmet: Ingång interiörbelysning

Om den ovan beskrivna tonen hörs vid "frånkoppling" raderas larm-minnet nästa gång larmet "tillkopplas".

2.2 Utöka WiPro III (safe.lock) med radio-tillbehör (easy add/easy add 3.0)

Radio-magnetkontakter, radio-kabelslangor, radio-handsändare, radio-gasvarnare och NFC modulen sparas under den första installationen enligt beskrivningen i installationsanvisningarna i kapitel 1.8 på sidan 6. Du kan när som helst lägga till enskilda komponenter i WiPro III (safe.lock) eller radera minnet i WiPro III (safe.lock).

För detta ändamål finns följande förfaranden:

2.2.1 Programmera nya tillbehör med den radio-handsändaren (easy add 1.0)

Gör så här för att koppla nya tillbehör till WiPro III (safe.lock) med hjälp av radio-handsändaren:

1. Stäng alla öppningar i fordonet.
2. Bryt strömförsörjningen till styrenheten (dar ur säkringen eller kontakten).
3. Återställ strömförsörjningen.
4. Tryck sedan på knappen "Högtalare" på en redan programmerad handhållen sändare fem gånger i följd inom 30 sekunder. Detta gör att WiPro III (safe.lock) ändrar tillstånd flera gånger; status-LED:n indikerar aktivering av programmeringsläget genom att lysa kontinuerligt rött; du måste nu utlösa/aktivera det nya tillbehöret. WiPro III (safe.lock) bekräftar varje lyckad kopplingsprocess genom att låta den interna ljudsignalen ljuda.
5. Bryt strömförsörjningen igen och återställ den.

De nya tillbehören har nu programmerats och kan användas.

2.2.2 Radera radio-komponenter med radio-handsändaren

Gör så här för att radera tillbehören med radio-handsändaren från minnet på WiPro III (safe.lock):

1. Stäng alla öppningar i fordonet.
2. Bryt strömförsörjningen till styrenheten (dar ur säkringen eller kontakten).
3. Återställ strömförsörjningen.
4. Radera tillbehöret genom att trycka på knappen "Kryssad högtalare" på den första programmerade handsändaren (master-handsändare) fem gånger i följd inom 30 sekunder. WiPro III (safe.lock) ändrar tillstånd flera gånger, rensar minnet och sedan växlar till kopplingsläge. Tömning av minnet bekräftas med en lång ljudsignal).
5. Nu kan du antingen koppla nya tillbehör eller fortsätta med steg 6.
6. Bryt strömförsörjningen igen och återställ den.

Du har nu tagit bort alla tillbehör med undantag för master-handsändaren. Systemet är i kopplingsläge.

2.2.3 Programmera nya tillbehör via CAN-bussen (easy add 2.0)

Gör så här för att lära upp nya tillbehör till WiPro III (safe.lock) via CAN-bussystemet:

1. Bryt strömförsörjningen till styrenheten (dar ur säkringen eller kontakten).
2. Återställ strömförsörjningen.
3. Öppna/stäng sedan förardörren fem gånger inom 30 sekunder. Detta gör att WiPro III (safe.lock) tillstånd flera gånger; status-LED:n indikerar aktivering av programmeringsläget genom att lysa kontinuerligt rött; du måste nu utlösa/aktivera det nya tillbehöret.
4. Nu måste du utlösa/aktivera det nya tillbehöret. WiPro III (safe.lock) bekräftar varje lyckad kopplingsprocess genom att låta den interna ljudsignalen ljuda).
6. Bryt strömförsörjningen igen och återställ den.

De nya tillbehören har nu programmerats och kan användas.

Det är inte möjligt att radera tillbehör via CAN-bussen.

2.2.4 Programmera nya tillbehör via THITRONIK® appen (easy add 3.0)

I kombination med Pro-finder (mjukvaruberoende) eller nätverksmodulen kan kopplingsprocessen även startas via SMS-kommando eller via Bluetooth® utan att strömförsörjningen behöver avbrytas. Använd THITRONIK® appen för detta ändamål.

3 Övrigt

3.1 Tekniska data

Styrenhet

Strömförsörjning:	9 till 30 V DC
Sirenutgång:	9 till 30 V (=U _{in})/1 A
Indikatorutgång:	60 W
Strömförbrukning:	ca 11 mA
Programmerbara sändare max:	100
Mottagningsfrekvens:	868,35 MHz
Antal koder:	>4 miljarder
Temperaturområde:	-10 °C till +80 °C
Gränssnitt:	RJ11 (utgång för Pro-finder för utvärdering av larm) CAN-bus-gränssnitt

Radio-handsändare 868, radio-magnetkontakt 868

Överföringseffekt:	<10 mW
Räckvidd (fritt fält):	75 m
Batterityp för sändare:	CR2032 (knapp-cell 3 V)
Batteriets livslängd:	ca 2 år
Överföringsfrekvens:	868,35 MHz
Antal koder:	>4 miljarder
Temperaturområde:	-10 °C till +60 °C

3.2 Instruktioner för avfallshantering



Släng inte enheten i hushållsavfallet när den har tagits ur bruk. De kommunala återvinningscentralerna har lämpliga behållare för elektroniska apparater. Vänligen återvinn förpackningsmaterialet.

3.3 Överensstämmelse/Direktiv



Härmed försäkrar Thitronik GmbH att denna produkt överensstämmer med de väsentliga kraven och de relevanta bestämmelserna i direktiv 2014/53/EU.

Den detaljerade försäkran om överensstämmelse finns tillgänglig för nedladdning på följande länk: <http://www.thitronik.de/en/support/downloads>